

A 300/2, A 300/3,
A 301/4, A 301/5,
A 302/2, A 302/3

de	Gebrauchsanweisung Injektormodule
en	Operating instructions Injector modules
el	Οδηγίες χρήσης Μονάδες εκτοξευτήρων
es	Instrucciones de manejo Módulo inyector
fr	Mode d'emploi Modules d'injection
hr	Upute za uporabu Injektorski moduli
it	Istruzioni d'uso Moduli a iniezione
nl	Gebruiksaanwijzing Injectormodules
pt	Instruções de utilização Módulos injetores
sl	Navodila za uporabo Injektorski moduli

de	4
en	23
el	42
es	62
fr	81
hr	100
it	119
nl	139
pt	159
sl	178

Hinweise zur Anleitung	4
Fragen und technische Probleme.....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Lieferumfang	6
A 300/2	6
A 300/3	6
Nachkaufbare Komponenten für A 300/2 und A 300/3	7
A 301/4	8
A 301/5	8
Nachkaufbare Komponenten für A 301/4 und A 301/5	9
A 302/2	10
A 302/3	10
Nachkaufbare Komponenten für A 302/2 und A 302/3	11
Entsorgung der Transportverpackung	11
Sicherheitshinweise und Warnungen	12
Montage	13
Injektordüsen	13
Benötigte Werkzeuge	13
Injektordüsen einschrauben	13
Auflagen kürzen.....	13
Haltegitter	14
Haltegitter befestigen	14
Haltegitter lösen	14
Anwendungstechnik	15
Injektormodule.....	15
Injektormodul einsetzen	15
Injektormodul entnehmen.....	15
Bestückungsbeispiele	16
Spülgutformen.....	16
A 300/2 und A 300/3	16
A 301/4 und A 301/5	16
Butyrometer.....	17
A 302/2 und A 302/3	17
Spülgut einordnen	18
Kontrollieren Sie bei der Beladung und vor jedem Programmstart	21
Ausspüldüse für Pulverdosiengerät.....	21

Warnungen

 Warnungen enthalten sicherheitsrelevante Informationen. Sie warnen vor möglichen Personen- und Sachschäden. Lesen Sie die Warnungen sorgfältig durch und beachten Sie die darin angegebenen Handlungsaufforderungen und Verhaltensregeln.

Hinweise

Hinweise enthalten Informationen, die besonders beachtet werden müssen.

Zusatzinformationen und Anmerkungen

Zusätzliche Informationen und Anmerkungen sind durch einen einfachen Rahmen gekennzeichnet.

Handlungsschritte

Jedem Handlungsschritt ist ein schwarzes Quadrat vorangestellt.

Beispiel:

■ Wählen Sie eine Option mit Hilfe der Pfeiltasten aus und speichern Sie die Einstellung mit *OK*.

Display

Im Display angezeigte Ausdrücke sind durch eine besondere Schriftart, die der Displayschrift nachempfunden ist, gekennzeichnet.

Beispiel:

Menü Einstellungen .

Fragen und technische Probleme

Bei Rückfragen oder technischen Problemen wenden Sie sich bitte an Miele. Die Kontaktdaten finden Sie auf der Rückseite der Gebrauchsanweisung Ihres Reinigungsautomaten oder unter www.miele.com/professional.

Mit Hilfe dieses Moduls können maschinell aufbereitbare Laborgläser und Laborutensilien in einem Miele Reinigungs- und Desinfektionsgerät für Laborgläser und Laborutensilien aufbereitet werden. Hierzu sind auch die Gebrauchsanweisung des Reinigungs- und Desinfektionsgerätes sowie die Informationen der Hersteller der Laborgläser und Laborutensilien zu beachten.

Die Injektormodule A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 und A 302/3 sind für die Aufbereitung von Laborglas mit engem Hals vorgesehen.

Die Module sind in folgende Körbe einsetzbar:

- Oberkorb A 100
- Unterkorb A 150

Die Module werden teilweise ohne Injektordüsen ausgeliefert. Miele bietet eine Vielzahl unterschiedlicher Injektordüsen zur Aufbereitung von enghalsigen Laborgläsern an, die gemäß den Anforderungen montiert werden können.

Im weiteren Verlauf dieser Gebrauchsanweisung wird das Reinigungs- und Desinfektionsgerät als Reinigungsautomat bezeichnet. Aufbereitbare Laborgläser und Laborutensilien werden in dieser Gebrauchsanweisung allgemein als Spülgut bezeichnet, wenn diese nicht näher definiert sind.

A 300/2



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 133 mm, Tiefe 475 mm.

A 300/3



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 133 mm, Tiefe 475 mm.

Im Lieferumfang enthalten

- 4 x A 840, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 12 bis 85 mm, Länge 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 12 bis 85 mm, Länge 210 mm, Ø 6 mm

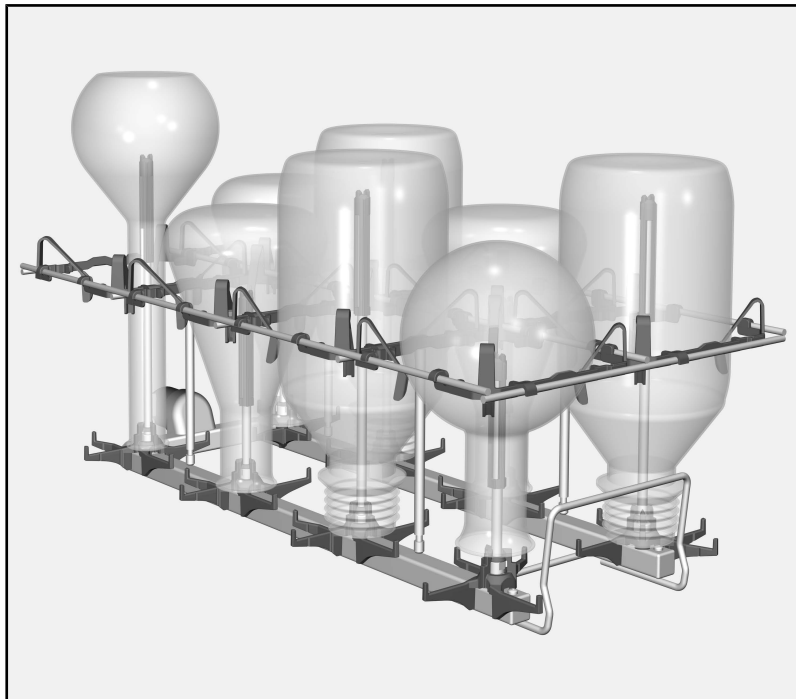
Nachkaufbare Komponenten für A 300/2 und A 300/3

- A 802, Ausspüldüse für Pulverdosiergerät
- A 840, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 12 bis 85 mm, Länge 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 12 bis 85 mm, Länge 210 mm, Ø 6 mm

Bei Bedarf können Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern auf den Modulen montiert werden.

Die unterschiedlichen Durchmesser wirken sich allerdings auf den Spüldruck und damit auf die Reinigungsleistung aus.

Halten Sie ggf. Rücksprache mit dem Kundendienst, wenn Sie Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern verwenden wollen.



- A 860, Haltegitter mit Zentrierungen für die Module A 300/2 und A 300/3

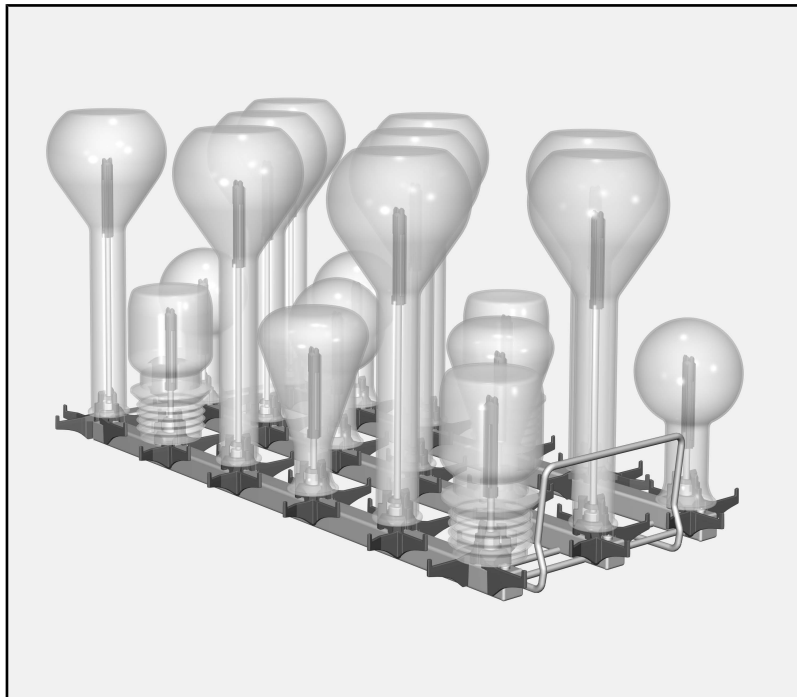
Weitere Komponenten sind optional bei Miele erhältlich.

A 301/4



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 173 mm, Tiefe 475 mm.

A 301/5



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 173 mm, Tiefe 475 mm.

Im Lieferumfang enthalten

- 9 x A 842, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 10 bis 70 mm, Länge 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 10 bis 70 mm, Länge 185 mm, Ø 4 mm

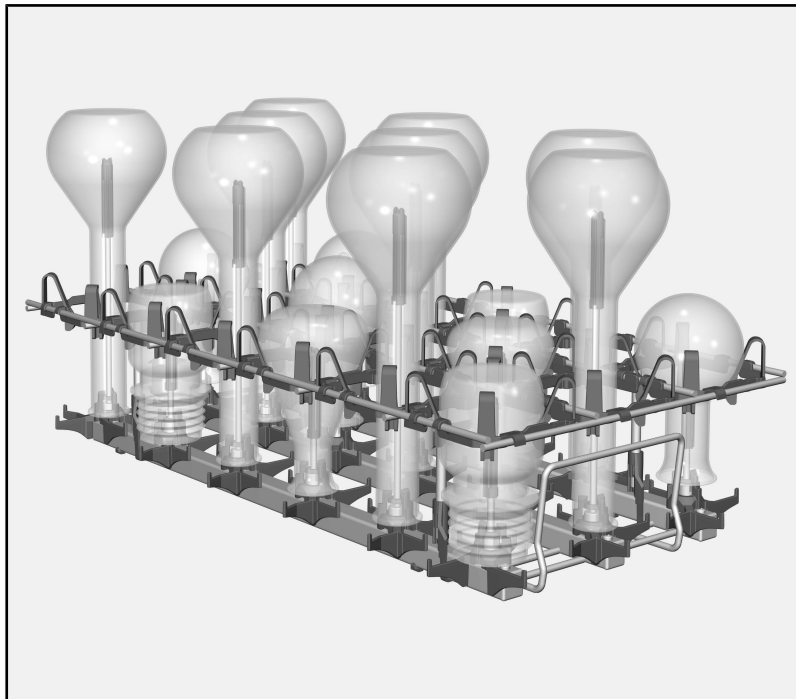
Nachkaufbare Komponenten für A 301/4 und A 301/5

- A 802, Ausspüldüse für Pulverdosiergerät
- A 842, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 10 bis 70 mm, Länge 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 10 bis 70 mm, Länge 185 mm, Ø 4 mm

Bei Bedarf können Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern auf den Modulen montiert werden.

Die unterschiedlichen Durchmesser wirken sich allerdings auf den Spüldruck und damit auf die Reinigungsleistung aus.

Halten Sie ggf. Rücksprache mit dem Kundendienst, wenn Sie Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern verwenden wollen.



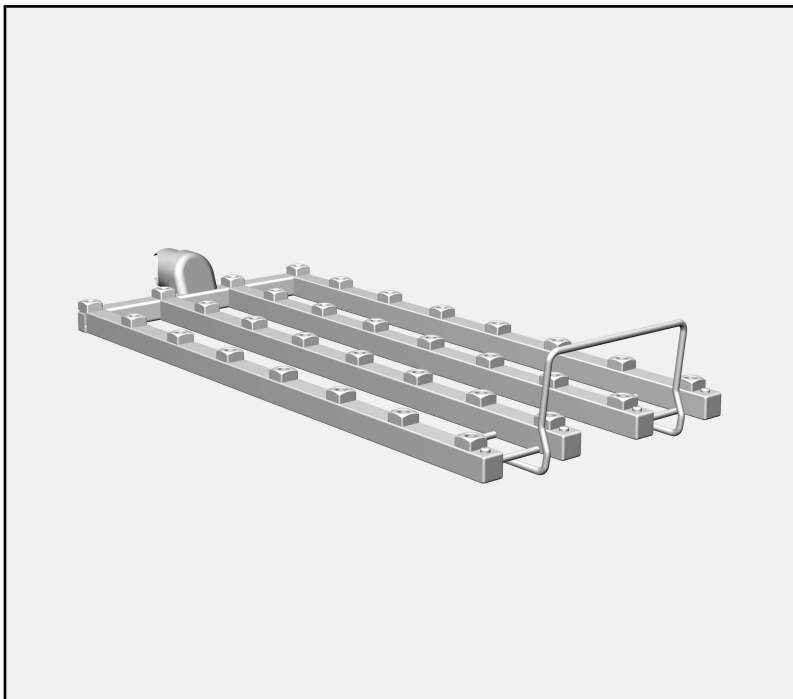
- A 861, Haltegitter mit Zentrierungen für die Module A 301/4 und A 301/5

Das Haltegitter A 861 kann nur bei Modulen nachgerüstet werden, die ausschließlich im Unterkorb A 150 eingesetzt werden.

- SD-B, Injektordüse für Butyrometer, Länge 140 mm, Ø 4 mm, plus aufgeschweißte, flachgedrückte Düse, Länge 100 mm, Ø 1,5 mm

Weitere Komponenten sind optional bei Miele erhältlich.

A 302/2



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 195 mm, Tiefe 475 mm.

A 302/3



– Injektormodul, Höhe 73 mm, Breite 195 mm, Tiefe 475 mm.

Im Lieferumfang enthalten

- 16 x A 844, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 6 bis 55 mm, Länge 80 mm, Ø 2,5 mm
- 16 x A 845, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 6 bis 55 mm, Länge 125 mm, Ø 2,5 mm

Nachkaufbare Komponenten für A 302/2 und A 302/3

- A 802, Ausspüldüse für Pulverdosiergerät
- A 844, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 6 bis 55 mm, Länge 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, Injektordüse mit Kunststoffstütze, für Spülgut mit einer Öffnungsweite von 6 bis 55 mm, Länge 125 mm, Ø 2,5 mm

Bei Bedarf können Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern auf den Modulen montiert werden.

Die unterschiedlichen Durchmesser wirken sich allerdings auf den Spüldruck und damit auf die Reinigungsleistung aus.

Halten Sie ggf. Rücksprache mit dem Kundendienst, wenn Sie Düsen mit unterschiedlichen Durchmessern verwenden wollen.



- A 862, Haltegitter mit Beschichtung für die Module A 302/2 und A 302/3

Weitere Komponenten sind optional bei Miele erhältlich.

Entsorgung der Transportverpackung

Die Verpackung schützt vor Transportschäden. Die Verpackungsmaterialien sind nach umweltverträglichen und entsorgungstechnischen Gesichtspunkten ausgewählt und deshalb recycelbar.

Das Rückführen der Verpackung in den Materialkreislauf spart Rohstoffe und verringert das Abfallaufkommen. Ihr Fachhändler nimmt die Verpackung zurück.

de - Sicherheitshinweise und Warnungen

Lesen Sie die Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, bevor Sie dieses Modul benutzen. Dadurch schützen Sie sich und vermeiden Schäden am Modul.
Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung sorgfältig auf.

⚠ Beachten Sie unbedingt die Gebrauchsanweisung des Reinigungsautomaten, insbesondere die darin enthaltenen Sicherheitshinweise und Warnungen.

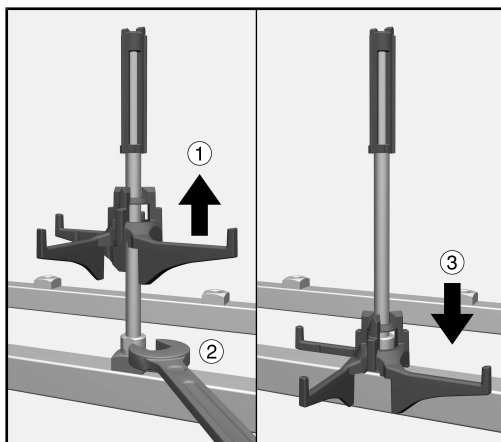
- ▶ Das Modul ist ausschließlich für die in dieser Gebrauchsanweisung im Kapitel Anwendungstechnik genannten Anwendungsgebiete zugelassen. Komponenten, wie z. B. Düsen, dürfen nur durch Miele Komponenten oder Original Ersatzteile des Herstellers ersetzt werden.
- ▶ Vor dem ersten Gebrauch müssen neue Beladungsträger ohne Spülgut im Reinigungsautomaten abgespült werden.
- ▶ Kontrollieren Sie täglich alle Wagen, Körbe, Module und Einsätze gemäß den Angaben im Kapitel „Instandhaltungsmaßnahmen“ in der Gebrauchsanweisung ihres Reinigungsautomaten.
- ▶ Bereiten Sie ausschließlich Spülgut auf, das von den jeweiligen Herstellern als maschinell wiederaufbereitbar deklariert ist und beachten Sie dessen spezifische Aufbereitungshinweise.
- ▶ Glasbruch kann beim Be- und Entladen zu gefährlichen Verletzungen führen. Spülgut mit Glasbruch darf nicht im Reinigungsautomaten aufbereitet werden.
- ▶ Setzen Sie immer nur leere Module ohne Spülgut in die Körbe ein. Prüfen Sie vor jeder Beladung die korrekte Arretierung. Die Module müssen vor der Entnahme vollständig leer geräumt werden.
Beim Einsetzen oder der Entnahme von bestückten Modulen kann das Spülgut beschädigt werden und z. B. im Falle von Glasbruch zu Verletzungen führen.
- ▶ Das Aufbereitungsergebnis ist gegebenenfalls einer besonderen, nicht nur visuellen Prüfung zu unterziehen.

Injektordüsen

Benötigte Werkzeuge

- Maulschlüssel, Schlüsselweite 9 mm (SW 9)

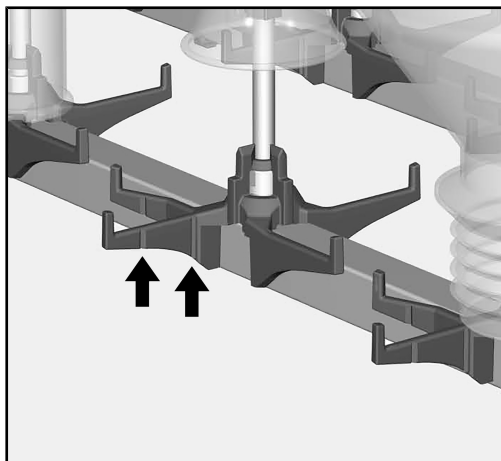
Injektordüsen einschrauben



- Heben Sie die Auflage der Injektordüse an und schrauben Sie die Düse an der gewünschten Position ein ①.
- Ziehen Sie die Injektordüse mit dem Maulschlüssel fest ②.
- Schieben Sie die Auflage nach unten, bis sie an der Wasserführung anliegt ③.

Auflagen kürzen

Für den Fall, dass die Auflagen der Düsen nach der Montage mit den Streben der Modulbelastungsträger oder dem Wasseranschluss des Moduls kollidieren, können die Auflagen gekürzt werden. Die Auflagen verfügen dazu über Sollbruchstellen, an denen diese gezielt abgebrochen werden können.



Die Sollbruchstellen sind durch Einkerbungen in den Seiten der Auflagen zu erkennen, hier am Beispiel der Injektordüse A 840.

- Biegen Sie die Auflage an der Sollbruchstelle zur Seite, bis das Endstück abbricht. Ggf. können Sie auch mit Hilfe eines Werkzeugs die Sollbruchstelle durchtrennen, wie z. B. mit einem Seitenschneider oder einer stabilen Schere.

Die Auflagen stabilisieren das Spülgut während der Aufbereitung. Aus diesem Grund sollten die Auflagen nur in zwingenden Fällen gekürzt werden.

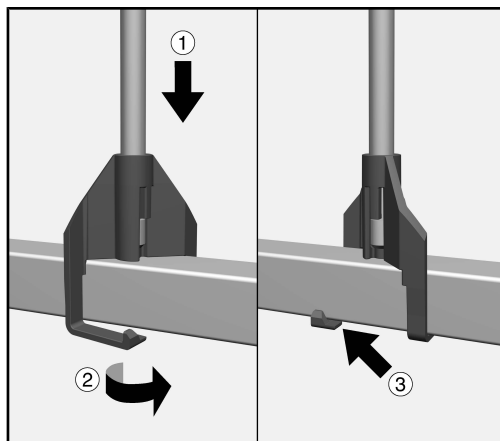
Haltegitter

Für die Aufbereitung von besonders empfindlichem Spülgut kann ein zusätzliches Haltegitter montiert werden. Diese verhindern eine Berührung, wenn die Spülmechanik das Spülgut bewegt.

Die Haltegitter sind auf die Größe der Module abgestimmt und können jederzeit nachgerüstet werden.

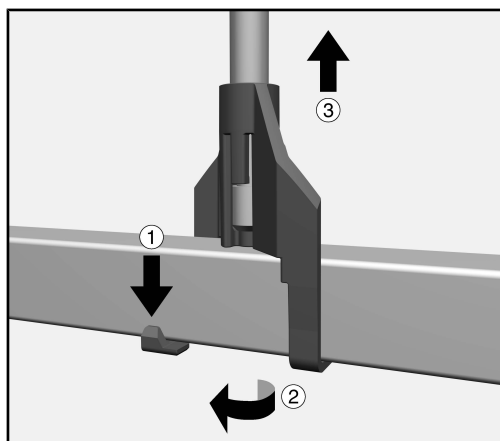
⚠ Ziehen Sie nicht an den Haltegittern oder heben Sie die Module nicht an den Haltegittern an.
Das Spülgut könnte beschädigt werden oder die Haltegitter könnten sich von den Modulen lösen.

Haltegitter befestigen



- Setzen Sie die Streben des Haltegitters mit den Halterungen auf das Modul auf ①.
- Drehen Sie die Halterungen an den Streben des Haltegitter ②.
Die Verriegelungshaken an den Halterungen sind eingerastet ③.
- Wiederholen Sie den Vorgang an den anderen 3 Streben.

Haltegitter lösen



- Ziehen Sie die Verriegelungshaken an den Halterungen leicht nach unten ① und drehen Sie die Halterungen ②.
- Wiederholen Sie den Vorgang an den anderen 3 Streben.
- Heben Sie das Haltegitter vom Modul ab ③.

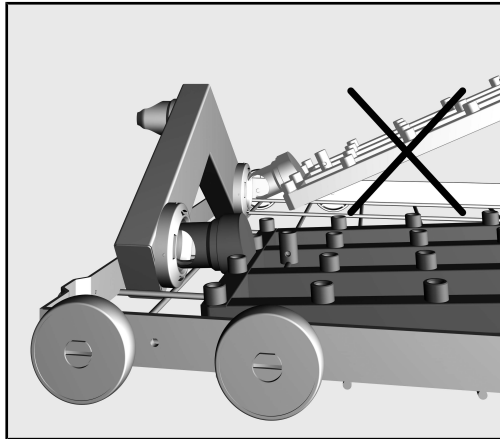
Injektormodule

⚠ Setzen Sie immer nur leere Module ohne Spülgut in die Körbe ein. Prüfen Sie vor jeder Beladung die korrekte Arretierung. Die Module müssen vor der Entnahme vollständig leer geräumt werden.

Beim Einsetzen oder der Entnahme von bestückten Modulen kann das Spülgut beschädigt werden und z. B. im Falle von Glasbruch zu Verletzungen führen.

Injektormodul einsetzen

Das Injektormodul nur in den Oberkorb A 100 oder den Unterkorb A 150 einsetzen. Die Düsen müssen dabei nach oben zeigen.



- Stecken Sie das Injektormodul mit dem Anschlussstutzen in einem flachen Winkel in die Wasserankopplung ein.
- Rasten Sie anschließend das Modul durch Herunterdrücken in die Verstreben des Korbs ein.

Injektormodul entnehmen

⚠ Den Korb nicht an dem Injektormodul aus dem Reinigungsautomaten herausziehen.

Das Modul könnte sich lösen oder die Wasserankopplung könnte beschädigt werden.

- Lösen Sie das Modul aus der Verrastung und ziehen Sie es in einem flachen Winkel aus der Wasserankopplung heraus. Wählen Sie dabei den Winkel nicht zu steil, da durch die Hebelwirkung die Ankopplung und der Anschlussstutzen beschädigt werden können.

Bestückungsbeispiele

Spülgutformen

Laborflaschen	Rundkolben	Erlenmeyer- kolben	Messkolben
			

A 300/2 und A 300/3

Die Module A 300/2 und A 300/3 haben jeweils 8 Positionen für die Aufbereitung von Spülgut. Die Module sind ausgelegt für Spülgut mit einem Volumen von 200 ml bis 1000 ml.

Kapazität

Volumen [ml]	Labor- flaschen	Rund- kolben	Erlen- meyer- kolben	Mess- kolben
200-500	max. 8	max. 8	max. 8	max. 8 ¹⁾
1000	max. 8 ¹⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ^{1), 2)}

1) bedingt durch die Höhe des Spülguts ggf. nicht im Oberkorb einsetzbar

2) plus 4 x Spülgut mit kleinerem Volumen

A 301/4 und A 301/5

Die Module A 301/4 und A 301/5 haben jeweils 18 Positionen für die Aufbereitung von Spülgut. Die Module sind ausgelegt für Spülgut mit einem Volumen von 50 ml bis 250 ml.

Kapazität

Volumen [ml]	Labor- flaschen	Rund- kolben	Erlen- meyer- kolben	Mess- kolben
50	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18 ¹⁾
100-150	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18
200	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 18 ³⁾
250	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 9 ^{2), 3)}

1) Injektordüse A 845 wird empfohlen

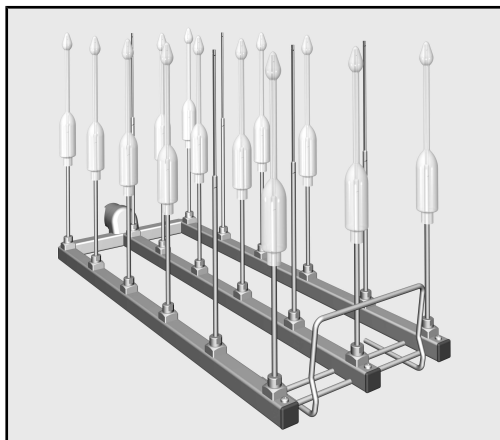
2) plus 9 x Spülgut mit kleinerem Volumen

3) bedingt durch die Höhe des Spülguts ggf. nicht im Oberkorb einsetzbar

Butyrometer

Für die Aufbereitung von Butyrometern werden die Module A 301/4 oder A 301/5 empfohlen.

Die Module müssen dazu mit den Düsen SD-B für die Aufbereitung von Butyrometern ausgestattet werden.



Aufgrund der Höhe der Düsen kann das Modul nur im Unterkorb A 150 eingesetzt werden. Die gleichzeitige Verwendung eines Oberkorbs ist nicht möglich.

A 302/2 und A 302/3

Die Module A 302/2 und A 302/3 haben jeweils 32 Positionen für die Aufbereitung von Spülgut. Die Module sind ausgelegt für Spülgut mit einem Volumen von 20 ml bis 100 ml.

Kapazität

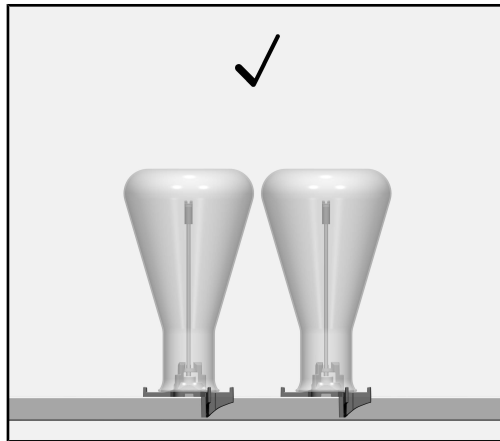
Volumen [ml]	Laborflaschen	Rundkolben	Erlenmeyerkolben	Messkolben
20-50	max. 32	max. 32	max. 32	max. 32
100	max. 32 ¹⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ^{2), 3)}

1) das Haltegitter A 862 kann keine 100 ml Laborflaschen aufnehmen

2) plus 16 x Spülgut mit kleinerem Volumen

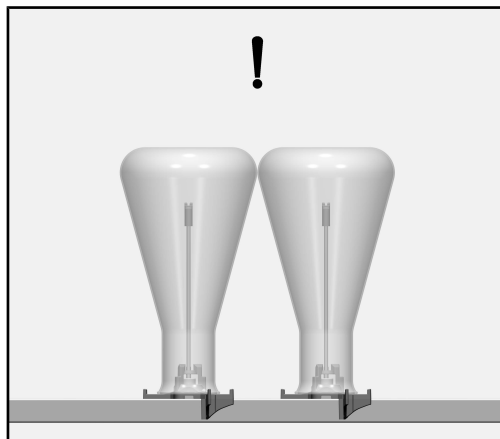
3) Injektordüse A 843 erforderlich

Spülgut einordnen



Für die Aufbereitung ist ein Abstand zwischen benachbarten Spülgutteilen optimal.

Für die Aufbereitung von besonders empfindlichem Spülgut kann ein zusätzliches Haltegitter montiert werden. Dies verhindert eine Berührung, wenn die Spülmechanik das Spülgut bewegt.



Wenn bauchig geformtes Spülgut auf benachbarten Positionen des Moduls eingeordnet wird, kann es zu Berührungen kommen.

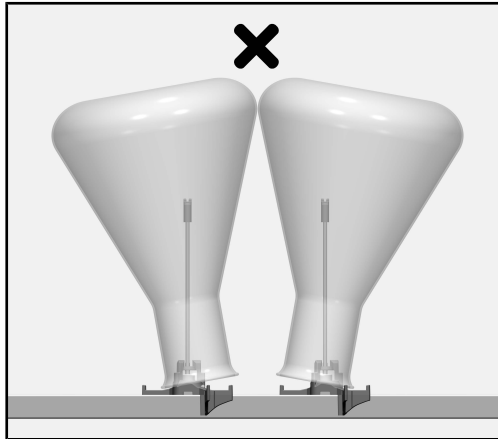
Wenn besonders hohe Anforderungen an das Reinigungs- und Nachspülergebnis gestellt werden, muss eine andere Position auf dem Modul gewählt werden.

⚠ Beschädigungen des Spülgutes.

Wenn sich Spülgut während der Aufbereitung berührt, kann es an der Kontaktstelle zu Beschädigungen kommen, z. B. entstehen Kratzer oder es kommt zu Glasbruch.

Bei empfindlichem Spülgut:

- wählen Sie eine andere Position auf dem Modul
- verwenden Sie ein Haltegitter
- wählen Sie ein Modul mit größerem Abstand zwischen den Düsen

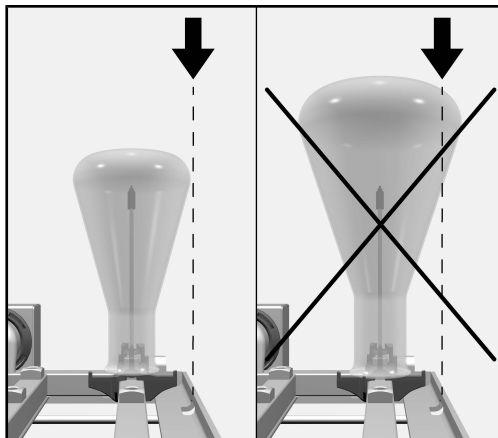


⚠ Beschädigungen des Spülgutes.

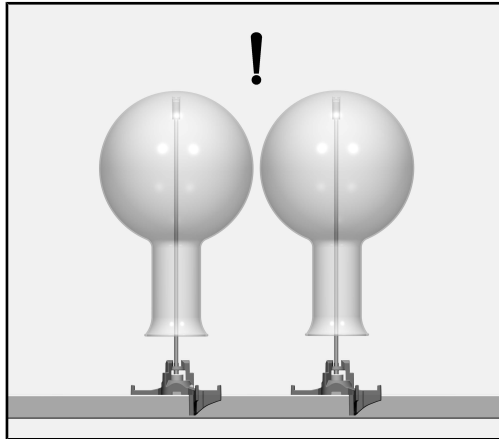
Der Rand des Spülgutes soll vollflächig auf der Auflage der Injektordüse aufliegen. Wenn sich Spülgut auf nebeneinanderliegenden Düsen verdrängt, kann es während der Aufbereitung zu Beschädigungen kommen, z. B. entstehen Kratzer oder es kommt zu Glasbruch.

Verwenden Sie:

- eine andere Position auf dem Modul
- ein Modul mit größerem Abstand zwischen den Düsen



Die Gläser dürfen nicht über den Rand des Beladungsträges hinausragen.

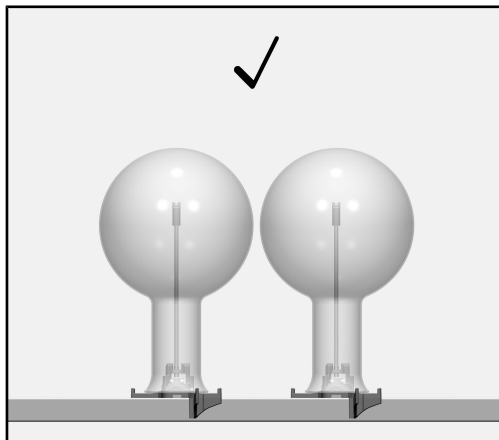


Die Spitze der Düse ist dafür ausgelegt, dass sie während der Aufbereitung am Glasboden anliegen kann. Durch die Form der Schutzkappe ist gewährleistet, dass während der Aufbereitung Wasser aus der Düse fließen kann.

 Beschädigungen des Spülgutes.

Bei häufiger Aufbereitung kann es an der Auflagestelle zu Beschädigungen an der Oberfläche des Spülgutes kommen, z. B. entstehen Kratzer.

Wählen Sie bei empfindlichem Spülgut eine kürzere Düse, um den Kontakt der Düse mit dem Spülgut zu vermeiden.



Wenn besonders hohe Anforderungen an das Reinigungs- und Nachspülergebnis gestellt werden, muss eine kürzere Düse gewählt werden.

Kontrollieren Sie bei der Beladung und vor jedem Programmstart

- Sind die Spülvorrichtungen, wie z. B. Spülhülsen und Düsen, fest eingeschraubt?

⚠ Damit für alle Spülvorrichtungen ein ausreichend standardisierter Spül Druck gegeben ist, müssen alle Schraubansätze mit Düsen, Adaptern, Spülhülsen oder Blindschrauben versehen sein. Es dürfen keine beschädigten Spülvorrichtungen wie Düsen, Adapter oder Spülhülsen verwendet werden.

Nicht mit Spülgut belegte Spülvorrichtungen müssen nicht durch Blindschrauben ersetzt werden.

- Sind die eingesetzten Module richtig an die Wasserversorgung der Körbe angekoppelt?

Ausspüldüse für Pulverdosiengerät

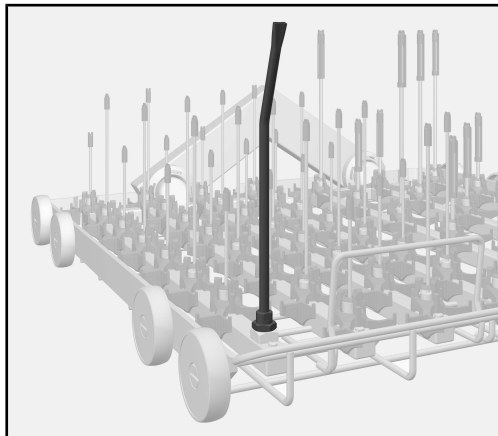
Wird bei Reinigungsautomaten mit einem Pulverdosiengerät  in der Tür pulverförmiger Reiniger in Kombination mit einem Oberkorb und zwei Modulen im Unterkorb eingesetzt, muss eine Ausspüldüse A 802 für Pulverreiniger montiert werden.

Die Ausspüldüse spült während der Aufbereitung den Pulverreiniger aus dem Pulverdosiengerät.

Bei der Dosierung von flüssigem Reiniger ist keine Ausspüldüse erforderlich.

Die Ausspüldüse muss beim linken Modul im Unterkorb vorne links eingesetzt werden:

- Die vorhandene Düse mit einem Maulschlüssel lösen und entnehmen.



- Die Ausspüldüse in die freigewordene Aufnahme einschrauben und mit dem Maulschlüssel festziehen. Die Ausspülöffnung muss anschließend nach vorne zeigen.

Die Ausspüldüse darf nicht mit Spülgut bestückt werden.

en - Contents

Notes about these instructions	23
Queries and technical problems.....	23
Intended use	24
Items supplied	25
A 300/2	25
A 300/3	25
Additional components for A 300/2 and A 300/3	26
A 301/4	27
A 301/5	27
Additional components for A 301/4 and A 301/5	28
A 302/2	29
A 302/3	29
Additional components for A 302/2 and A 302/3	30
Disposal of the packing material	30
Warning and Safety instructions	31
Installation	32
Injector nozzles.....	32
Tools required:	32
Screwing in injector nozzles	32
Shortening the supports.....	32
Holding rack	33
Securing the holding rack	33
Removing the holding rack.....	33
Areas of application	34
Injector modules.....	34
Inserting an injector module	34
Removing an injector module.....	34
Sample loads.....	35
Shapes of items.....	35
A 300/2 and A 300/3	35
A 301/4 and A 301/5	35
Butyrometers	36
A 302/2 and A 302/3	36
Preparing the load	37
Before loading the machine and before starting a programme	40
Rinse nozzle for powder dispenser	40

Important warnings

 Information which is important for safety is highlighted in a thick framed box with a warning symbol. This alerts you to the potential danger of injury to people or damage to property.
Read these warning notes carefully and observe the procedural instructions and codes of practice they describe.

Notes

Information of particular importance that must be observed is highlighted in a thick framed box.

Additional information and comments

Additional information and comments are contained in a simple frame.

Operating steps

Operating steps are indicated by a black square bullet point.

Example:

■ Select an option using the arrow buttons and save your choice with *OK*.

Display

Certain functions are shown in display messages using the same font as that used for the function itself in the display.

Example:

Settings  menu.

Queries and technical problems

In the event of queries or technical problems, please contact Miele. Contact details can be found at the end of the operating instructions for your cleaning machine or at www.miele.com/professional.

This module can be used to reprocess machine-reprocessible laboratory glassware and utensils in a Miele washer-disinfector for laboratory glassware and utensils. Follow the operating instructions for your washer-disinfector as well as the instructions of the glassware and utensil manufacturer on how to reprocess their items by machine.

The A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 and A 302/3 injector modules are suitable for reprocessing narrow-necked laboratory glassware.

The modules can be used in the following baskets:

- Upper basket A 100
- Lower basket A 150

In some cases, the modules are supplied without injector nozzles. Miele offers a wide range of different injector nozzles for reprocessing narrow-necked laboratory glassware which can be fitted based on the relevant requirements.

The washer-disinfector is generally referred to as “the machine” in these operating instructions. Reprocessible laboratory glassware and utensils are referred to as “items” if they are not more closely defined.

A 300/2



- Injector module, height 73 mm, width 133 mm, depth 475 mm.

A 300/3



- Injector module, height 73 mm, width 133 mm, depth 475 mm.

Items supplied

- 4 x A 840, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 12 to 85 mm, length 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 12 to 85 mm, length 210 mm, Ø 6 mm

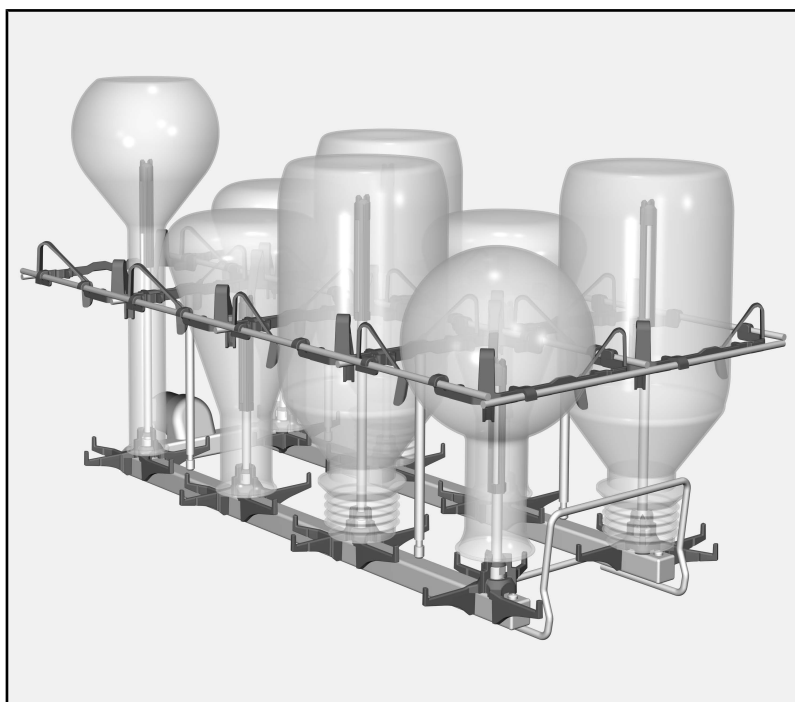
Additional components for A 300/2 and A 300/3

- A 802 rinse nozzle for powder dispenser
- A 840, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 12 to 85 mm, length 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 12 to 85 mm, length 210 mm, Ø 6 mm

Nozzles with different diameters can be fitted on the modules as required.

However, the different diameters will affect the wash pressure and hence the cleaning performance.

Please speak to the Miele Customer Service Department if you wish to use nozzles with different diameters.



- A 860, holding rack with centring aids for the A 300/2 and A 300/3 modules

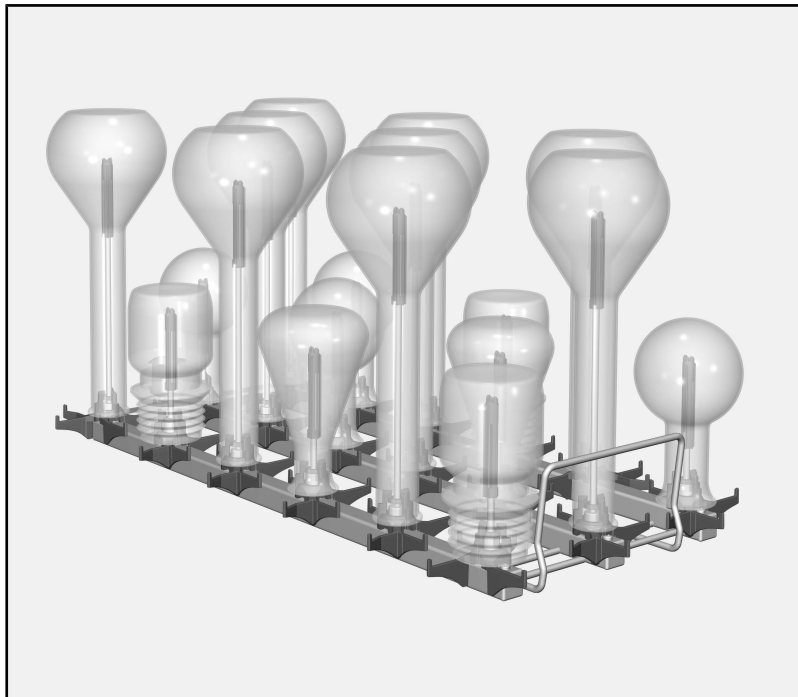
Further components are available from Miele as optional extras.

A 301/4



- Injector module, height 73 mm, width 173 mm, depth 475 mm.

A 301/5



- Injector module, height 73 mm, width 173 mm, depth 475 mm.

Items supplied

- 9 x A 842, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 10 to 70 mm, length 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 10 to 70 mm, length 185 mm, Ø 4 mm

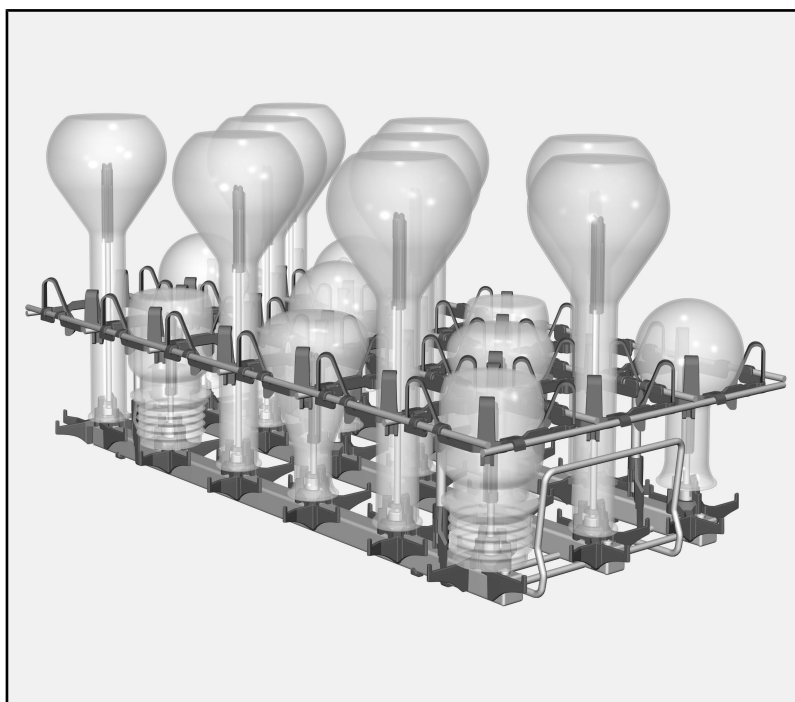
Additional components for A 301/4 and A 301/5

- A 802 rinse nozzle for powder dispenser
- A 842, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 10 to 70 mm, length 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 10 to 70 mm, length 185 mm, Ø 4 mm

Nozzles with different diameters can be fitted on the modules as required.

However, the different diameters will affect the wash pressure and hence the cleaning performance.

Please speak to the Miele Customer Service Department if you wish to use nozzles with different diameters.



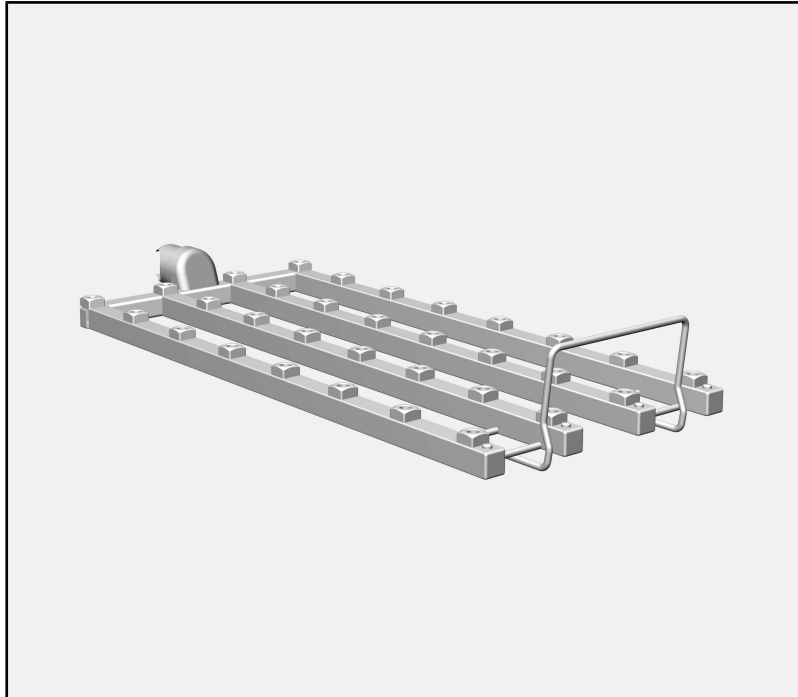
- A 861, holding rack with centring aids for the A 301/4 and A 301/5 modules

The A 861 holding rack can only be retrofitted in the case of modules that are used exclusively in the A 150 lower basket.

- SD-B, injector nozzle for butyrometers, length 140 mm, Ø 4 mm, plus welded, compressed nozzle, length 100 mm, Ø 1.5 mm

Further components are available from Miele as optional extras.

A 302/2



- Injector module, height 73 mm, width 195 mm, depth 475 mm.

A 302/3



- Injector module, height 73 mm, width 195 mm, depth 475 mm.

Items supplied

- 16 x A 844, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 6 to 55 mm, length 80 mm, Ø 2.5 mm
- 16 x A 845, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 6 to 55 mm, length 125 mm, Ø 2.5 mm

Additional components for A 302/2 and A 302/3

- A 802 rinse nozzle for powder dispenser
- A 844, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 6 to 55 mm, length 80 mm, Ø 2.5 mm
- A 845, injector nozzle with plastic support, for load items with an opening width of 6 to 55 mm, length 125 mm, Ø 2.5 mm

Nozzles with different diameters can be fitted on the modules as required.

However, the different diameters will affect the wash pressure and hence the cleaning performance.

Please speak to the Miele Customer Service Department if you wish to use nozzles with different diameters.



- A 862, holding rack with coating for the A 302/2 and A 302/3 modules

Further components are available from Miele as optional extras.

Disposal of the packing material

The packaging is designed to protect against transportation damage. The packaging materials used are selected from materials which are environmentally friendly for disposal and should be recycled.

Recycling the packaging reduces the use of raw materials in the manufacturing process and also reduces the amount of waste in landfill sites.

To avoid the risk of accidents and damage to this module please read these instructions carefully before using it for the first time. Keep these instructions in a safe place where they are accessible to users at all times.

⚠ Please also read the operating instructions for your washer-disinfector and pay particular attention to the Warning and Safety instructions.

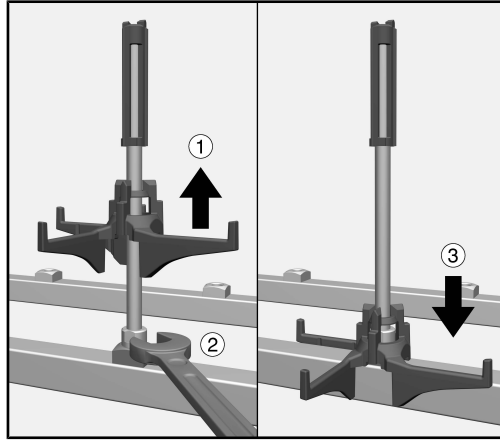
- ▶ The module is approved solely for the applications specified in the “Areas of application” chapter of these operating instructions. Components such as nozzles may only be replaced with Miele components or genuine original spare parts.
- ▶ New load carriers must be cleaned in the washer-disinfector without a load prior to first use.
- ▶ Inspect all mobile units, baskets, modules and inserts daily as described in the “Maintenance” section in the Operating instructions for the washer-disinfector.
- ▶ Only items which have been declared by their manufacturer as suitable for machine reprocessing may be processed. The manufacturer's specific reprocessing instructions must be observed.
- ▶ Broken glass can result in serious injury when loading or unloading. Broken glass items must not be processed in the machine.
- ▶ Only place empty, unloaded modules in baskets. Check that they are correctly engaged before loading them.
Modules must be completely emptied before taking them out.
Placing loaded modules in baskets or removing them can cause damage to the wash load and cause injury should glassware be broken.
- ▶ The reprocessing result must be checked as necessary using a suitable test method and not just by a visual check.

Injector nozzles

Tools required:

– 9 mm Spanner (WAF 9)

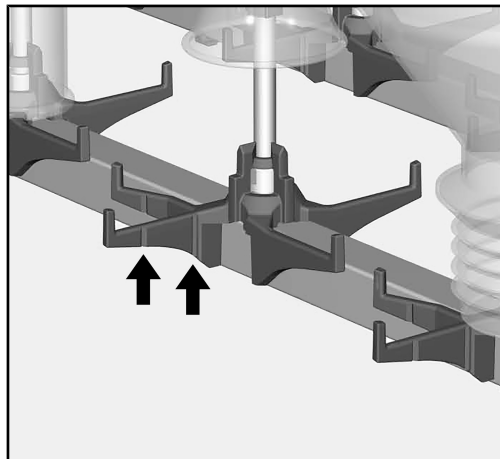
Screwing in injector nozzles



- Lift up the injector nozzle support and screw the nozzle into the required position ①.
- Use the spanner to tighten the injector nozzle ②.
- Slide the support downwards until it rests on the water supply pipe ③.

Shortening the supports

If the nozzle supports collide with the rods of the module load carriers or the water connection of the module following installation, the supports can be shortened. Predetermined breaking points are provided on the supports for this purpose.



The predetermined breaking points are indicated by notches in the sides of the supports, shown here on the A 840 injector nozzle.

- Bend the support to one side at the predetermined breaking point until the end piece breaks off. You can also use a tool, e.g. wire cutters or a strong pair of scissors, to cut through the support at the predetermined breaking point.

The supports stabilise the load items during reprocessing. For this reason, the supports should only be shortened when absolutely necessary.

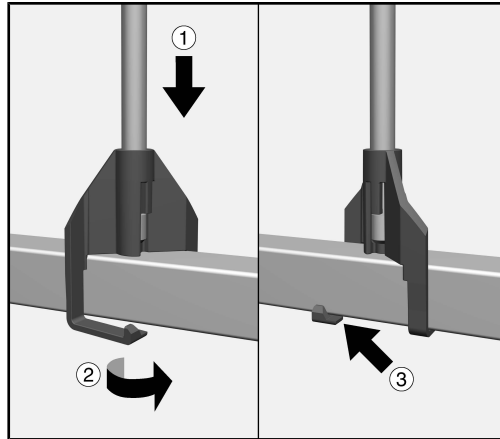
Holding rack

An additional holding rack can be mounted when reprocessing particularly fragile load items. This prevents them from touching each other if they are moved by the force of water during reprocessing.

The holding racks are tailored to the size of the modules and can be retrofitted at any time.

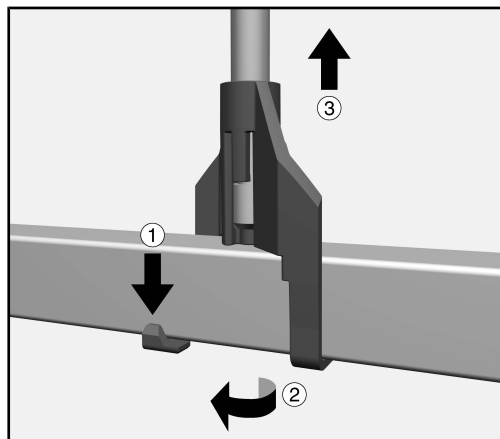
⚠ Do not pull on the holding racks or lift the modules by the holding racks.
The load items could be damaged or the holding racks could come loose from the modules.

Securing the holding rack



- Position the rods of the holding rack on the module with the holders ①.
- Turn the holders on the rods of the holding rack ②.
- The locking retainers on the holders lock into place ③.
- Repeat the process for the other 3 rods.

Removing the holding rack



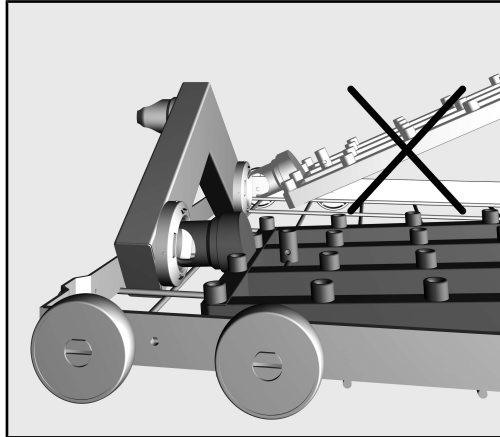
- Pull the locking retainers on the holders downwards slightly ① and turn the holders ②.
- Repeat the process for the other 3 rods.
- Lift the holding rack off the module ③.

Injector modules

⚠ Only place empty, unloaded modules in baskets. Check that they are correctly engaged before loading them. Modules must be completely emptied before taking them out. Placing loaded modules in baskets or removing them can cause damage to the wash load and cause injury should glassware be broken.

Inserting an injector module

The injector module is only suitable for use in an A 100 upper basket or an A 150 lower basket. The injector nozzles must point upwards.



- Carefully slide the injector module in and connect it to the water connection point.
- Then press down on the module to secure it on the rails in the basket.

Removing an injector module

⚠ Do not hold the basket by the injector module when removing it from the cleaning machine. The module could come loose or the water connection could be damaged.

- Release the module from the locking mechanism and pull it out of the water connection at a flat angle. If the module is removed at too steep an angle, the lever action may damage the connection point and the connector.

Sample loads

Shapes of items

Laboratory flasks	Round flasks	Erlenmeyer flasks	Measuring flasks
			

A 300/2 and A 300/3

The A 300/2 and A 300/3 modules each have 8 positions for reprocessing load items. The modules are designed for load items with a volume from 200 ml to 1000 ml.

Capacity

Volume [ml]	Laboratory flasks	Round flasks	Erlenmeyer flasks	Measuring flasks
200–500	max. 8	max. 8	max. 8	max. 8 ¹⁾
1000	max. 8 ¹⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ^{1), 2)}

1) may not be suitable for use in the upper basket due to height of load items

2) plus 4 x load items with a smaller volume

A 301/4 and A 301/5

The A 301/4 and A 301/5 modules each have 18 positions for reprocessing load items. The modules are designed for load items with a volume from 50 ml to 250 ml.

Capacity

Volume [ml]	Laboratory flasks	Round flasks	Erlenmeyer flasks	Measuring flasks
50	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18 ¹⁾
100–150	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18
200	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 18 ³⁾
250	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 9 ^{2), 3)}

1) A 845 injector nozzle is recommended

2) plus 9 x load items with a smaller volume

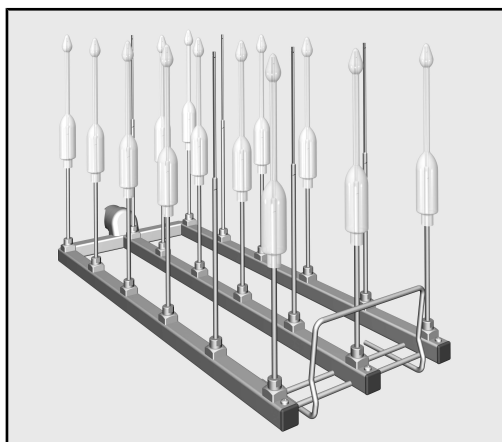
3) may not be suitable for use in the upper basket due to height of load items

en - Areas of application

Butyrometers

The A 301/4 or A 301/5 modules are recommended for reprocessing butyrometers.

The modules must be equipped with the SD-B nozzles for reprocessing butyrometers.



Due to the height of the nozzles, the module may only be used in the A 150 lower basket. It is not possible to use an upper basket at the same time.

A 302/2 and A 302/3

The A 302/2 and A 302/3 modules each have 32 positions for reprocessing load items. The modules are designed for load items with a volume from 20 ml to 100 ml.

Capacity

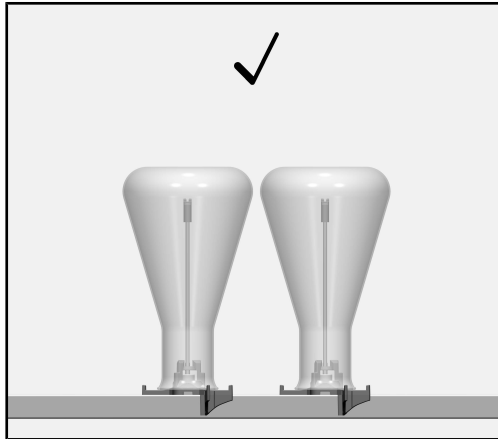
Volume [ml]	Laboratory flasks	Round flasks	Erlenmeyer flasks	Measuring flasks
20–50	max. 32	max. 32	max. 32	max. 32
100	max. 32 ¹⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ^{2), 3)}

1) the A 862 holding rack cannot hold any 100 ml laboratory flasks

2) plus 16 x load items with a smaller volume

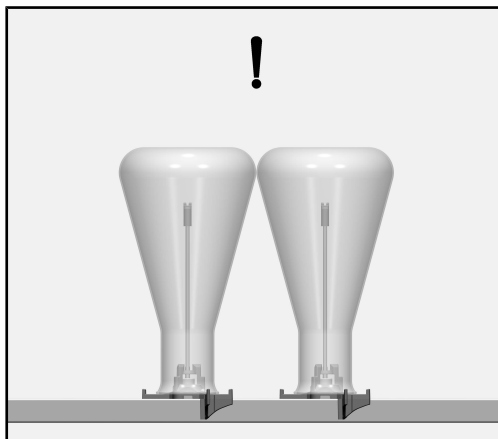
3) A 843 injector nozzle required

Preparing the load



Ideally, a gap should be left between neighbouring items when they are reprocessed.

An additional frame can be mounted when reprocessing particularly fragile items. This prevents them from touching each other if they are moved by the force of water during reprocessing.



If bulbous items are loaded in neighbouring positions in the module, the items may touch each other.

If the cleaning and rinsing requirements are particularly high, a different position must be selected on the module for these items.

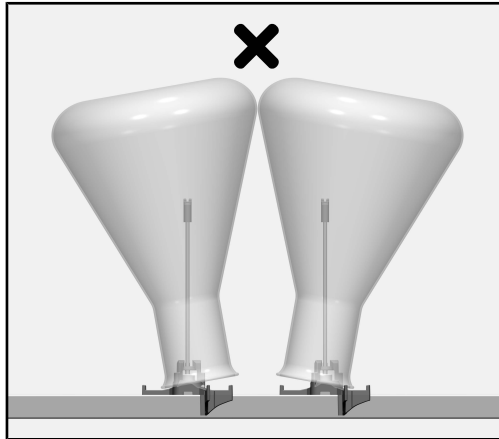
⚠ Damage to the items.

If items touch each other during reprocessing, damage can occur at the points of contact, for example, the items may become scratched or the glass may break.

If the items are fragile:

- Select a different position on the module
- Use a frame
- Select a module with a greater distance between the nozzles

en - Areas of application

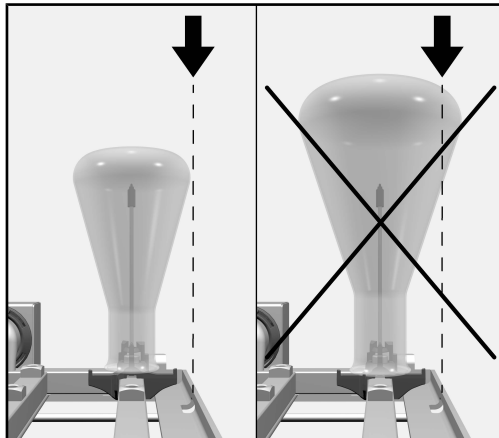


⚠ Damage to the items.

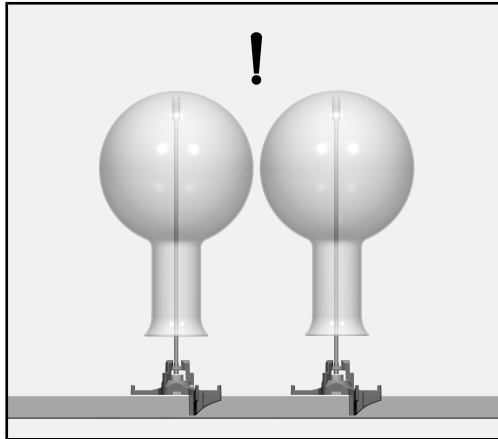
The rims of the items should rest fully on the support of the injector nozzle. If items dislodge neighbouring nozzles, damage can occur during reprocessing, for example, the items may become scratched or the glass may break.

Use:

- A different position on the module
- A module with a greater distance between the nozzles



Glassware must not extend beyond the sides of the load carrier.

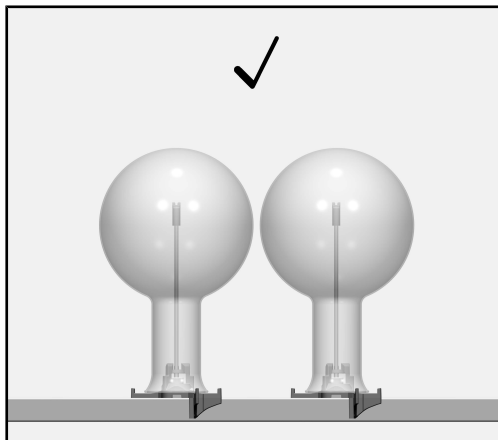


The tip of the nozzle is designed so that it can touch the bottom of a piece of glassware during reprocessing. The shape of the protective cap ensures that water can flow out of the nozzle during reprocessing.

⚠ Damage to the items.

If items are reprocessed frequently, their surfaces may be damaged at the point where the nozzle touches them, for example, the items may become scratched.

If the items are fragile, select a shorter nozzle to prevent the nozzle from coming into contact with the item.



If the cleaning and rinsing requirements are particularly high, a shorter nozzle must be selected.

Before loading the machine and before starting a programme

- Check that fittings such as irrigation sleeves and injector nozzles are securely screwed into position.

⚠ Make sure that all screw connectors are fitted with injector nozzles, adapters, irrigation sleeves or blind stoppers to ensure that all fittings in use are supplied with sufficient standardised pressure.
Damaged fittings such as injector nozzles, adapters and irrigation sleeves must not be used.

Fittings not equipped with wash items do not have to be replaced blind stoppers.

- Check that the baskets and modules are correctly connected to the water supply.

Rinse nozzle for powder dispenser

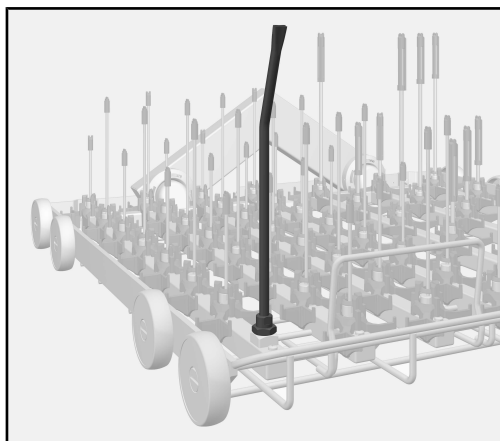
If powder cleaning agent is used in combination with an upper basket and two modules in the lower basket in the case of cleaning machines with a powder dispenser  in the door, an A 802 rinse nozzle for powder cleaning agent must be fitted.

This rinse nozzle flushes the powder cleaning agent out of the dispenser during reprocessing.

If liquid cleaning agent is dispensed, a rinse nozzle is not required.

The rinse nozzle must be fitted at the front left of the left-hand module in the lower basket:

- Release the existing nozzle using a spanner and remove it.



- Screw the rinse nozzle into the free holder and tighten with the spanner. The rinse opening must then be pointing forwards.

Load items must not be attached to the rinse nozzle.

Υποδείξεις οδηγιών	42
Ερωτήσεις και τεχνικά προβλήματα	42
Χρήση σύμφωνα με τους κανονισμούς	43
Περιεχόμενα συσκευασίας	44
A 300/2	44
A 300/3	44
Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 300/2 και A 300/3	45
A 301/4	46
A 301/5	46
Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 301/4 και A 301/5	47
A 302/2	48
A 302/3	48
Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 302/2 και A 302/3	49
Αξιοποίηση της συσκευασίας	49
Υποδείξεις ασφαλείας	50
Τοποθέτηση	51
Ακροφύσια εκτοξευτήρα	51
Απαραίτητα εργαλεία:	51
Βίδωμα των ακροφυσίων εκτοξευτήρα	51
Κόντεμα βάσεων στήριξης	51
Πλέγμα συγκράτησης	52
Στερέωση πλεγμάτων συγκράτησης	52
Αποσύνδεση πλέγματος συγκράτησης	52
Τεχνική εφαρμογής	53
Μονάδες εκτοξευτήρων	53
Τοποθέτηση μονάδας με εκτοξευτήρα	53
Αφαίρεση μονάδας εκτοξευτήρα	53
Παραδείγματα μόχλευσης	54
Είδη σκευών	54
A 300/2 και A 300/3	54
A 301/4 και A 301/5	54
Βουτυρόμετρο	55
A 302/2 και A 302/3	55
Τοποθέτηση ιατροτεχνολογικών εργαλείων	56
Κατά τη φόρτωση και πριν από κάθε έναρξη προγράμματος ελέγχετε:	59
Ακροφύσιο ξεβγάλματος για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης	60

Προειδοποιήσεις

 Οι προειδοποιήσεις περιέχουν πληροφορίες που αφορούν την ασφάλεια. Προειδοποιούν για πιθανές βλάβες σε ανθρώπους και αντικείμενα.

Διαβάζετε προσεκτικά τις προειδοποιήσεις και λάβετε υπόψη σας τις υποδείξεις χειρισμού και τους κανόνες συμπεριφοράς που αναφέρονται σε αυτές.

Υποδείξεις

Οι υποδείξεις περιέχουν πληροφορίες που θα πρέπει να προσέξετε ιδιαίτερα.

Πρόσθετες πληροφορίες και παρατηρήσεις

Επιπρόσθετες πληροφορίες και παρατηρήσεις διακρίνονται από ένα απλό πλαίσιο.

Βήματα χειρισμού

Πριν από κάθε βήμα χειρισμού έχει τοποθετηθεί ένα μαύρο τετράγωνο.

Παράδειγμα:

■ Επιλέγετε με τη βοήθεια των πλήκτρων με βέλη και αποθηκεύετε τη ρύθμιση με OK.

Οθόνη

Οι όροι που εμφανίζονται στην οθόνη διακρίνονται από ειδική γραμματοσειρά η οποία προσομοιάζει τη γραφή της οθόνης.

Παράδειγμα:

Μενού ρυθμίσεις .

Ερωτήσεις και τεχνικά προβλήματα

Σε περίπτωση ερωτήσεων ή τεχνικών προβλημάτων να απευθύνεστε στη Miele. Θα βρείτε τα στοιχεία επικοινωνίας στην πίσω σελίδα των οδηγιών χρήσης της δικής σας συσκευής καθαρισμού ή στη διεύθυνση www.miele.com/professional.

Με τη βοήθεια αυτής της μονάδας είναι δυνατή η επεξεργασία γυάλινων σκευών και εργαλείων εργαστηρίου για καθαρισμό-απολύμανση, που μπορούν να επεξεργαστούν μηχανικά για καθαρισμό-απολύμανση, με συσκευή καθαρισμού και απολύμανσης Miele για γυάλινα σκεύη και εργαλεία εργαστηρίου. Στο πλαίσιο αυτό θα πρέπει να λαμβάνονται υπόψη οι οδηγίες χρήσης της συσκευής καθαρισμού και απολύμανσης καθώς και οι πληροφορίες του κατασκευαστή των γυάλινων σκευών και εργαλείων εργαστηρίου.

Οι μονάδες εκτοξευτήρων A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 και A 302/3 προορίζονται για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης γυάλινων σκευών εργαστηρίου με στενό λαιμό.

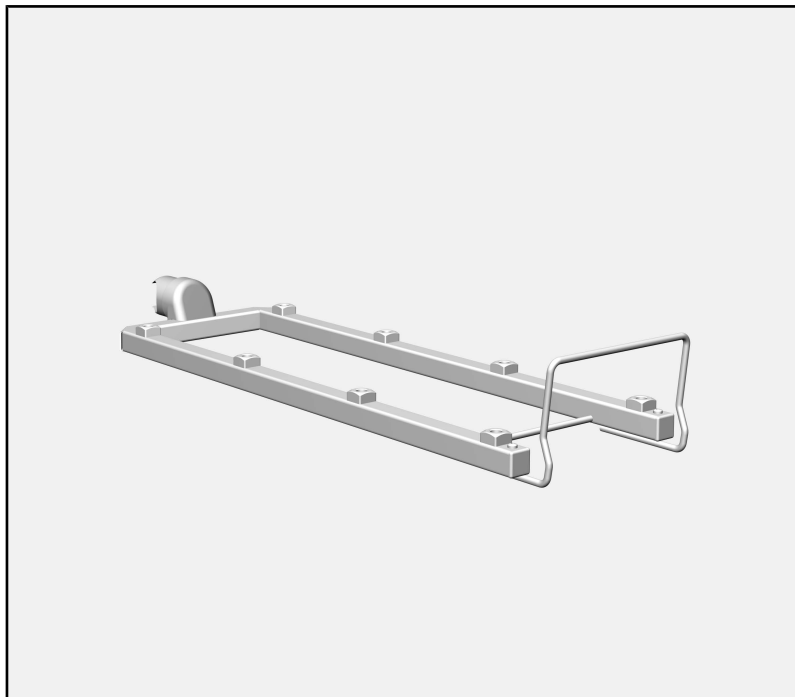
Οι μονάδες μπορούν να χρησιμοποιηθούν στα ακόλουθα κάνιστρα:

- Πάνω κάνιστρο A 100
- Κάτω κάνιστρο A 150

Οι μονάδες παραδίδονται εν μέρει χωρίς ακροφύσια εκτοξευτήρα. Η Miele προσφέρει μεγάλο αριθμό διαφορετικών ακροφύσιων εκτοξευτήρων για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης γυάλινων σκευών εργαστηρίου με στενό λαιμό, τα οποία μπορούν να τοποθετηθούν ανάλογα με τις απαιτήσεις.

Στη συνέχεια αυτών των οδηγιών χρήσης η συσκευή καθαρισμού και απολύμανσης ονομάζεται συσκευή καθαρισμού. Τα κατάλληλα προς επεξεργασία γυάλινα είδη και εργαλεία εργαστηρίου, στις παρούσες οδηγίες χρήσης, περιγράφονται γενικά ως εργαλεία, εάν αυτά δεν προσδιορίζονται ειδικότερα.

A 300/2



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 133 mm, βάθος 475 mm.

A 300/3



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 133 mm, βάθος 475 mm.

Στη συσκευασία περιέχονται

- 4 x A 840, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 12 έως 85 mm, μήκος 130 mm, Ø 6 mm

- 4 x A 841, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 12 έως 85 mm, μήκος 210 mm, Ø 6 mm

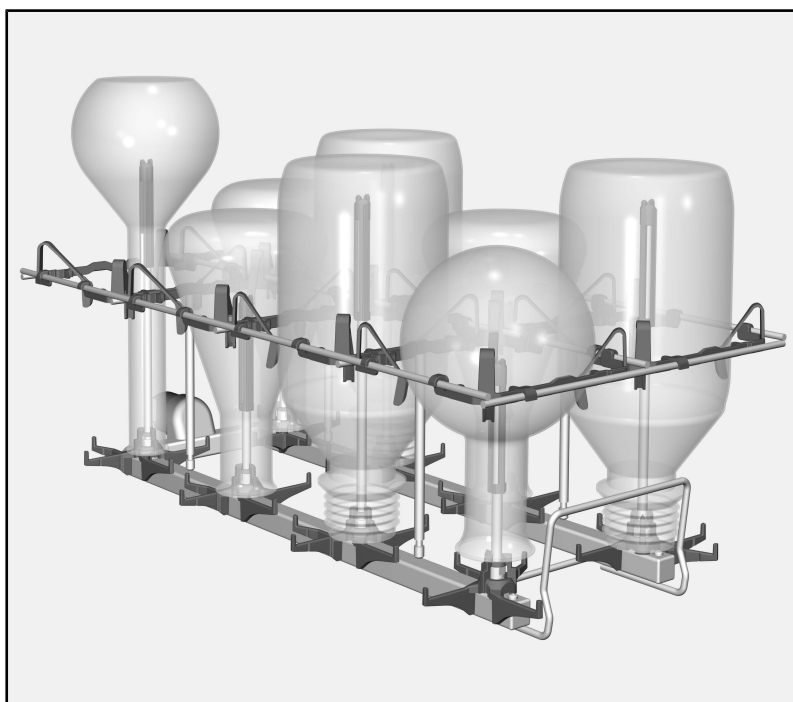
Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 300/2 και A 300/3

- A 802, ακροφύσιο ξεβγάλματος για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης
- A 840, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 12 έως 85 mm, μήκος 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 12 έως 85 mm, μήκος 210 mm, Ø 6 mm

Εάν απαιτείται, είναι δυνατή η τοποθέτηση ακροφυσίων με διαφορετικές διαμέτρους στις μονάδες.

Οι διαφορετικές διαμέτροι επηρεάζουν, ωστόσο, την πίεση πλύσης και συνεπώς στην ισχύ καθαρισμού.

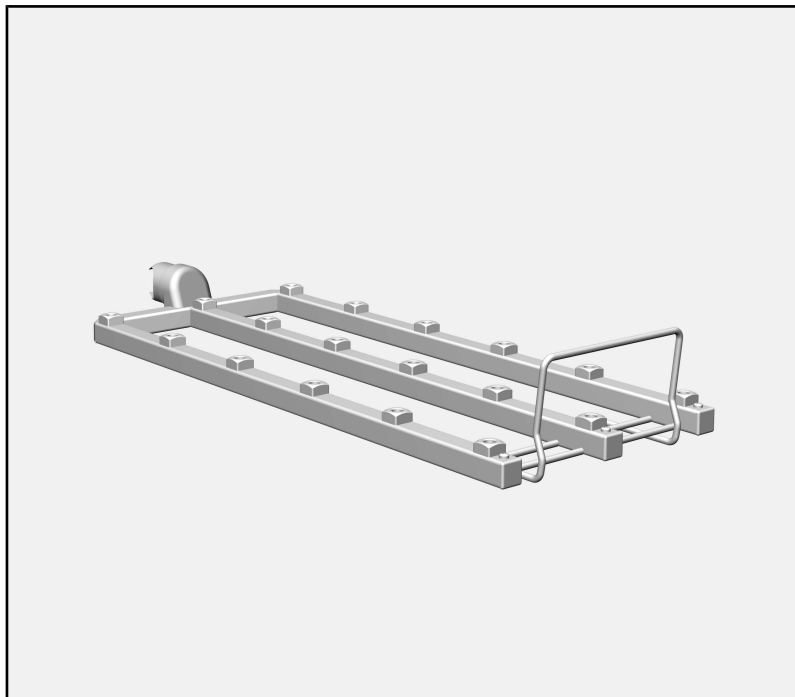
Εάν απαιτείται, να είστε σε επικοινωνία με τους τεχνικούς service, όταν επιθυμείτε να χρησιμοποιήσετε ακροφύσια με διαφορετικές διαμέτρους.



- A 860, πλέγμα συγκράτησης με ευθυγραμμίσεις για τις μονάδες A 300/2 και A 300/3

Άλλα εξαρτήματα είναι διαθέσιμα προαιρετικά από Miele.

A 301/4



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 173 mm, βάθος 475 mm.

A 301/5



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 173 mm, βάθος 475 mm.

Στη συσκευασία περιέχονται

- 9 x A 842, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 10 έως 70 mm, μήκος 90 mm, Ø 4 mm

- 9 x A 843, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 10 έως 70 mm, μήκος 185 mm, Ø 4 mm

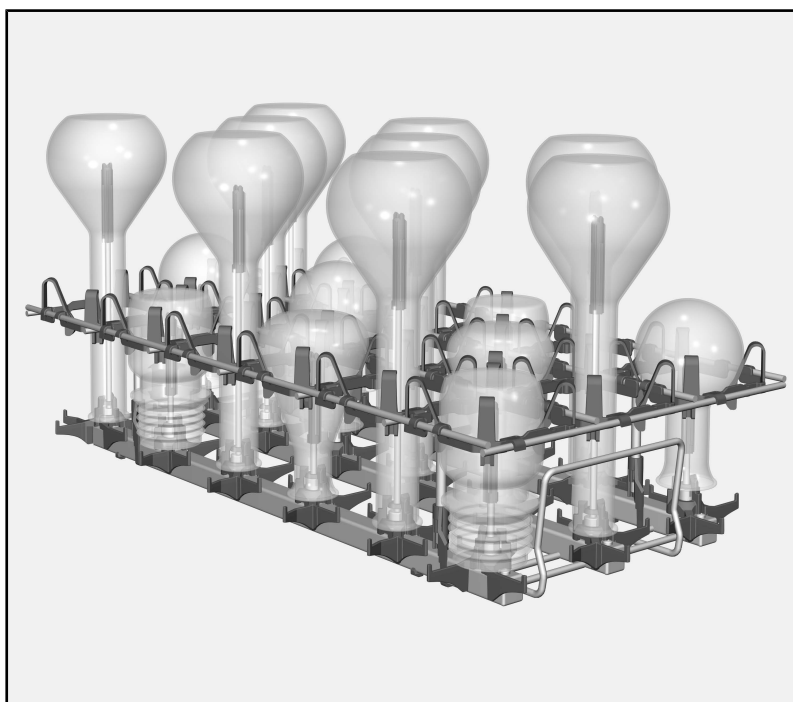
Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 301/4 και A 301/5

- A 802, ακροφύσιο ξεβγάλματος για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης
- A 842, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 10 έως 70 mm, μήκος 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 10 έως 70 mm, μήκος 185 mm, Ø 4 mm

Εάν απαιτείται, είναι δυνατή η τοποθέτηση ακροφυσίων με διαφορετικές διαμέτρους στις μονάδες.

Οι διαφορετικές διαμέτροι επηρεάζουν, ωστόσο, την πίεση πλύσης και συνεπώς στην ισχύ καθαρισμού.

Εάν απαιτείται, να είστε σε επικοινωνία με τους τεχνικούς service, όταν επιθυμείτε να χρησιμοποιήσετε ακροφύσια με διαφορετικές διαμέτρους.



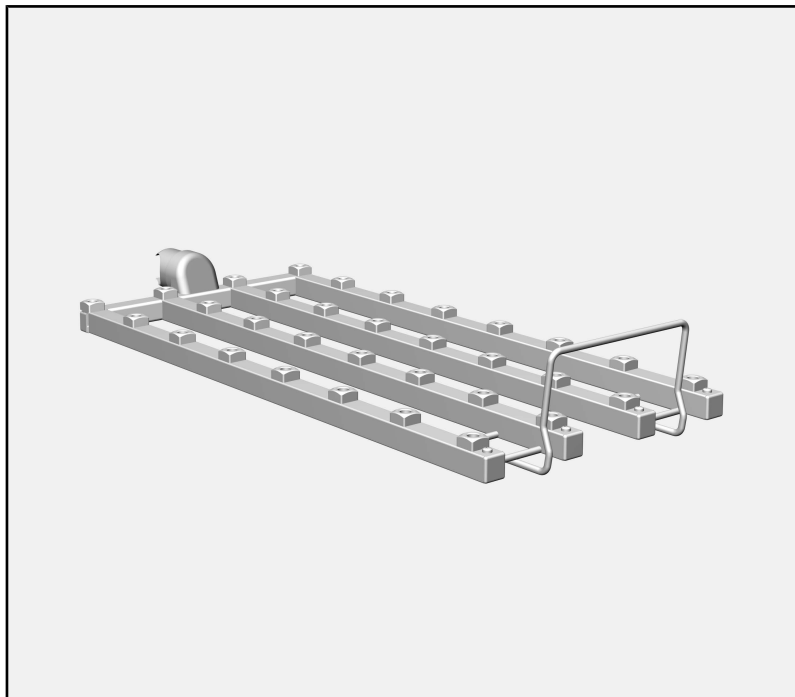
- A 861, πλέγμα συγκράτησης με ευθυγραμμίσεις για τις μονάδες A 301/4 και A 301/5

Το πλέγμα συγκράτησης A 861 μπορεί να διατεθεί εκ των υστέρων μόνο για μονάδες, οι οποίες τοποθετούνται αποκλειστικά στο κάτω κάνιστρο A 150.

- SD-B, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για βουτυρόμετρο με μήκος 140 mm, Ø 4 mm, πλέον επεξεργασμένου με συγκόλληση, επίπεδου ακροφυσίου με μήκος 100 mm, Ø 1,5 mm

Άλλα εξαρτήματα είναι διαθέσιμα προαιρετικά από Miele.

A 302/2



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 195 mm, βάθος 475 mm.

A 302/3



- Μονάδα εκτοξευτήρα, ύψος 73 mm, πλάτος 195 mm, βάθος 475 mm.

Στη συσκευασία περιέχονται

- 16 x A 844, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 6 έως 55 mm, μήκος 80 mm, Ø 2,5 mm

- 16 x A 845, ακροφύσιο εκτοξευτήρα με πλαστικό στόμιο, για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 6 έως 55 mm, μήκος 125 mm, Ø 2,5 mm

Εξαρτήματα που αγοράζονται εκ των υστέρων για A 302/2 και A 302/3

- A 802, ακροφύσιο ξεβγάλματος για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης
- A 844, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 6 έως 55 mm, μήκος 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, ακροφύσιο εκτοξευτήρα για σκεύη προς πλύση με πλάτος ανοίγματος 6 έως 55 mm, μήκος 125 mm, Ø 2,5 mm

Εάν απαιτείται, είναι δυνατή η τοποθέτηση ακροφυσίων με διαφορετικές διαμέτρους στις μονάδες.

Οι διαφορετικές διάμετροι επηρεάζουν, ωστόσο, την πίεση πλύσης και συνεπώς στην ισχύ καθαρισμού.

Εάν απαιτείται, να είστε σε επικοινωνία με τους τεχνικούς service, όταν επιθυμείτε να χρησιμοποιήσετε ακροφύσια με διαφορετικές διαμέτρους.



- A 862, πλέγμα συγκράτησης με επίστρωση για τις μονάδες A 302/2 και A 302/3

Άλλα εξαρτήματα είναι διαθέσιμα προαιρετικά από Miele.

Αξιοποίηση της συσκευασίας

Η συσκευασία προστατεύει από τυχόν ζημιές κατά τη μεταφορά της. Τα υλικά συσκευασίας έχουν επιλεγεί με ειδικά κριτήρια, που υποστηρίζουν τον οικολογικό παράγοντα και την τεχνολογία ανακύκλωσης απορριμμάτων.

Αυτά τα υλικά μην τα πετάτε στα σκουπίδια, αλλά στον πιο κοντινό σας χώρο συγκέντρωσης απορριμμάτων προς ανακύκλωση.

Διαβάζετε προσεκτικά τις οδηγίες χρήσης πριν χρησιμοποιήσετε αυτή τη μονάδα. Κατά αυτόν τον τρόπο προστατεύετε και αποφεύγετε ζημιές στη μονάδα.
Φυλάτε τις οδηγίες χρήσης σε ασφαλές μέρος.

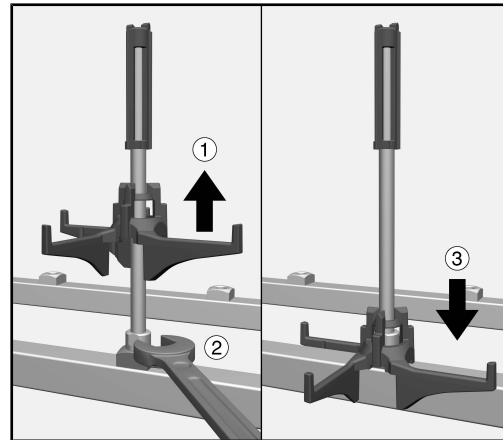
⚠️ Λάβετε οπωσδήποτε υπόψη τις οδηγίες χρήσης της συσκευής, ειδικότερα τις υποδείξεις ασφαλείας και τις προειδοποιήσεις που συμπεριλαμβάνονται σε αυτές.

- ▶ Η μονάδα επιτρέπεται να χρησιμοποιηθεί αποκλειστικά για τις εφαρμογές που περιγράφονται στις παρούσες οδηγίες χρήσης στο κεφάλαιο Τεχνική εφαρμογής. Εξαρτήματα, όπως π. χ. ακροφύσια, επιτρέπεται να αντικατασταθούν μόνο με Miele εξαρτήματα ή αυθεντικά ανταλλακτικά του κατασκευαστή.
- ▶ Πριν την πρώτη χρήση οι καινούργιοι φορείς φορτίου πρέπει να ξεπλυθούν στη συσκευή χωρίς ιατροτεχνολογικά εργαλεία.
- ▶ Ελέγχετε καθημερινά όλα τα βαγονέτα, τα κάνιστρα, τις μονάδες και τις θήκες σύμφωνα με τα στοιχεία στο κεφάλαιο «Μέτρα συντήρησης» στις οδηγίες χρήσης της συσκευής σας.
- ▶ Καθαρίζετε αποκλειστικά και μόνο ιατροτεχνολογικά εργαλεία, τα οποία δηλώνονται από τον εκάστοτε κατασκευαστή ως κατάλληλα για καθαρισμό σε πλυντήριο και λάβετε υπόψη σας τις ειδικές γι' αυτά υποδείξεις καθαρισμού.
- ▶ Η θραύση γυαλιού μπορεί να οδηγήσει σε επικίνδυνους τραυματισμούς κατά την τοποθέτηση στη συσκευή των εξαρτημάτων και κατά την αφαίρεση τους από αυτή. Τα ιατροτεχνολογικά εργαλεία που εμφανίζουν θραύση δεν επιτρέπεται να καθαριστούν στη συσκευή καθαρισμού.
- ▶ Να τοποθετείτε μόνο κενές μονάδες χωρίς ιατροτεχνολογικά εργαλεία στα κάνιστρα. Να ελέγχετε πριν από κάθε φόρτωση τη σωστή στερέωση και ασφάλιση.
Οι μονάδες πρέπει να αδειάζουν πλήρως πριν την αφαίρεση τους. Κατά την τοποθέτηση ή την αφαίρεση φορτωμένων μονάδων μπορεί να υποστούν ζημιές τα ιατροτεχνολογικά εργαλεία και π.χ. σε περίπτωση θραύσης γυαλιού να προκληθούν τραυματισμοί
- ▶ Εφόσον απαιτείται το αποτέλεσμα καθαρισμού θα πρέπει να υποβάλλεται όχι μόνο σε οπτικό αλλά και σε ειδικό έλεγχο.

Ακροφύσια εκτοξευτήρα

**Απαραίτητα εργα-
λεία:**

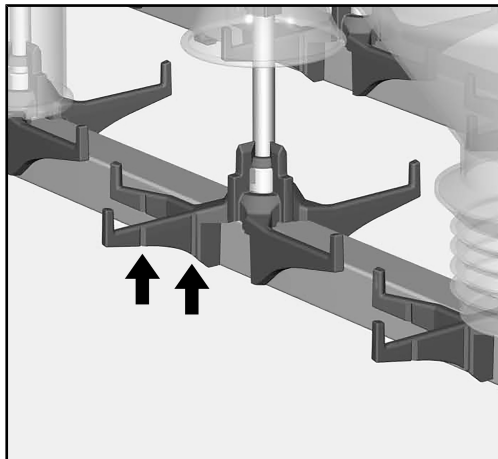
**Βίδωμα των
ακροφυσίων
εκτοξευτήρα**



- Ανασηκώστε τη βάση στήριξης του ακροφύσιου εκτοξευτήρα και βιδώστε το ακροφύσιο στην επιθυμητή θέση ①.
- Σφίξτε το ακροφύσιο εκτοξευτήρα με ανοικτό κλειδί ②.
- Ωθήστε προς τα κάτω τη βάση στήριξης μέχρι το σημείο που να εφάπτεται με την παροχή νερού ③.

**Κόντεμα βάσεων
στήριξης**

Στην περίπτωση που οι βάσεις στήριξης συμπίπτουν μετά την τοποθέτηση με το στήριγμα του φορέα σκευών της μονάδας ή με την σύνδεση νερού της μονάδας, μπορείτε να κοντύνετε τις βάσεις στήριξης. Οι βάσεις στήριξης διαθέτουν για το σκοπό αυτό προβλεπόμενες τομές θραύσης, στα σημεία των οποίων μπορείτε να τις κόψετε.



Μπορείτε να αναγνωρίσετε τις προβλεπόμενες τομές θραύσης από τις αυλακώσεις στις πλευρές των βάσεων στήριξης, όπως εδώ με το παράδειγμα του ακροφύσιου μονάδας A 840.

- Λυγίστε τη βάση στήριξης στην προβλεπόμενη τομή θραύσης πλευρικά μέχρι να σπάσει η απόληξη. Εάν απαιτείται, μπορείτε να κόψετε την προβλεπόμενη τομή θραύσης με κάποιο εργαλείο, όπως π.χ. με τανάλια ή με σταθερό ψαλίδι.

Με τις βάσεις στήριξης στερεώνεται το σκεύος κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης.
Για το λόγο αυτό οι βάσεις στήριξης πρέπει να κοντύνονται μόνο σε εξαιρετικές περιπτώσεις.

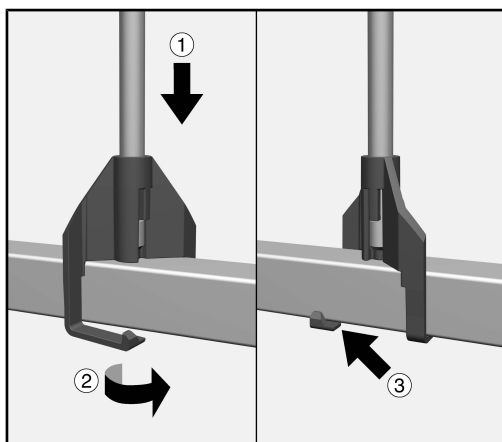
Πλέγμα συγκράτησης

Για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης ευαίσθητων σκευών μπορεί να τοποθετηθεί ένα πρόσθετο πλέγμα συγκράτησης. Αυτό αποτρέπει την επαφή, όταν ο μηχανισμός πλύσης κινεί τα σκεύη.

Τα πλέγματα συγκράτησης είναι σχεδιασμένα σύμφωνα με το μέγεθος των μονάδων και μπορούν να γίνει προμήθεια αυτών εκ των υστέρων οποτεδήποτε.

⚠ Μην τραβάτε τα πλέγματα συγκράτησης και μην ανασηκώνετε τη μονάδα από τα πλέγματα συγκράτησης.
Μπορεί να υποστούν ζημιά τα σκεύη ή μπορεί να αποσυνδεθούν τα πλέγματα συγκράτησης από τις μονάδες.

Στερέωση πλεγμάτων συγκράτησης

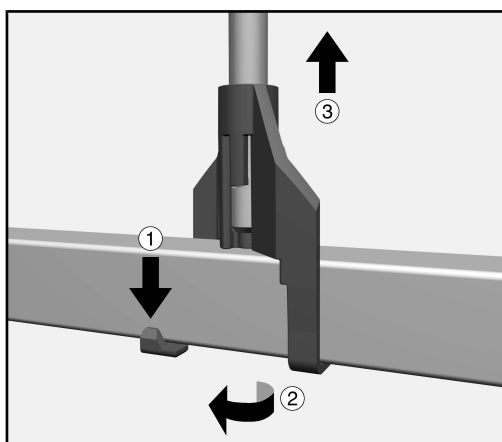


- Τοποθετήστε τα στηρίγματα του πλέγματος συγκράτησης με τις βάσεις πάνω στη μονάδα ①.
- Περιστρέψτε τις βάσεις στα στηρίγματα του πλέγματος συγκράτησης ②.

Τα άγκιστρα ασφάλισης στις βάσεις έχουν ασφαλίσει ③.

- Επαναλάβετε τη διαδικασία στα άλλα 3 στηρίγματα.

Αποσύνδεση πλέγματος συγκράτησης



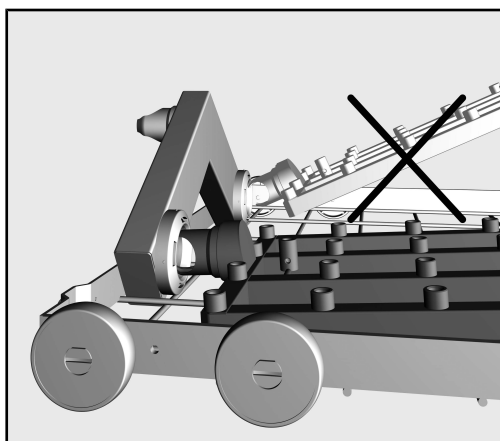
- Τραβήξτε ελαφρώς προς τα κάτω τα άγκιστρα ασφάλισης στις βάσεις ① και περιστρέψτε τις βάσεις ②.
- Επαναλάβετε τη διαδικασία στα άλλα 3 στηρίγματα.
- Ανασηκώστε το πλέγμα συγκράτησης από τη μονάδα ③.

Μονάδες εκτοξευτήρων

⚠ Τοποθετείτε πάντα μόνο άδειες μονάδες, χωρίς ιατροτεχνολογικά εργαλεία, στα κάνιστρα. Πριν από κάθε φόρτωση να ελέγχετε τη σωστή τοποθέτηση και ασφάλιση. Οι μονάδες πρέπει να αδειάζουν πλήρως πριν την αφαίρεση τους. Κατά την τοποθέτηση ή την αφαίρεση φορτωμένων μονάδων μπορεί να υποστούν ζημιές τα ιατροτεχνολογικά εργαλεία και π.χ. σε περίπτωση θραύσης γυαλιού να προκληθούν τραυματισμοί.

Τοποθέτηση μονάδας με εκτοξευτήρα

Τοποθετείτε τη μονάδα με εκτοξευτήρες μόνο στο πάνω κάνιστρο A 100 ή στο κάτω κάνιστρο A 150. Τα ακροφύσια θα πρέπει να δείχνουν προς τα πάνω.



- Τοποθετείτε τη μονάδα με εκτοξευτήρες με τα συνδετικά στόμια σε επίπεδη γωνία με τη σύνδεση νερού.
- Στη συνέχεια ασφαλίστε τη μονάδα στους συνδέσμους του κάνιστρου, πιέζοντας προς τα κάτω.

Αφαίρεση μονάδας εκτοξευτήρα

⚠ Μην τραβάτε το κάνιστρο από τη μονάδα εκτοξευτήρων της συσκευής καθαρισμού. Μπορεί να διαλυθεί η μονάδα ή να υποστεί ζημιά η σύνδεση νερού.

- Απασφαλίστε τη μονάδα από τα κλιπ ασφάλισης και τραβήξτε από τη σύνδεση νερού σχηματίζοντας οξεία γωνία. Μην επιλέγετε για το σκοπό αυτό πολύ απότομη γωνία, γιατί μπορεί να υποστούν ζημιά η σύνδεση και το στόμιο σύνδεσης λόγω της μόχλευσης.

Παραδείγματα μόχλευσης

Είδη σκευών

Εργαστηριακές φιάλες	Σφαιρικές φιάλες	Φιάλες Erlenmeyer	Ογκομετρικές φιάλες
			

A 300/2 και A 300/3

Οι μονάδες A 300/2 και A 300/3 διαθέτουν 8 θέσεις αντίστοιχα για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης σκευών. Οι μονάδες είναι σχεδιασμένες για σκεύη χωρητικότητας από 200 ml έως 1000 ml.

Χωρητικότητα

Όγκος [ml]	Εργαστηρια κές φιάλες	Σφαιρικές φιάλες	Φιάλες Erlenmeyer	Ογκομετρικ ές φιάλες
200-500	έως 8	έως 8	έως 8	έως 8 ¹⁾
1000	έως 8 ¹⁾	έως 4 ²⁾	έως 4 ²⁾	έως 4 ^{1), 2)}

1) Εξαρτάται από το ύψος του σκεύους, ενδέχεται να μην μπορεί να χρησιμοποιηθεί στο επάνω κάλιντρο

2) πλέον 4 x σκεύη μικρότερης χωρητικότητας

A 301/4 και A 301/5

Οι μονάδες A 301/4 και A 301/5 διαθέτουν 18 θέσεις αντίστοιχα για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης σκευών. Οι μονάδες είναι σχεδιασμένες για σκεύη χωρητικότητας από 50 ml έως 250 ml.

Χωρητικότητα

Όγκος [ml]	Εργαστηρια κές φιάλες	Σφαιρικές φιάλες	Φιάλες Erlenmeyer	Ογκομετρικ ές φιάλες
50	έως 18	έως 18	έως 18	έως 18 ¹⁾
100-150	έως 18	έως 18	έως 18	έως 18
200	έως 18	έως 9 ²⁾	έως 9 ²⁾	έως 18 ³⁾
250	έως 18	έως 9 ²⁾	έως 9 ²⁾	έως 9 ^{2), 3)}

1) Συνιστάται ακροφύσιο εκτοξευτήρα A 845

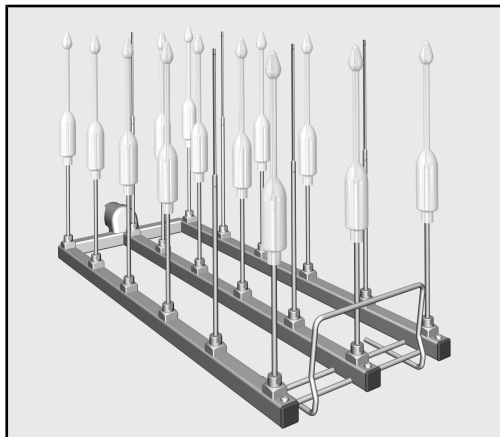
2) πλέον 9 x σκεύη μικρότερης χωρητικότητας

3) Εξαρτάται από το ύψος του σκεύους, ενδέχεται να μην μπορεί να χρησιμοποιηθεί στο επάνω κάλιντρο

Βουτυρόμετρο

Για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης βουτυρόμετρων συνιστώνται οι μονάδες A 301/4 ή A 301/5.

Οι μονάδες πρέπει για τον σκοπό αυτό να εξοπλιστούν με τα ακροφύσια SD-B για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης βουτυρόμετρων.



Λόγω του ύψους των ακροφύσιων η μονάδα μπορεί να χρησιμοποιηθεί μόνο με το κάτω κάνιστρο A 150. Η ταυτόχρονη χρήση του επάνω κάνιστρου δεν είναι δυνατή.

A 302/2 και A 302/3

Οι μονάδες A 302/2 και A 302/3 διαθέτουν 32 θέσεις αντίστοιχα για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης σκευών. Οι μονάδες είναι σχεδιασμένες για σκεύη χωρητικότητας από 20 ml έως 100 ml.

Χωρητικότητα

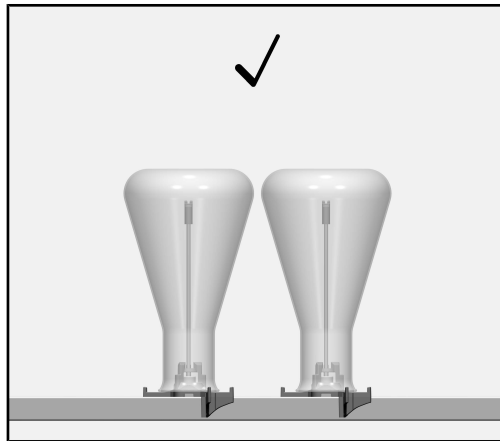
Όγκος [ml]	Εργαστηριακές φιάλες	Σφαιρικές φιάλες	Φιάλες Erlenmeyer	Ογκομετρικές φιάλες
20-50	έως 32	έως 32	έως 32	έως 32
100	έως 32 ¹⁾	έως 16 ²⁾	έως 16 ²⁾	έως 16 ^{2), 3)}

1) Το πλέγμα συγκράτησης A 862 δεν δέχεται εργαστηριακές φιάλες 100 ml

2) πλέον 16 x σκεύη μικρότερης χωρητικότητας

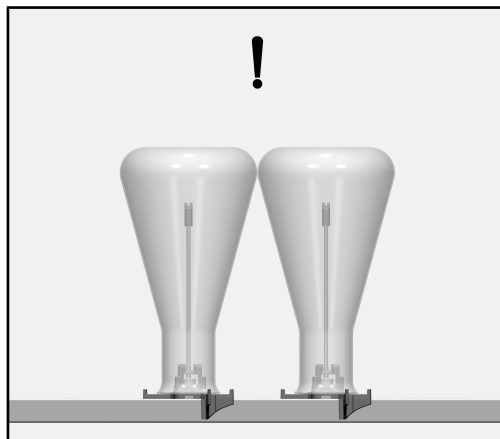
3) Απαιτείται εκτοξευτήρας μονάδας A 843

Τοποθέτηση ιατροτεχνολογικών εργαλείων



Για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης είναι καλύτερο να υπάρχει απόσταση μεταξύ παρακείμενων σκευών.

Για τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης ευαίσθητων σκευών μπορεί να τοποθετηθεί ένα πρόσθετο πλέγμα συγκράτησης. Αυτό αποτρέπει την επαφή, όταν ο μηχανισμός πλύσης κινεί τα σκεύη.



Όταν τοποθετούνται κοίλα σκεύη σε παρακείμενες θέσεις της μονάδας, μπορεί να έρθουν σε επαφή μεταξύ τους.

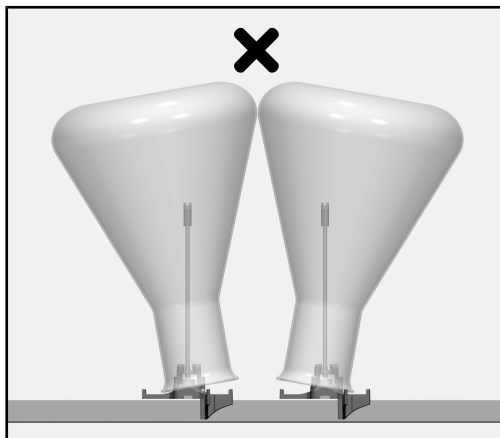
Όταν οι απαιτήσεις για το αποτέλεσμα καθαρισμού και ξεβγάλματος είναι ιδιαίτερα υψηλές, πρέπει να επιλεγεί άλλη θέση στη μονάδα.

⚠ Ζημιές του σκεύους.

Όταν τα σκεύη εφάπτονται μεταξύ τους κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης, μπορεί να προκληθούν ζημιές στα σημεία επαφής, π.χ. γρατζουνιές ή σπάσιμο του γυαλιού.

Χρήση ευαίσθητων σκευών:

- επιλέξτε άλλη θέση στη μονάδα
- χρησιμοποιείτε πλέγμα συγκράτησης
- επιλέξτε μονάδα με μεγαλύτερη απόσταση μεταξύ των ακροφύσιων

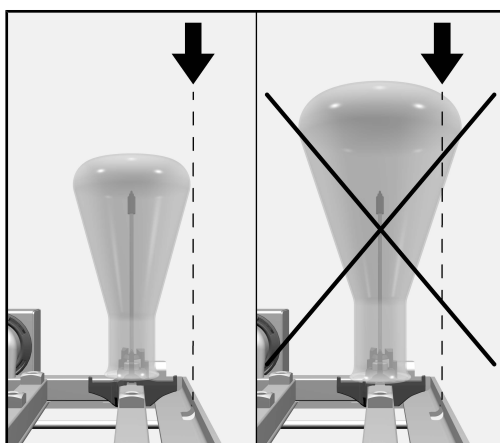


⚠ Ζημιές του σκεύους.

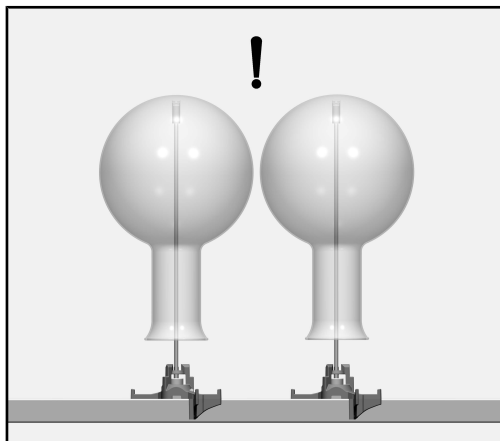
Ολόκληρη η επιφάνεια της περιμέτρου του σκεύους πρέπει να εφάπτεται με τη βάση στήριξης του ακροφύσιου εκτοξευτήρα. Όταν στριμώχνονται σκεύη σε διπλανά ακροφύσια, μπορεί να προκληθούν ζημιές κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης, π.χ. γρατζουνιές ή σπάσιμο του γυαλιού.

Χρησιμοποιήστε:

- άλλη θέση στη μονάδα
- μια μονάδα με μεγαλύτερη απόσταση μεταξύ των ακροφύσιων



Τα σκεύη δεν πρέπει να εξέχουν από τα άκρα του φορέα σκευών.

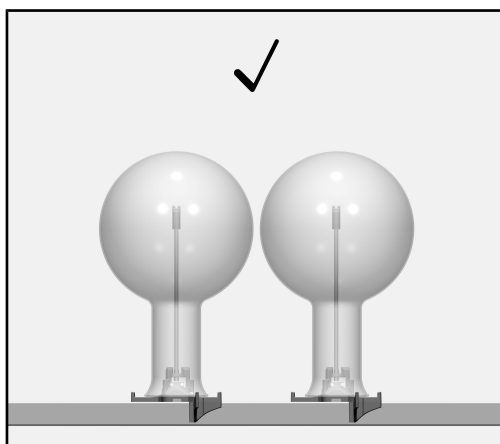


Το άκρο του ακροφύσιου είναι σχεδιασμένο έτσι, ώστε να εφάπτεται με τον πάτο του σκεύους κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης. Λόγω του σχήματος του καλύμματος προστασίας διασφαλίζεται ότι κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης μπορεί να ρέει νερό από το ακροφύσιο.

⚠ Ζημιές του σκεύους.

Λόγω συχνής διαδικασίας καθαρισμού-απολύμανσης μπορεί να προκληθούν ζημιές στο σημείο των βάσεων στήριξης και στην επιφάνεια των σκευών, π.χ. γρατζουνιές.

Για ευαίσθητα σκεύη χρησιμοποιείτε μικρότερο ακροφύσιο για να αποφευχθεί η επαφή του ακροφύσιου με το σκεύος.



Όταν οι απαιτήσεις για το αποτέλεσμα καθαρισμού και ξεβγάλματος είναι ιδιαίτερα υψηλές, πρέπει να επιλεγεί μικρότερο ακροφύσιο.

Κατά τη φόρτωση και πριν από κάθε έναρξη προγράμματος ελέγχετε:

- Είναι οι διατάξεις πλύσης, όπως π.χ. οι κύλινδροι πλύσης και τα ακροφύσια, σταθερά βιδωμένα;

⚠ Για να υπάρχει μία επαρκώς τυποποιημένη πίεση ξεβγάλματος για όλα τα εξαρτήματα ξεβγάλματος πρέπει όλες οι βιδωτές βάσεις να διαθέτουν ακροφύσια, αντάπτορες ή τυφλές βίδες. Δεν πρέπει να χρησιμοποιούνται εξαρτήματα ξεβγάλματος όπως ακροφύσια, αντάπτορες ή θήκες ξεβγάλματος που έχουν υποστεί ζημιά.

Εξαρτήματα ξεβγάλματος στα οποία δεν έχουν τοποθετηθεί ιατροτεχνολογικά εργαλεία δεν πρέπει να αντικατασταθούν από τυφλές βίδες.

- Είναι οι τοποθετημένες μονάδες σωστά συνδεδεμένες στην τροφοδοσία νερού των κανίστρων;

Ακροφύσιο ξεβγάλματος για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης

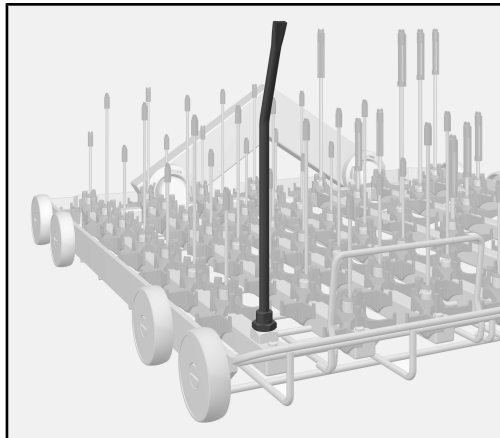
Εάν χρησιμοποιείται σε συσκευές καθαρισμού με συσκευή δοσομέτρησης σκόνης / στην πόρτα καθαριστικό σε μορφή σκόνης σε συνδυασμό με το επάνω κάνιστρο και δύο μονάδες στο κάτω κάνιστρο, πρέπει να τοποθετηθεί ακροφύσιο ξεβγάλματος A 802 για συσκευή δοσομέτρησης σκόνης.

Το ακροφύσιο ξεβγάλματος ξεβγάζει το απορρυπαντικό από τη συσκευή δοσομέτρησης σκόνης κατά τη διαδικασία καθαρισμού-απολύμανσης.

Κατά τη δοσομέτρηση υγρού καθαριστικού δεν απαιτείται ακροφύσιο ξεβγάλματος.

Το ακροφύσιο ξεβγάλματος πρέπει να τοποθετηθεί στην αριστερή μονάδα στο μπροστινό κάτω κάνιστρο αριστερά:

- Αποσυνδέστε το υφιστάμενο ακροφύσιο με ανοικτό κλειδί και αφαιρέστε το.



- Βιδώστε το ακροφύσιο ξεβγάλματος στην ελεύθερη υποδοχή και σφίξτε με το ανοικτό κλειδί. Το άνοιγμα ξεβγάλματος πρέπει στη συνέχεια να βλέπει προς τα εμπρός.

Δεν πρέπει να τοποθετείται σκεύη στο ακροφύσιο ξεβγάλματος.

Indicaciones para las instrucciones	62
Preguntas y problemas técnicos	62
Uso apropiado	63
Volumen de suministro	64
A 300/2	64
A 300/3	64
Componentes recambiables para A 300/2 y A 300/3	65
A 301/4	66
A 301/5	66
Componentes recambiables para A 301/4 y A 301/5	67
A 302/2	68
A 302/3	68
Componentes recambiables para A 302/2 y A 302/3	69
Eliminación del embalaje de transporte	69
Advertencias e indicaciones de seguridad	70
Montaje	71
Toberas inyectoras	71
Herramientas necesarias:	71
Enroscar las toberas inyectoras	71
Acortar la base	71
Rejilla soporte	72
Fijar la rejilla soporte	72
Aflojar la rejilla soporte	72
Técnica de aplicación	73
Módulo inyector	73
Introducción del módulo inyector	73
Extracción del módulo inyector	73
Ejemplos de carga	74
Formas de utensilios	74
A 300/2 y A 300/3	74
A 301/4 y A 301/5	74
Butirómetro	75
A 302/2 y A 302/3	75
Disposición de la vajilla	76
Compruebe en la carga y antes del inicio del programa:	79
Tobera de aclarado para dosificador en polvo	79

Advertencias

 Las advertencias contienen información concerniente a la seguridad. Advierten sobre posibles daños personales y materiales. Lea las advertencias detenidamente y cumpla los requisitos de manejo indicados y las normas de procedimiento.

Observaciones

Las advertencias contienen información que debe tenerse especialmente en cuenta.

Información adicional y observaciones

La información adicional y las observaciones se marcan con un marco simple.

Pasos de actuación

Cada paso de trabajo va precedido por un cuadrado negro.

Ejemplo:

■ Utilice las teclas de dirección para seleccionar una opción y guarde el ajuste con *OK*.

Display

Las expresiones que se muestran están marcadas con un tipo de letra especial que se recomienda para la letra del display.

Ejemplo:

Menú Ajustes .

Preguntas y problemas técnicos

En caso de preguntas y problemas técnicos, póngase en contacto con Miele. Encontrará los datos de contacto en el reverso de las instrucciones de manejo de su lavadora desinfectadora o en www.miele.com/professional.

Con la ayuda de este módulo es posible tratar a máquina los vidrios y utensilios de laboratorio retratables en una lavadora desinfectadora de Miele. Para ello también deben tenerse en cuenta las instrucciones de manejo de la lavadora desinfectadora, así como la información del fabricante de los vidrios y utensilios de laboratorio.

Los módulos inyectoros A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 y A 302/3 están previstos para la preparación de vidrio de laboratorio con cuello estrecho.

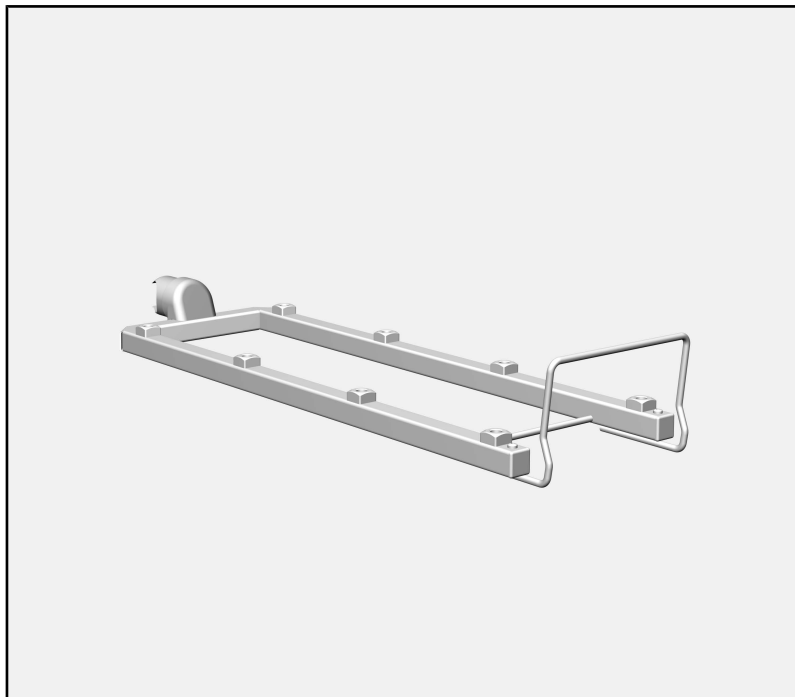
Los módulos se pueden instalar en los siguientes cestos:

- Cesto superior A 100
- Cesto inferior A 150

Algunos módulos se entregan sin toberas inyectoras. Miele ofrece una gran variedad de toberas inyectoras para la preparación de vidrio de laboratorio con cuello estrecho, que se pueden montar de acuerdo con los requisitos.

Más adelante en estas instrucciones de manejo este producto se denominará «lavadora desinfectadora». Los vidrios y utensilios de laboratorio retratables, se denominarán de forma general utensilios en caso de que no se definan de forma más precisa.

A 300/2



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 133 mm, profundidad 475 mm.

A 300/3



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 133 mm, profundidad 475 mm.

Incluidos en el volumen de suministro

- 4 x A 840, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 12 a 85 mm, longitud 130 mm, Ø 6 mm

- 4 x A 841, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 12 a 85 mm, longitud 210 mm, Ø 6 mm

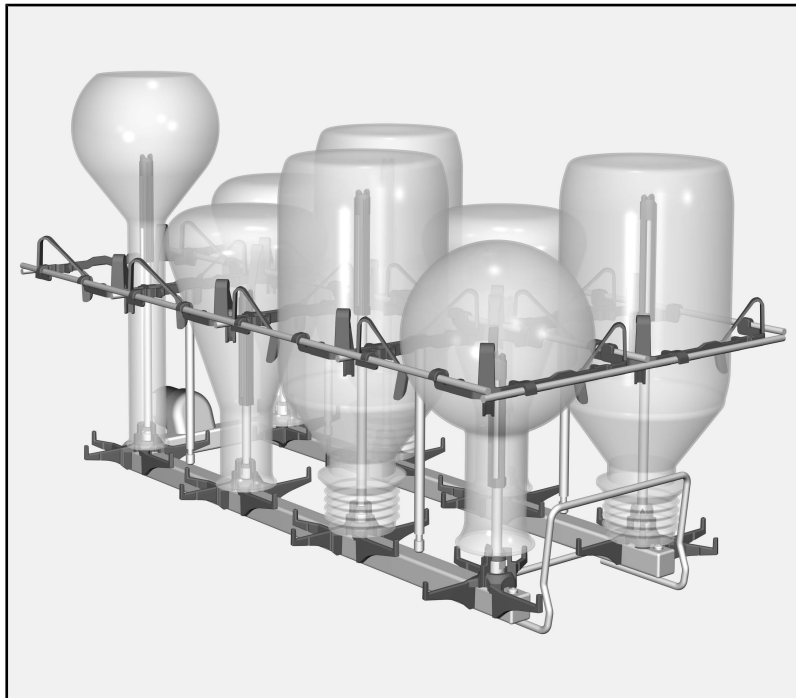
Componentes recambiables para A 300/2 y A 300/3

- A 802, tobera de aclarado para dosificador en polvo
- A 840, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 12 a 85 mm, longitud 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 12 a 85 mm, longitud 210 mm, Ø 6 mm

Si es necesario, se pueden montar toberas de distintos diámetros en los módulos.

No obstante, los diferentes diámetros tienen un efecto en la presión de lavado y por ende en el rendimiento de limpieza.

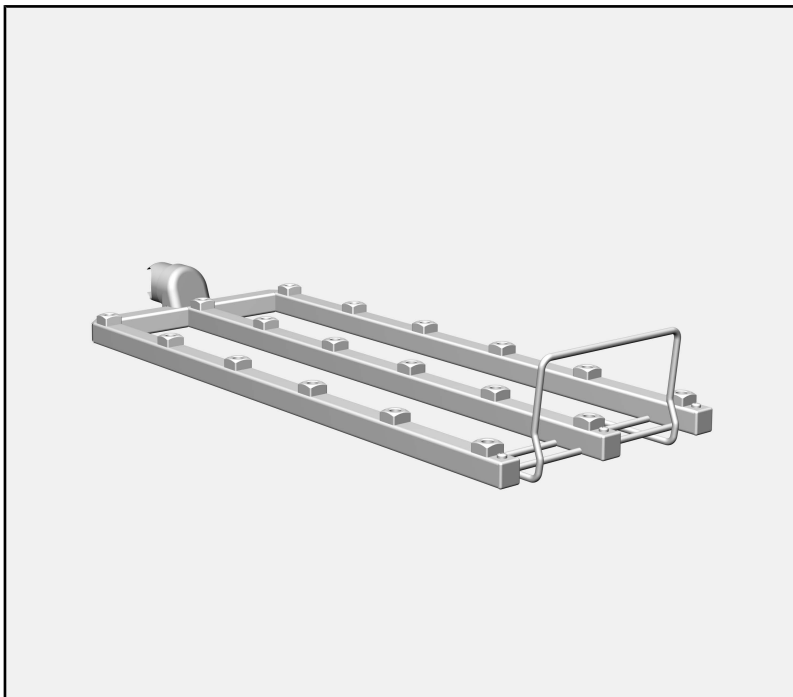
Póngase en contacto con SPV si desea utilizar toberas de diámetros distintos.



- A 860, Rejilla soporte con dispositivos de centrado para los módulos A 300/2 y A 300/3

En Miele es posible adquirir más componentes.

A 301/4



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 173 mm, profundidad 475 mm.

A 301/5



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 173 mm, profundidad 475 mm.

Incluidos en el volumen de suministro

- 9 x A 842, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 10 a 70 mm, longitud 90 mm, Ø 4 mm

- 9 x A 843, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 10 a 70 mm, longitud 185 mm, Ø 4 mm

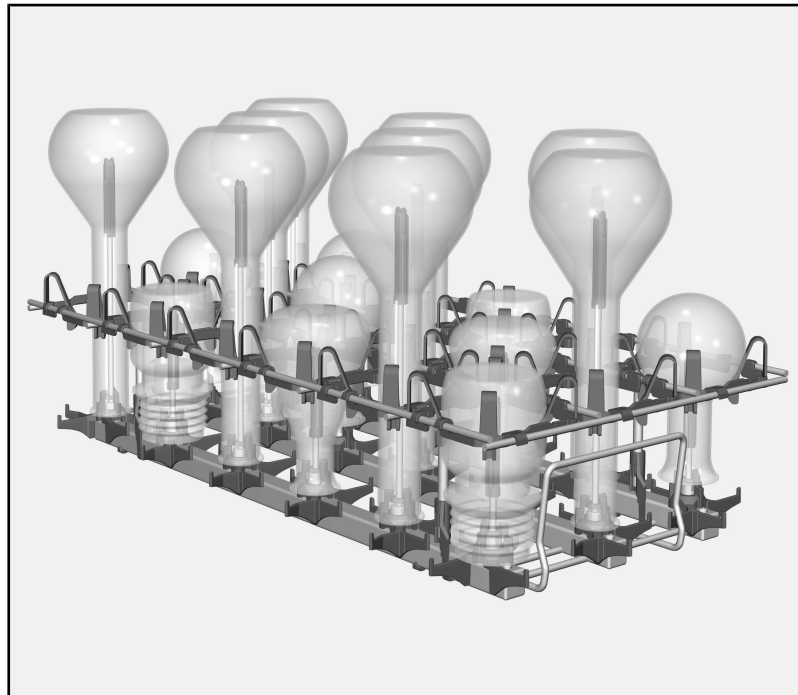
Componentes recambiables para A 301/4 y A 301/5

- A 802, tobera de aclarado para dosificador en polvo
- A 842, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 10 a 70 mm, longitud 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 10 a 70 mm, longitud 185 mm, Ø 4 mm

Si es necesario, se pueden montar toberas de distintos diámetros en los módulos.

No obstante, los diferentes diámetros tienen un efecto en la presión de lavado y por ende en el rendimiento de limpieza.

Póngase en contacto con SPV si desea utilizar toberas de diámetros distintos.



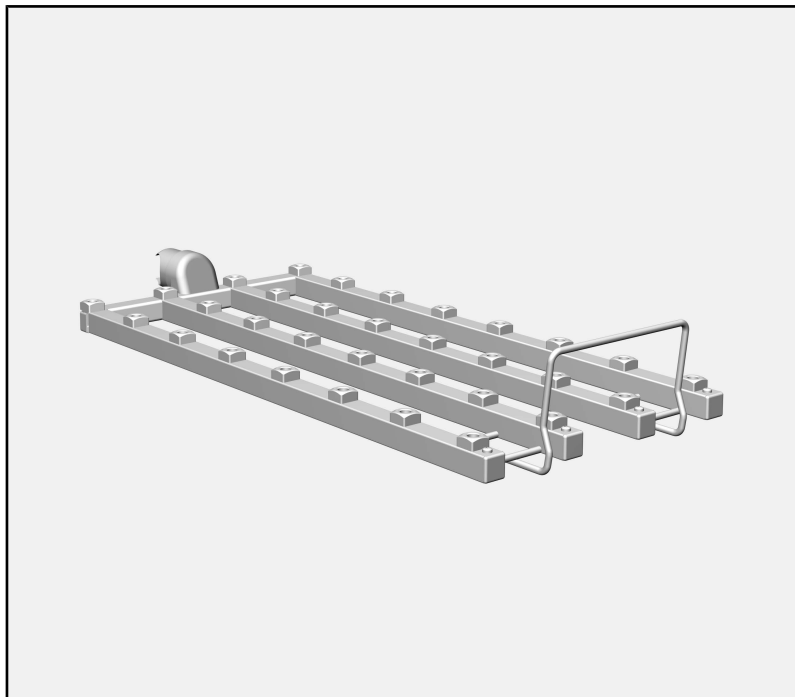
- A 861, Rejilla soporte con dispositivos de centrado para los módulos A 301/4 y A 301/5

La rejilla soporte A 861 se puede equipar posteriormente solo en módulos que se utilicen únicamente en el cesto inferior A 150.

- SD-B, tobera inyectora para butirómetro, longitud 140 mm, Ø 4 mm, más boquilla soldada prensada, longitud 100 mm, Ø 1,5 mm

En Miele es posible adquirir más componentes.

A 302/2



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 195 mm, profundidad 475 mm.

A 302/3



- Módulo inyector, altura 73 mm, anchura 195 mm, profundidad 475 mm.

Incluidos en el volumen de suministro

- 16 x A 844, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 6 a 55 mm, longitud 80 mm, Ø 2,5 mm

- 16 x A 845, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 6 a 55 mm, longitud 125 mm, Ø 2,5 mm

Componentes recambiables para A 302/2 y A 302/3

- A 802, tobera de aclarado para dosificador en polvo
- A 844, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 6 a 55 mm, longitud 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, tobera inyectora con boquilla de plástico, para utensilios con un ancho de apertura de 6 a 55 mm, longitud 125 mm, Ø 2,5 mm

Si es necesario, se pueden montar toberas de distintos diámetros en los módulos.

No obstante, los diferentes diámetros tienen un efecto en la presión de lavado y por ende en el rendimiento de limpieza.

Póngase en contacto con SPV si desea utilizar toberas de diámetros distintos.



- A 862, Rejilla soporte con revestimiento para los módulos A 302/2 y A 302/3

En Miele es posible adquirir más componentes.

Eliminación del embalaje de transporte

El embalaje protege al aparato de daños durante el transporte. Los materiales del embalaje se han seleccionado siguiendo criterios ecológicos y en función de su posterior tratamiento en plantas de reciclaje.

La devolución del embalaje al ciclo de reciclado contribuye al ahorro de materias primas y reduce la generación de residuos. Por tanto, dichos materiales no deberán tirarse a la basura, sino entregarse en un punto de recogida específica.

es - Advertencias e indicaciones de seguridad

Lea atentamente las presentes Instrucciones de manejo antes de utilizar este módulo. De este modo se protegerá Vd. y evitará daños en el mismo.

Guarde cuidadosamente estas instrucciones de manejo.

 Es imprescindible que lea también las instrucciones de manejo de la lavadora desinfectadora, especialmente las Advertencias e indicaciones de seguridad que se recogen en las mismas.

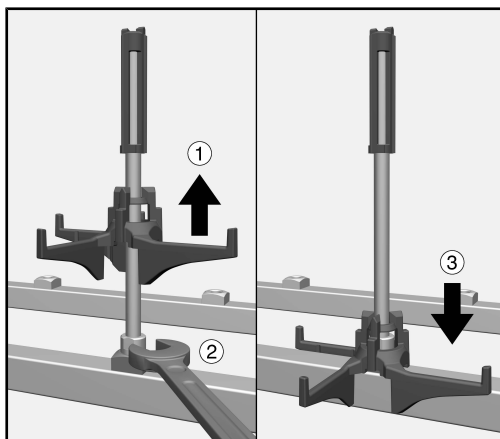
- ▶ Solo se permite el uso del módulo para los ámbitos de aplicación mencionados en el capítulo «Técnica de aplicación» de estas instrucciones de manejo. Los componentes, como por ejemplo toberas, solo se pueden sustituir por componentes Miele o piezas de repuestos originales del fabricante.
- ▶ Las bandejas de carga nuevas deberán lavarse sin utensilios en la termodesinfectora antes del primer uso.
- ▶ Controle a diario todos los carros, cestos, módulos y complementos según las indicaciones del capítulo «Medidas de Mantenimiento» de las instrucciones de manejo de su lavadora desinfectadora.
- ▶ Trate únicamente utensilios que hayan sido declarados por el fabricante correspondiente como reutilizables a máquina y respete sus indicaciones específicas de tratamiento.
- ▶ La rotura del cristal al cargar o descargar puede causar lesiones peligrosas. Los utensilios con cristales rotos no se pueden tratar en la máquina.
- ▶ Coloque siempre únicamente módulos vacíos sin utensilios en los cestos. Compruebe antes de cada carga que la retención está correctamente.
Los módulos deberán estar completamente vacíos antes de sacarlos. Si se introducen o se sacan módulos cargados los utensilios podrían resultar dañados y, en el caso de rotura de cristal, provocar lesiones.
- ▶ El resultado de esterilización deberá someterse, si procede, a un examen especial, no sólo visual.

Toberas inyectoras

Herramientas necesarias:

- Llave de boca, tamaño 9 mm (SW 9)

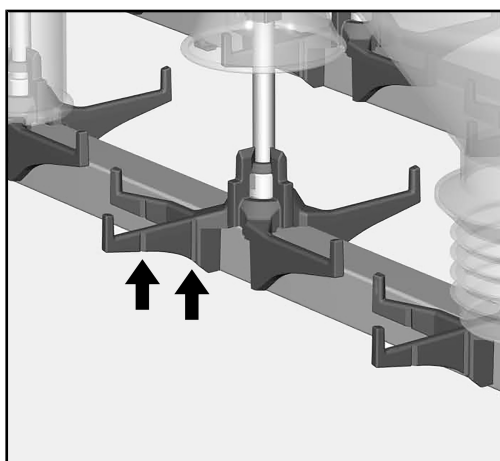
Enroscar las toberas inyectoras



- Levante la base de la tobera inyectora y enrósquela en la posición deseada ①.
- Apriete la tobera inyectora con la llave de boca ②.
- Deslice la base hacia abajo hasta que toque la toma de agua ③.

Acortar la base

Se pueden acortar las bases de las toberas en el caso de que choquen con las rejillas soporte de carga del módulo o con la conexión de agua del módulo después del montaje. Para ello las bases disponen de puntos de rotura predeterminada en los que se pueden recortar selectivamente.



Los puntos de rotura predeterminada se reconocen mediante muescas en los lados de la base, aquí en el ejemplo de la tobera inyectora A 840.

- Doble la base en el punto de rotura predeterminada hacia un lado hasta que se separe el extremo. De ser necesario, puede también separar el punto de rotura predeterminada con una herramienta, como por ejemplo, con un cortaalambres o unas tijeras estables.

Las bases estabilizan los utensilios durante la preparación. Por esta razón se pueden acortar solo en casos imperativos.

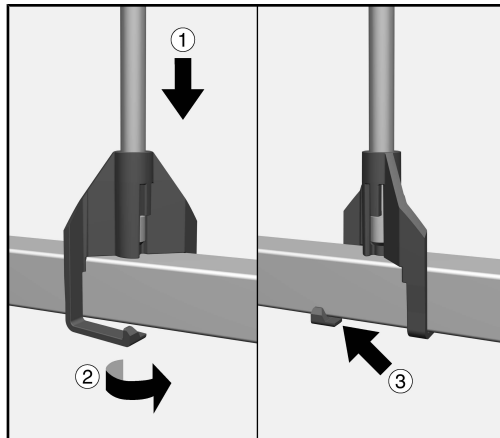
Rejilla soporte

Se puede montar una rejilla soporte adicional para la preparación de utensilios especialmente delicados. Estas evitan el contacto cuando la mecánica de lavado mueva los utensilios.

Las rejillas soporte están ajustadas al tamaño del módulo y se pueden equipar posteriormente en cualquier momento.

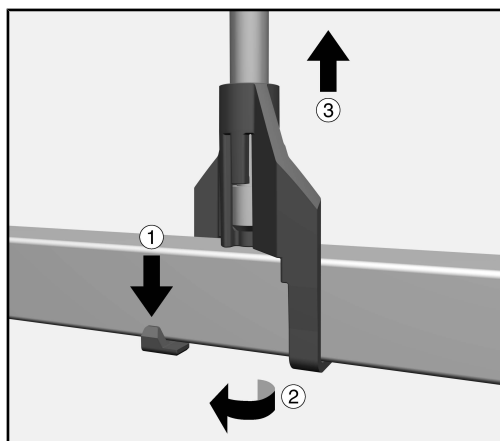
⚠ No tire de las rejillas soporte ni levante los módulos desde las rejillas de soporte.
Se podrían dañar los utensilios o se podrían soltar las rejillas soporte de los módulos.

Fijar la rejilla soporte



- Coloque las rejillas de la rejilla soporte con los soportes sobre el módulo ①.
- Gire los soportes en la rejilla de la rejilla soporte ②.
- Los ganchos de bloqueo en los soportes están enganchados ③.
- Repita el proceso en las otras 3 rejillas.

Aflojar la rejilla soporte



- Tire de los ganchos de bloqueo en los soportes ligeramente hacia abajo ① y gire los soportes ②.
- Repita el proceso en las otras 3 rejillas.
- Levante la rejilla soporte del módulo ③.

Módulo inyector

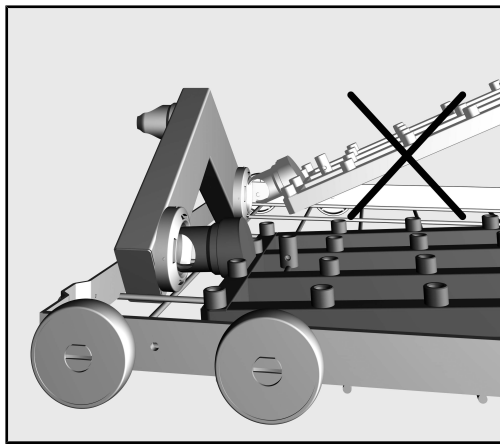
⚠ Coloque siempre únicamente módulos vacíos sin utensilios en los cestos. Compruebe antes de cada carga que la retención está correctamente.

Los módulos deberán estar completamente vacíos antes de sacarlos.

Si se introducen o se sacan módulos cargados, los utensilios podrían resultar dañados y, en el caso de rotura de cristal, provocar lesiones.

Introducción del módulo inyector

El módulo inyector sólo se puede instalar en el cesto superior A 100 o en el cesto inferior A 150. Las toberas deberán mirar hacia arriba al colocarlo.



- Conecte el módulo inyector con las boquillas de conexión formando un ángulo pequeño con el acoplamiento del agua.
- Encaje a continuación el módulo presionándolo hacia abajo en los refuerzos del cesto.

Extracción del módulo inyector

⚠ No extraer el cesto en el módulo inyector de la lavadora desinfectadora.

El módulo se podría soltar o el acoplamiento de agua se podría dañar.

- Desenrosque el módulo del enclavamiento y extráigalo en un ángulo plano del acoplamiento de agua. Seleccione un ángulo que no sea muy pronunciado, ya que mediante el efecto palanca se podrían dañar el acoplamiento y el racor de empalme.

Ejemplos de carga

Formas de utensilios

Frascos de laboratorio	Matraces esféricos	Matraces Erlenmeyer	Matraces aforados
			

A 300/2 y A 300/3

Los módulos A 300/2 y A 300/3 tienen cada uno 8 posiciones para la preparación de utensilios. Los módulos están diseñados para utensilios con un volumen de 200 ml a 1000 ml.

Capacidad

Volumen [ml]	Frascos de laboratorio	Matraces esféricos	Matraces Erlenmeyer	Matraces aforados
200–500	máx. 8	máx. 8	máx. 8	máx. 8 ¹⁾
1000	máx. 8 ¹⁾	máx. 4 ²⁾	máx. 4 ²⁾	máx. 4 ^{1), 2)}

1) No acoplable en el cesto superior debido a la altura de los utensilios

2) más 4 utensilios con volumen más pequeño

A 301/4 y A 301/5

Los módulos A 301/4 y A 301/5 tienen cada uno 18 posiciones para la preparación de utensilios. Los módulos están diseñados para utensilios con un volumen de 50 ml a 250 ml.

Capacidad

Volumen [ml]	Frascos de laboratorio	Matraces esféricos	Matraces Erlenmeyer	Matraces aforados
50	máx. 18	máx. 18	máx. 18	máx. 18 ¹⁾
100–150	máx. 18	máx. 18	máx. 18	máx. 18
200	máx. 18	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ²⁾	máx. 18 ³⁾
250	máx. 18	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ^{2), 3)}

1) Se recomienda la tobera inyectora A 845

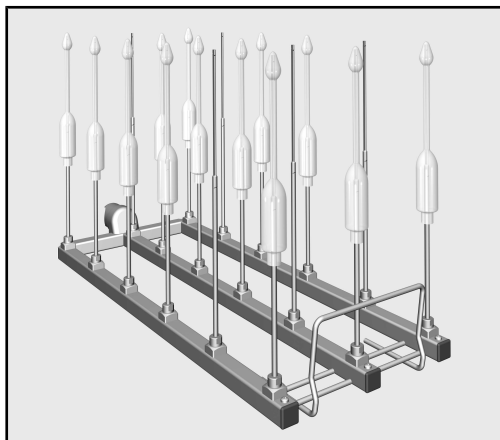
2) más 9 utensilios con volumen más pequeño

3) No acoplable en el cesto superior debido a la altura de los utensilios

Butirómetro

Se recomiendan los módulos A 301/4 o A 301/5 para la preparación de butirómetros.

Para ello, los módulos deben estar equipados con las toberas SD-B para la preparación de butirómetros.



Debido a la altura de las toberas, el módulo solo se puede utilizar en el cesto inferior A 150. La misma utilización no es posible en un cesto superior.

A 302/2 y A 302/3

Los módulos A 302/2 y A 302/3 tienen cada uno 32 posiciones para la preparación de utensilios. Los módulos están diseñados para utensilios con un volumen de 20 ml a 100 ml.

Capacidad

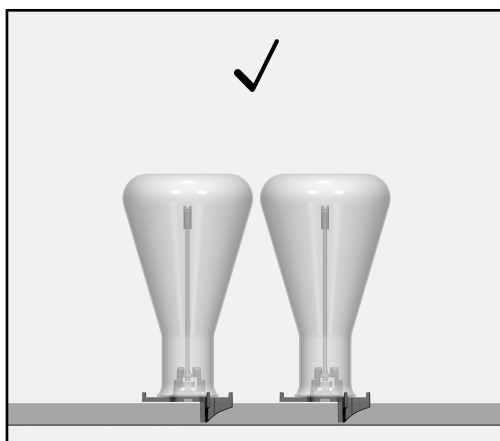
Volumen [ml]	Frascos de laboratorio	Matraces esféricos	Matraces Erlenmeyer	Matraces aforados
20–50	máx. 32	máx. 32	máx. 32	máx. 32
100	máx. 32 ¹⁾	máx. 16 ²⁾	máx. 16 ²⁾	máx. 16 ^{2), 3)}

1) la rejilla soporte A 862 no puede contener frascos de laboratorio de 100 ml

2) más 16 utensilios con volumen más pequeño

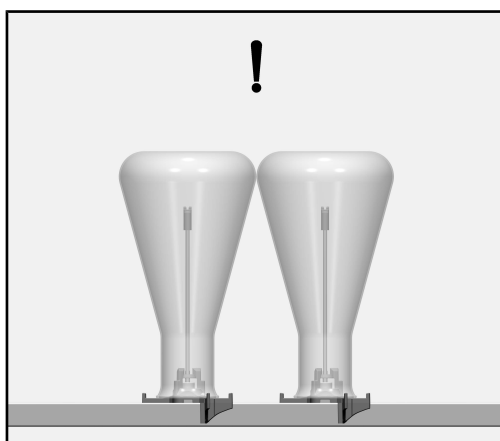
3) Se requiere la tobera inyectora A 843

Disposición de la vajilla



Para la preparación es adecuado mantener una distancia entre las piezas de utensilios adyacentes.

Se puede montar una rejilla soporte adicional para la preparación de utensilios especialmente delicados. Esto evita el contacto cuando la mecánica de lavado mueva los utensilios.



Si se coloca un utensilio de forma abultada en posiciones adyacentes del módulo, es posible que entren en contacto.

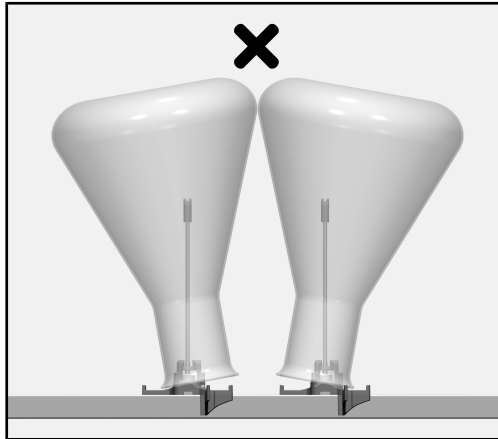
Para satisfacer las altas exigencias del resultado de limpieza y aclarado posterior, se debe seleccionar otra posición en el módulo.

⚠ Daños del utensilio.

Si los utensilios entran en contacto durante la preparación, se pueden producir daños en los puntos de contacto, como por ejemplo, rayones o el vidrio se puede romper.

Para utensilios delicados:

- seleccione otra posición en el módulo
- utilice una rejilla soporte
- seleccione un módulo con mayor separación entre las toberas

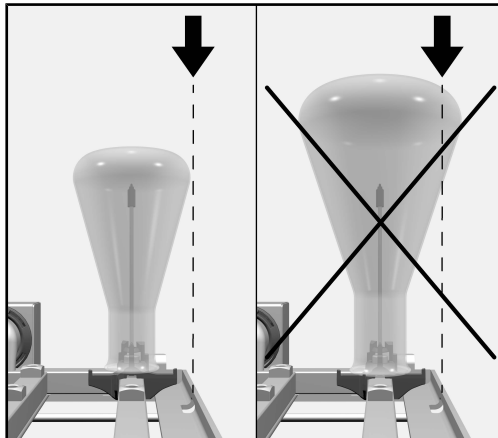


⚠ Daños del utensilio.

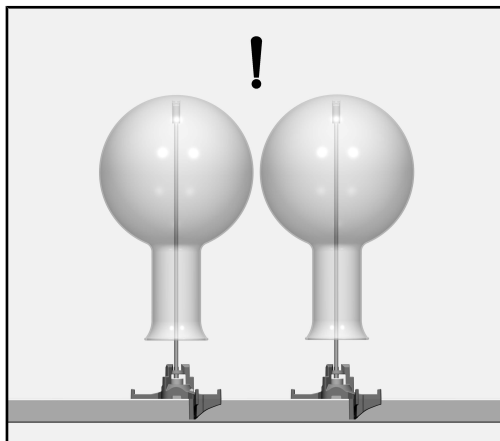
El borde del utensilio debe estar colocado en toda su superficie sobre la base de la tobera inyectora. Si los utensilios se desplazan a las toberas adyacentes, se pueden producir daños durante la preparación, como por ejemplo, rayones o el vidrio se puede romper.

Utilice:

- otra posición en el módulo
- un módulo con mayor separación entre las toberas



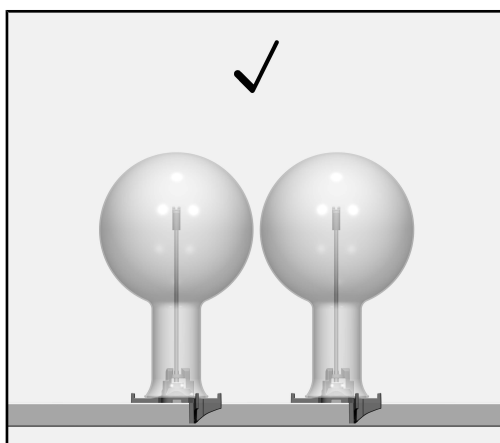
Los utensilios de cristal no deberán sobresalir del borde del soporte de carga.



La punta de la tobera está diseñada para que pueda tocar la base de vidrio durante la preparación. La forma de la tapa protectora garantiza que el agua fluya de la tobera durante la preparación.

⚠ Daños del utensilio.

Una preparación frecuente puede ocasionar daños en los puntos de colocación de la superficie del utensilio; rayones, por ejemplo. Seleccione una tobera más corta para utensilios delicados a fin de evitar el contacto de la tobera con el utensilio.



Para satisfacer las altas exigencias del resultado de limpieza y aclarado posterior, se debe seleccionar una tobera más corta.

Compruebe en la carga y antes del inicio del programa:

- ¿Los dispositivos de lavado, como p. ej., manguitos de lavado y toberas, están bien enroscados?

⚠ Para que en todos los dispositivos de lavado haya una presión de lavado estándar suficiente, todos los juegos de atornillado deben estar provistos de toberas, adaptadores, manguitos de lavado o tornillos ciegos.

No debe utilizarse ningún dispositivo de lavado dañado, como toberas, adaptadores o manguitos de lavado.

Los alojamientos que no estén ocupados con instrumental no deben sustituirse por tornillos ciegos.

- ¿Están los módulos introducidos bien acoplados al suministro de agua de los cestos?

Tobera de aclarado para dosificador en polvo

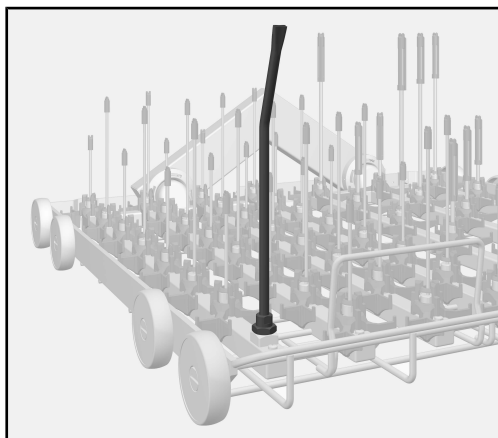
Si se utiliza una tobera de aclarado en una lavadora desinfectadora con un dosificador en polvo  en la puerta del limpiador en polvo en combinación con un cesto superior y dos módulos en el cesto inferior, se debe montar una tobera de aclarado A 802 para limpiador en polvo.

La tobera de aclarado aclara el detergente en polvo del dosificador durante la preparación.

Para la dosificación de medios líquidos no se requiere ninguna tobera de aclarado.

La tobera de aclarado se debe colocar en el módulo izquierdo en el cesto inferior en la parte frontal izquierda:

- Aflojar la tobera existente con una llave de boca y retirarla.



- Enroscar la tobera de aclarado en el alojamiento libre y apretarla con la llave de boca. A continuación, la abertura de aclarado debe estar situada hacia delante.

No se deben colocar utensilios en la tobera de aclarado.

fr - Table des matières

Remarques	81
Questions et problèmes techniques.....	81
Utilisation conforme	82
Accessoires fournis	83
A 300/2	83
A 300/3	83
Composants en option pour A 300/2 et A 300/3	84
A 301/4	85
A 301/5	85
Composants en option pour A 301/4 et A 301/5	86
A 302/2	87
A 302/3	87
Composants en option pour A 302/2 et A 302/3	88
Elimination des emballages de transport	88
Consignes de sécurité et mises en garde	89
Montage	90
Injecteurs.....	90
Outils nécessaires :	90
Visser les buses d'injection	90
Raccourcir les supports	90
Cadre de maintien	91
Fixer le cadre de maintien	91
Desserrer le cadre de maintien.....	91
Technique d'utilisation	92
Modules à injection	92
Introduire le module à injection	92
Retirer le module à injection	92
Exemples d'équipement.....	93
Formes de charge	93
A 300/2 et A 300/3	93
A 301/4 et A 301/5	93
Butyromètre.....	94
A 302/2 et A 302/3	94
Disposer la charge.....	95
Contrôles à effectuer avant chaque chargement / début de programme	98
Injecteur de rinçage pour doseur poudre.....	98

Avertissements

 Attention ! Les remarques accompagnées de ce symbole contiennent des informations relatives à la sécurité : elles avertissent qu'il y a risque de dommages corporels ou matériels. Lisez attentivement ces avertissements et respectez les consignes de manipulation qu'ils contiennent.

Remarques

Vous trouverez ici des informations à respecter impérativement.

Autres informations et remarques

Ces informations supplémentaires et remarques sont signalées par un simple cadre.

Étapes

Un carré noir précède chaque étape de manipulation.

Exemple

■ Choisissez une option à l'aide des flèches puis sauvegardez ce réglage en appuyant sur la touche OK.

Ecran

Les données transmises à l'écran sont affichées dans une police spéciale, semblable à celle de l'écran.

Exemple

Menu Réglages .

Questions et problèmes techniques

Miele reste à votre disposition pour répondre à vos questions ou vous aider en cas de problème technique. Vous trouverez nos coordonnées à la fin du mode d'emploi du laveur-désinfecteur ou sous www.miele.com/professional.

Ce module permet de traiter en machine la verrerie et les instruments de laboratoire dans un laveur-désinfecteur Miele. Veuillez respecter les consignes mentionnées dans le mode d'emploi du laveur-désinfecteur ainsi que les consignes du fabricant de la verrerie ou des instruments de laboratoire.

Les modules à injection A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 et A 302/3 sont prévus pour le traitement de verrerie de laboratoire à col étroit.

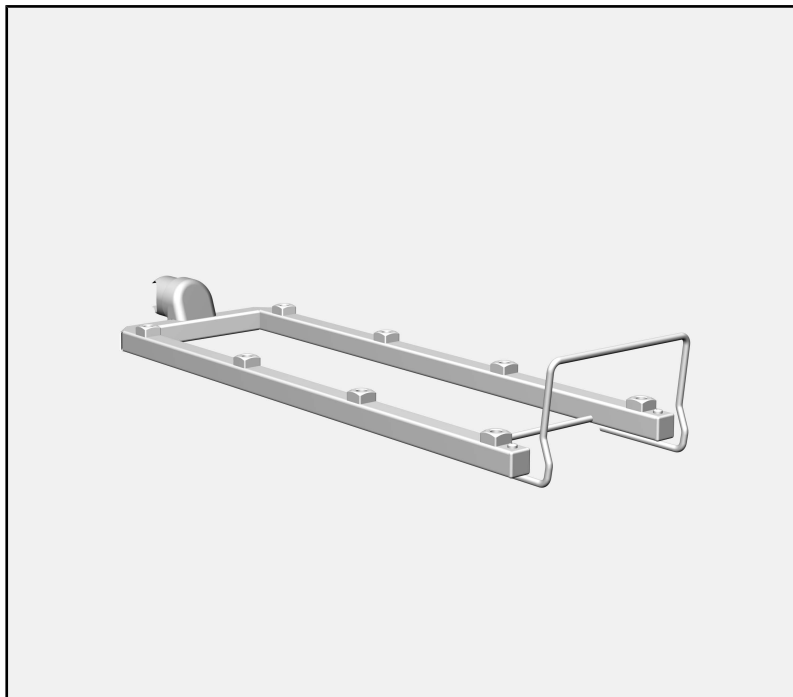
Les modules peuvent être utilisés dans les paniers suivants :

- Panier supérieur A 100
- Panier inférieur A 150

Les modules sont livrés en partie sans buses d'injection. Miele offre une vaste gamme de buses d'injection pour le traitement de la verrerie de laboratoire à col étroit qui peuvent être assemblées conformément à vos critères.

Dans ce mode d'emploi, le laveur-désinfecteur sera désigné comme laveur. La verrerie et les instruments de laboratoire à traiter sont désignés dans ce mode d'emploi en tant que charge, sauf s'ils sont définis de manière précise.

A 300/2



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 133 mm, profondeur 475 mm.

A 300/3



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 133 mm, profondeur 475 mm.

Sont fournis les éléments suivants :

- 4 x A 840, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 12 à 85 mm, longueur 130 mm, Ø 6 mm

- 4 x A 841, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 12 à 85 mm, longueur 210 mm, Ø 6 mm

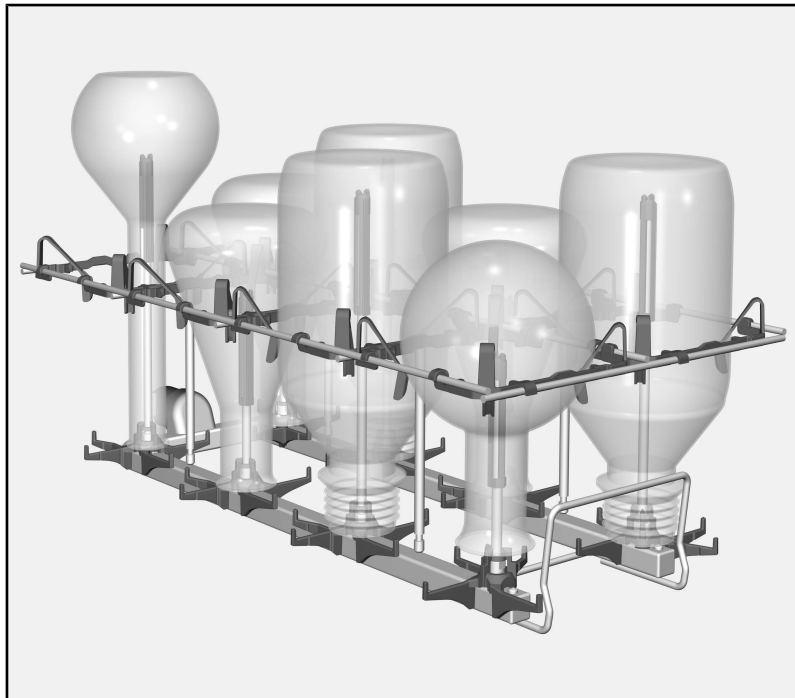
Composants en option pour A 300/2 et A 300/3

- A 802, injecteur de rinçage pour doseur poudre
- A 840, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 12 à 85 mm, longueur 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 12 à 85 mm, longueur 210 mm, Ø 6 mm

Si nécessaire, des buses de diamètres différents peuvent être montées sur les modules.

Cependant, les différents diamètres ont un effet sur la pression de lavage et donc sur les performances de nettoyage.

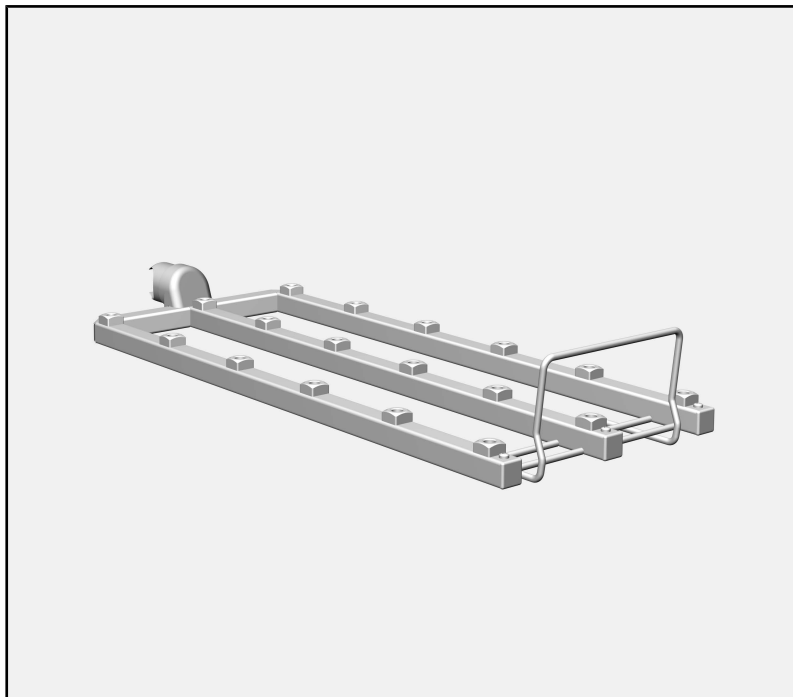
Si vous souhaitez utiliser des buses de diamètres différents, consultez le service après-vente si nécessaire.



- A 860, cadre de maintien avec centrages pour les modules A 300/2 et A 300/3

D'autres composants sont disponibles en option pour Miele.

A 301/4



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 173 mm, profondeur 475 mm.

A 301/5



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 173 mm, profondeur 475 mm.

Sont fournis les éléments suivants :

- 9 x A 842, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 10 à 70 mm, longueur 90 mm, Ø 4 mm

- 9 x A 843, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 10 à 70 mm, longueur 185 mm, Ø 4 mm

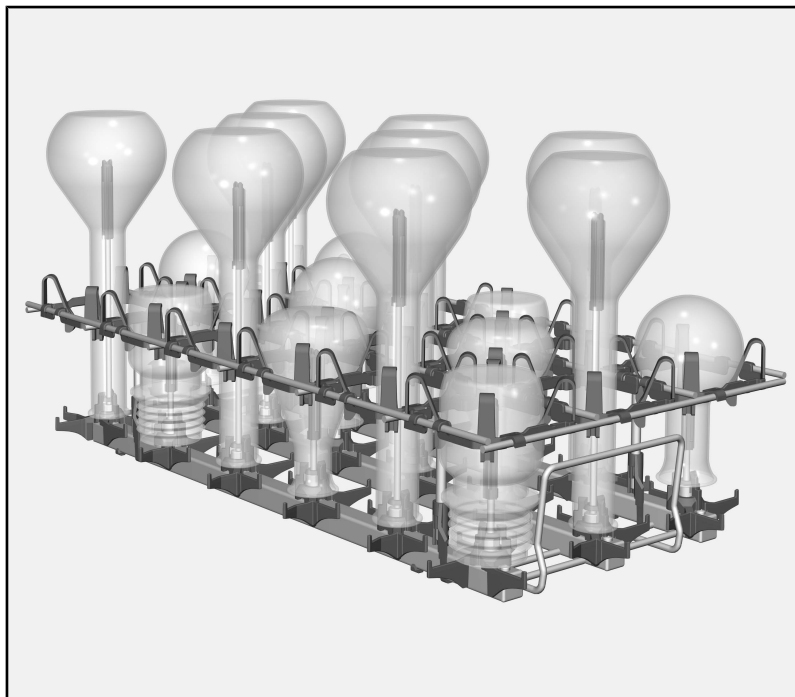
Composants en option pour A 301/4 et A 301/5

- A 802, injecteur de rinçage pour doseur poudre
- A 842, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 10 à 70 mm, longueur 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 10 à 70 mm, longueur 185 mm, Ø 4 mm

Si nécessaire, des buses de diamètres différents peuvent être montées sur les modules.

Cependant, les différents diamètres ont un effet sur la pression de lavage et donc sur les performances de nettoyage.

Si vous souhaitez utiliser des buses de diamètres différents, consultez le service après-vente si nécessaire.



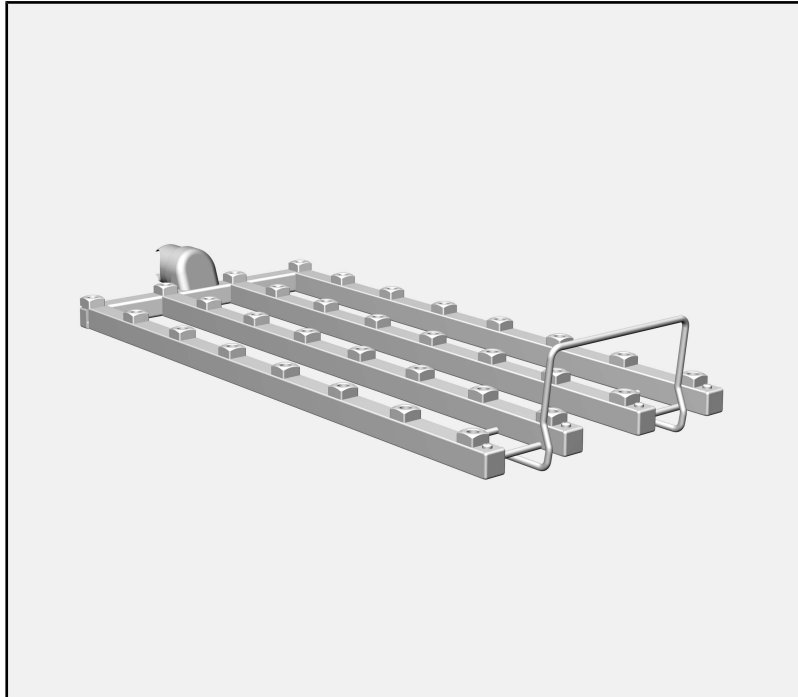
- A 861, cadre de maintien avec centrages pour les modules A 301/4 et A 301/5

Le cadre de maintien A 861 ne peut être installé ultérieurement que sur les modules utilisés exclusivement dans le panier inférieur A 150.

- SD-B, buse d'injection pour butyromètre, longueur 140 mm, Ø 4 mm, plus buse soudée et aplatie, longueur 100 mm, Ø 1,5 mm

D'autres composants sont disponibles en option pour Miele.

A 302/2



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 195 mm, profondeur 475 mm.

A 302/3



- Module à injection, hauteur 73 mm, largeur 195 mm, profondeur 475 mm.

Sont fournis les éléments suivants :

- 16 x A 844, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 6 à 55 mm, longueur 80 mm, Ø 2,5 mm

- 16 x A 845, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 6 à 55 mm, longueur 125 mm, Ø 2,5 mm

Composants en option pour A 302/2 et A 302/3

- A 802, injecteur de rinçage pour doseur poudre
- A 844, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 6 à 55 mm, longueur 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, buse d'injection avec support plastique, pour charge avec une largeur d'ouverture de 6 à 55 mm, longueur 125 mm, Ø 2,5 mm

Si nécessaire, des buses de diamètres différents peuvent être montées sur les modules.

Cependant, les différents diamètres ont un effet sur la pression de lavage et donc sur les performances de nettoyage.

Si vous souhaitez utiliser des buses de diamètres différents, consultez le service après-vente si nécessaire.



- A 862, cadre de maintien avec revêtement pour les modules A 302/2 et A 302/3

D'autres composants sont disponibles en option pour Miele.

Elimination des emballages de transport

Nos emballages protègent votre appareil des dommages pouvant survenir pendant le transport. Nous les sélectionnons en fonction de critères écologiques permettant d'en faciliter le recyclage.

En participant au recyclage de vos emballages, vous contribuez à économiser les matières premières et à réduire le volume des déchets. Votre revendeur reprend vos emballages.

Lisez attentivement ce mode d'emploi avant d'utiliser ce module. Vous vous protégerez et éviterez de détériorer votre appareil. Conservez soigneusement ce mode d'emploi.

 Respectez aussi scrupuleusement les instructions du mode d'emploi du laveur-désinfecteur, en particulier les consignes de sécurité et mises en garde.

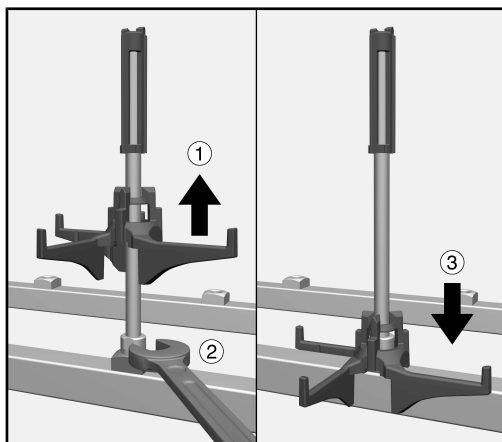
- ▶ Le module est exclusivement réservé pour les applications mentionnées dans ce mode d'emploi au chapitre « Technique d'utilisation ». Les éléments qui le composent, tels que les buses par exemple, ne doivent être remplacés que par des composants ou des pièces d'origine Miele.
- ▶ Avant la première utilisation, nettoyer les nouveaux compléments vides dans le laveur-désinfecteur.
- ▶ Contrôlez quotidiennement l'état des chariots, paniers, modules et compléments conformément aux consignes du chapitre sur la maintenance du laveur-désinfecteur.
- ▶ Traitez uniquement dans le laveur-désinfecteur les instruments réutilisables qui ont été déclarés comme pouvant être traités en machine par le fabricant et suivez les conseils spécifiques d'utilisation de ce dernier.
- ▶ Des éclats de verre peuvent occasionner des blessures graves lorsque vous chargez ou déchargez le laveur. Une charge qui contient des bris de verre ne doit pas être traitée au laveur.
- ▶ Introduisez uniquement des modules vides sans instruments dans les paniers. Vérifiez avant tout chargement que le dispositif de blocage est correct.
Les modules doivent être complètement vidés avant tout retrait. Lors de l'introduction ou du retrait de modules remplis, les instruments à laver peuvent être endommagés, et entraîner par ex. des blessures en cas de bris de verre.
- ▶ Le résultat de traitement doit être vérifié par un contrôle plus poussé qu'un contrôle visuel.

Injecteurs

Outils nécessaires :

- Clé plate, taille 9 mm

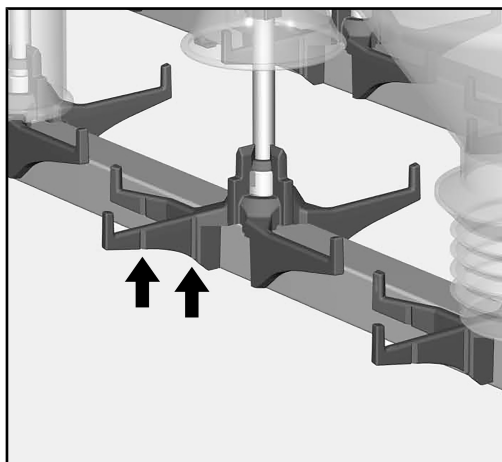
Visser les buses d'injection



- Soulevez le support de la buse d'injection et vissez la buse dans la position souhaitée ①.
- Serrez la buse d'injection à l'aide d'une clé plate ②.
- Poussez le support vers le bas jusqu'à ce qu'il soit en contact avec l'alimentation en eau ③.

Raccourcir les supports

Si, après le montage, les supports de buses entrent en collision avec les montants des supports de charge des modules ou avec le raccordement d'eau du module, les supports peuvent être raccourcis. Les supports ont des points de rupture de consigne sur lesquels ils peuvent être coupés de manière ciblée.



Les points de rupture de consigne peuvent être identifiés par des encoches sur les côtés des supports, en prenant ici l'exemple de la buse d'injection A 840.

- Pliez le support sur le côté au point de rupture de consigne jusqu'à ce que la pièce d'extrémité se détache. Si nécessaire, vous pouvez également utiliser un outil pour couper à travers le point de rupture de consigne, par exemple avec un cutter ou une paire de ciseaux.

Les supports stabilisent la charge pendant le traitement.
De ce fait, les supports doivent uniquement être raccourcis en cas de force majeure.

Cadre de maintien

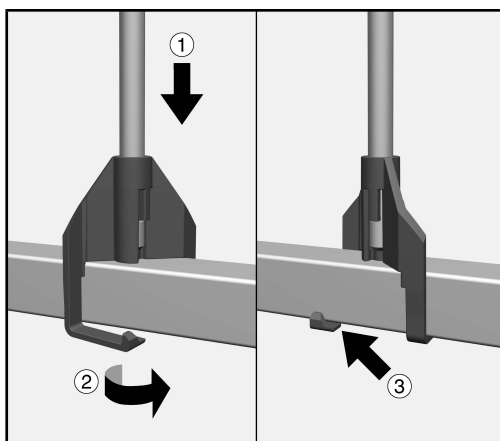
Un cadre de maintien supplémentaire peut être monté pour le traitement de la charge particulièrement sensible. Cela évite qu'elle se touche lorsque le mécanisme de lavage bouge la charge.

Les cadres de maintien sont adaptés à la taille des modules et peuvent être modifiés à tout moment.

⚠ Ne tirez pas sur les cadres de maintien ou ne soulevez pas les modules sur les cadres de maintien.

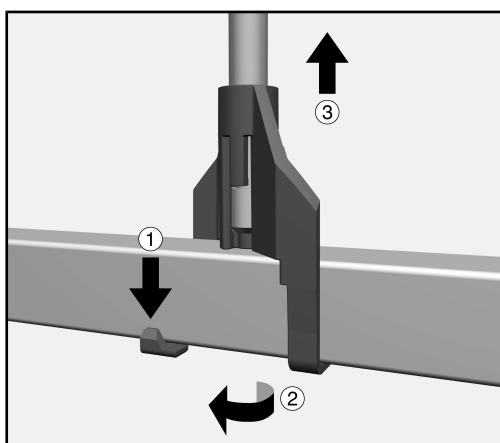
La charge a pu être endommagée ou les cadres de maintien ont pu se détacher des modules.

Fixer le cadre de maintien



- Placer les supports des cadres de maintien avec les fixations sur le module ①.
- Tournez les fixations sur les supports du cadre de maintien ②.
- Les crochets de verrouillage sur les fixations sont enclenchés ③.
- Répétez le processus sur les 3 autres supports.

Desserrer le cadre de maintien



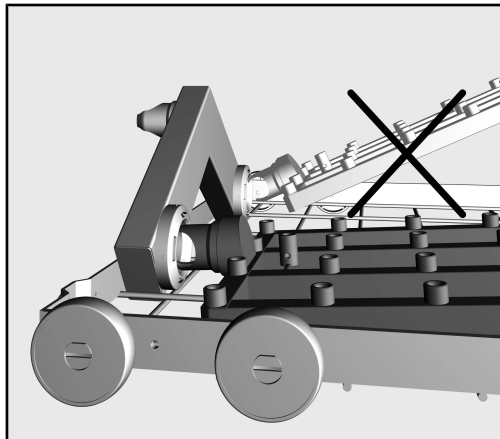
- Tirez légèrement vers le bas les crochets de verrouillage sur les fixations ① et tournez les fixations ②.
- Répétez le processus sur les 3 autres supports.
- Soulevez le cadre de maintien du module ③.

Modules à injection

⚠ Introduisez uniquement des modules vides sans instruments dans les paniers. Vérifiez avant tout chargement que le dispositif de blocage est correct.
Les modules doivent être complètement vidés avant tout retrait.
Lors d'introduction ou de retrait de modules remplis, les instruments à laver peuvent être endommagés et peuvent entraîner des blessures en cas de bris de verre, par ex.

Introduire le module à injection

Introduisez le module à injection uniquement dans le panier supérieur A 100 ou le panier inférieur A 150. Les gicleurs doivent être dirigés vers le haut.



- Introduisez le module à injection avec le raccord à un angle plat dans le raccordement à l'eau.
- Enclenchez pour terminer, le module en poussant vers le bas dans les entretoises du panier.

Retirer le module à injection

⚠ Ne retirer pas le panier sur le module à injection du laveur.
Le module pourrait se détacher ou le raccordement à l'eau pourrait être endommagé.

- Dégagez le module de l'encoche et retirez-le du raccordement à l'eau en le tirant sur un angle plat. Ne choisissez pas un angle trop raide, car l'action du levier peut endommager l'accouplement et la pièce de raccordement.

Exemples d'équipement

Formes de charge

Flacons de laboratoire	Ballons gradués	Erlenmeyers	Éprouvettes graduées
			

A 300/2 et A 300/3 Les modules A 300/2 et A 300/3 possèdent chacun 8 positions pour le traitement des éléments. Les modules sont conçus pour une charge d'un volume compris entre 200 ml et 1000 ml.

Capacité

Volume [ml]	Flacons de laboratoire	Ballons gradués	Erlenmeyers	Eprouvettes graduées
200-500	8 max.	8 max.	8 max.	max. 8 ¹⁾
1000	max. 8 ¹⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ^{1), 2)}

1) en raison de la hauteur de charge ou qui ne peut pas être utilisé dans le panier supérieur

2) plus 4 x en cas de charge panachée avec des volumes inférieurs

A 301/4 et A 301/5 Les modules A 301/4 et A 301/5 possèdent chacun 18 positions pour le traitement des éléments. Les modules sont conçus pour une charge d'un volume compris entre 50 ml et 250 ml.

Capacité

Volume [ml]	Flacons de laboratoire	Ballons gradués	Erlenmeyers	Eprouvettes graduées
50	18 max.	18 max.	18 max.	max. 18 ¹⁾
100-150	18 max.	18 max.	18 max.	18 max.
200	18 max.	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 18 ³⁾
250	18 max.	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 9 ^{2), 3)}

1) la buse d'injection A 845 est conseillée

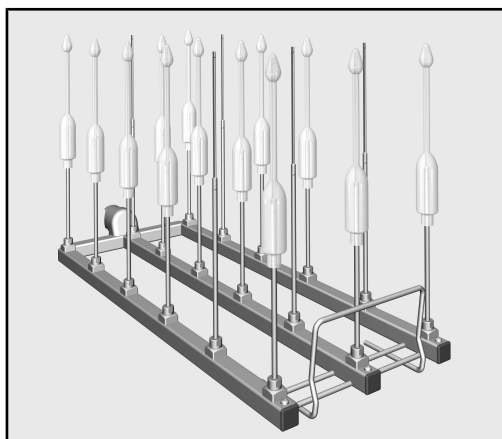
2) plus 9 x en cas de charge panachée avec des volumes inférieurs

3) en raison de la hauteur de charge ou qui ne peut pas être utilisé dans le panier supérieur

Butyromètre

Pour la préparation des butyromètres, les modules A 301/4 ou A 301/5 sont recommandés.

Les modules doivent être équipés de buses SD-B pour la préparation des butyromètres.



En raison de la hauteur des buses, le module ne peut être utilisé que dans le panier inférieur A 150. L'utilisation simultanée d'un panier supérieur n'est pas possible.

A 302/2 et A 302/3 Les modules A 302/2 et A 302/3 possèdent chacun 32 positions pour le traitement des éléments. Les modules sont conçus pour une charge d'un volume compris entre 20 ml et 100 ml.

Capacité

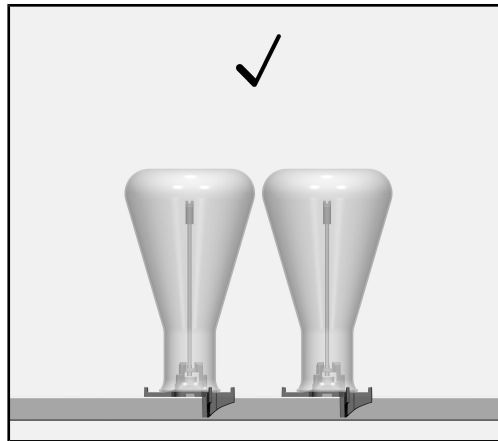
Volume [ml]	Flacons de laboratoire	Ballons gradués	Erlenmeyers	Eprouvettes graduées
20-50	32 max.	32 max.	32 max.	32 max.
100	max. 32 ¹⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ^{2), 3)}

1) le cadre de maintien A 862 ne peut pas accueillir de flacons de laboratoire de 100 ml.

2) plus 16 x en cas de charge panachée avec des volumes inférieurs

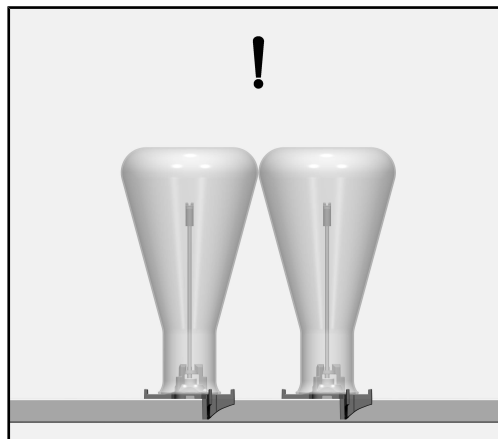
3) buse d'injection A 843 requise

Disposer la charge



Un écart entre les parties de la charge voisine est optimal pour le traitement.

Un cadre de maintien supplémentaire peut être monté pour le traitement de la charge particulièrement sensible. Cela évite qu'elle se touche lorsque le mécanisme de lavage bouge la charge.



Si de la charge en forme de ballon est placée sur les positions voisines du module, un contact peut se produire.

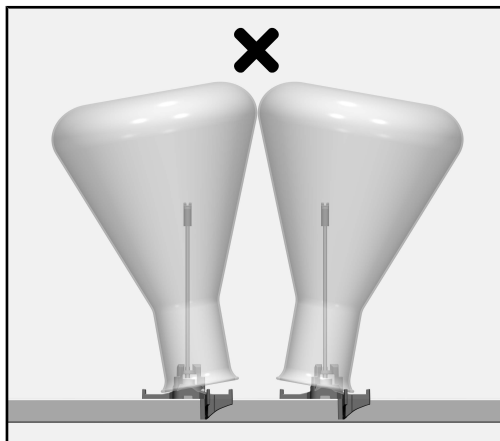
Si des exigences sont particulièrement élevées en terme de résultat de lavage et de rinçage, il faut choisir une autre position sur le module.

Dommages sur la charge.

Si la charge se touche pendant le traitement, il peut se produire des dommages sur les zones de contact, des traces de rayures se forment par ex. ou cela entraîne des bris de verre.

Pour une charge sensible :

- choisissez une autre position sur le module
- utilisez un cadre de maintien
- utilisez un module avec une plus grande distance entre les buses

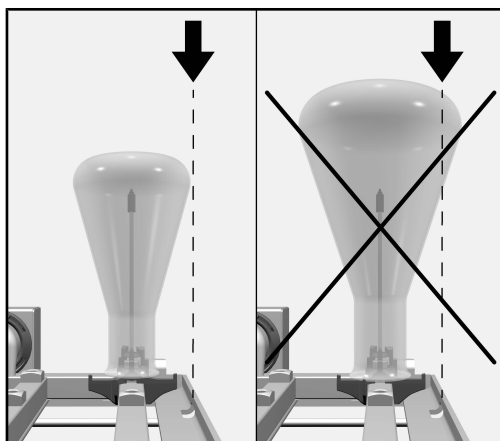


⚠ Dommages sur la charge.

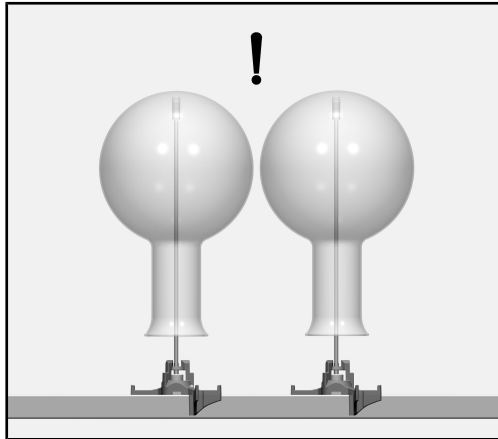
Le bord de la charge doit reposer complètement sur le support de la buse d'injection. Si la charge se déplace sur des buses situées à côté, il peut se produire des dommages pendant le traitement, des traces de rayures se forment par ex. ou cela entraîne des bris de verre.

Utilisez :

- une autre position sur le module
- un module avec une plus grande distance entre les buses



Les verres ne doivent pas dépasser du bord du complément.

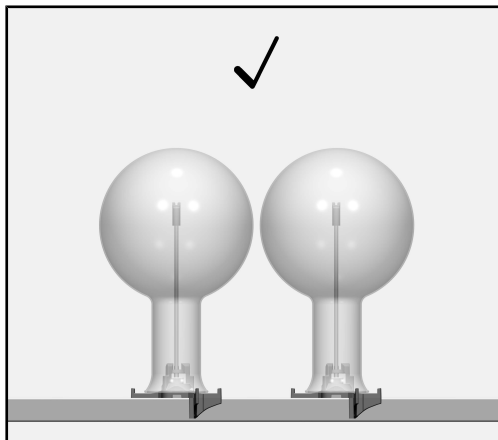


La pointe de la buse est conçue de telle sorte qu'elle peut toucher le fond du verre pendant le traitement. La forme du cache de protection permet de garantir que pendant le traitement de l'eau peut s'écouler de la buse.

⚠ Dommages sur la charge.

En cas de traitement plus intensif, il peut se produire des dommages sur la surface de contact de la charge, par ex. des rayures se forment.

Sélectionnez pour une charge sensible une buse plus courte, pour éviter le contact de la buse avec la charge.



Si des exigences sont particulièrement élevées en terme de résultat de lavage et de rinçage, il faut choisir une buse plus courte.

Contrôles à effectuer avant chaque chargement / début de programme

- Les dispositifs de nettoyage tels que les douilles ou les gicleurs sont-ils correctement vissés ?

⚠ Pour obtenir une pression de lavage de base suffisante, tous les raccords vissés doivent être équipés de gicleurs, adaptateurs, douilles de lavage ou vis borgnes. Ne raccordez jamais de tels dispositifs s'ils sont défectueux.
Les dispositifs de lavage non occupés ne doivent pas être fermés avec des vis borgnes.

- Les modules utilisés sont-ils correctement couplés à l'arrivée d'eau ?

Injecteur de rinçage pour doseur poudre

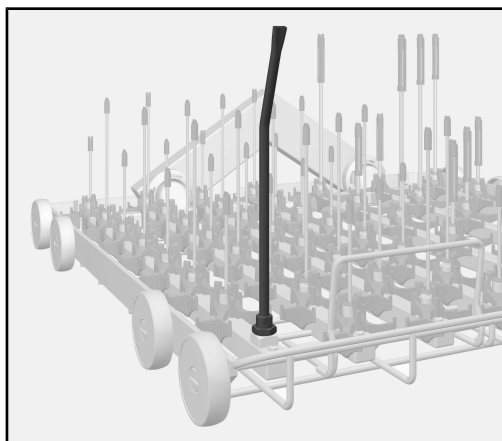
Si un détergent en poudre est utilisé en combinaison avec un panier supérieur et deux modules dans le panier inférieur sur des laveurs avec un dispositif de dosage de poudre  dans la contreporte, un injecteur de rinçage A 802 pour détergent en poudre doit être installée.

L'injecteur de rinçage rince pendant le traitement, le détergent en poudre du doseur correspondant.

Lors du dosage du détergent liquide, aucun injecteur de rinçage n'est nécessaire.

L'injecteur de rinçage doit être inséré dans le module de gauche dans le panier inférieur à l'avant gauche :

- Desserrer et retirer l'injecteur existant à l'aide d'une clé.



- Visser l'injecteur de rinçage dans le logement libre et serrer à l'aide de la clé plate. L'ouverture de rinçage doit alors être tournée vers l'avant.

L'injecteur de rinçage ne doit pas être équipé de charge.

Napomene uz upute	100
Pitanja i tehnički problemi	100
Namjenska uporaba	101
Sadržaj isporuke	102
A 300/2	102
A 300/3	102
Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 300/2 i A 300/3	103
A 301/4	104
A 301/5	104
Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 301/4 i A 301/5	105
A 302/2	106
A 302/3	106
Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 302/2 i A 302/3	107
Zbrinjavanje transportne ambalaže	107
Sigurnosne napomene i upozorenja	108
Ugradnja	109
Injektorske sapnice.....	109
Potreban alat:	109
Pričvršćivanje injektorskih sapnica	109
Skraćivanje nastavka.....	109
Rešetka za pridržavanje	110
Pričvršćivanje rešetke za pridržavanje	110
Skidanje rešetke za pridržavanje.....	110
Tehnika primjene	111
Injektorski moduli	111
Postavljanje injektorskih modula	111
Vađenje injektorskog modula	111
Primjeri punjenja.....	112
Oblici materijala.....	112
A 300/2 i A 300/3.....	112
A 301/4 i A 301/5.....	112
Butirometar.....	113
A 302/2 i A 302/3.....	113
Razvrstavanje posuđa.....	114
Kod punjenja i prije svakog početka programa provjerite:	117
Sapnica za ispiranje uređaja za doziranje praška.....	117

Upozorenja

 Upozorenja sadrže informacije vezane za sigurnost. Upozoravaju na moguće ozljede ili štetu.
Pažljivo pročitajte upozorenja i poštujte navedene načine ponašanja i postupanja.

Napomene

Napomene sadrže informacije, koje svakako trebate poštivati.

Dodatne informacije i napomene

Dodatne informacije i napomene označene su jednostavnim okvirom.

Radni koraci

Svakom radnom koraku prethodi crna oznaka u obliku kvadrata.

Primjer:

■ Pomoću tipke sa strelicom odaberite opciju i potvrdite s *OK*.

Zaslon

Na zaslonu prikazani izrazi istaknuti su posebnom vrstom odnosno oblikom slova.

Primjer:

Izbornik Postavke .

Pitanja i tehnički problemi

U slučaju pitanja ili tehničkih probleme obratite se Miele. Podatke o kontaktu naći ćete na poledini uputa za uporabu svog uređaja za pranje ili na www.miele.com/professional.

Pomoću ovog modula u Miele uređaju za pranje i dezinfekciju laboratorijskog stakla i laboratorijskog pribora možete obrađivati strojno perivo laboratorijsko staklo i laboratorijski pribor. Ujedno pročitajte i upute za uporabu uređaja za pranje i dezinfekciju kao i informacije proizvođača laboratorijskog stakla i laboratorijskog pribora.

Injektorski moduli A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 i A 302/3 predviđeni su za obradu laboratorijskog stakla uskog grla.

Moduli se mogu umetnuti u sljedeće košare:

- Gornja košara A 100
- Donja košara A 150

Moduli se isporučuju djelimice bez injektorskih sapnica. Miele nudi veliki broj različitih injektorskih sapnica za obradu laboratorijskog stakla uskog grla, koje se ugrađuju u skladu s propisima.

U nastavku ovih uputa uređaj za pranje i dezinfekciju nazivati će se uređaj za pranje. Obradivo laboratorijsko staklo i laboratorijski pribor u ovim uputama za uporabu općenito se naziva materijal za pranje, ukoliko nisu pobliže definirani.

A 300/2



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 133 mm, dubine 475 mm.

A 300/3



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 133 mm, dubine 475 mm.

**Uz ovaj modul pri-
loženo je slje-
deće:**

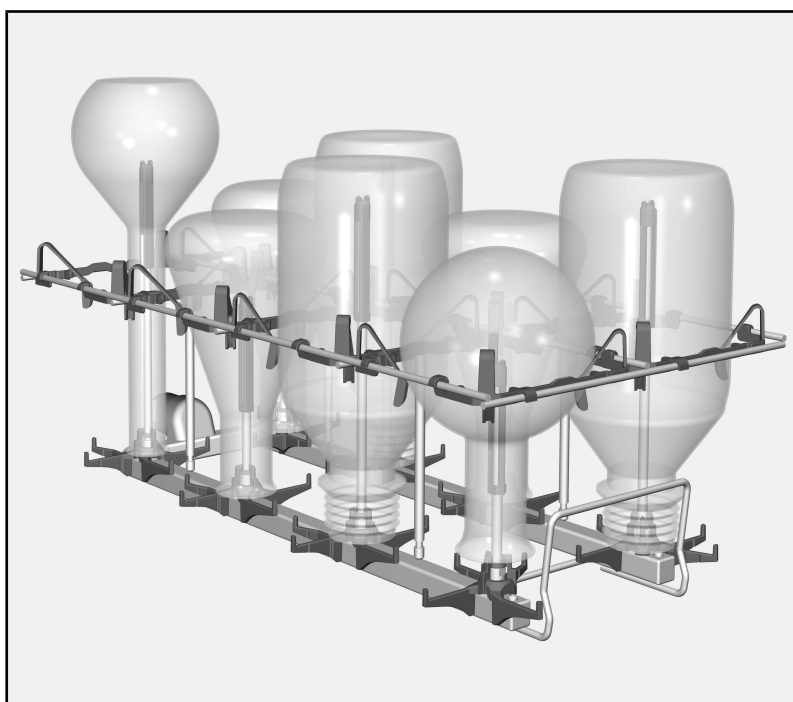
- 4 x A 840, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 12 do 85 mm, dužine 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 12 do 85 mm, dužine 210 mm, Ø 6 mm

Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 300/2 i A 300/3

- A 802, sapnica za ispiranje za napravu za doziranje praška
- A 840, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 12 do 85 mm, dužine 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 12 do 85 mm, dužine 210 mm, Ø 6 mm

Po potrebi se na module mogu ugraditi sapnice različitih promjera. Različiti promjeri pak utječu na tlak pranja, a time onda na učinak pranja.

Po potrebi se savjetujte sa servisnom službom ukoliko želite upotrebljavati sapnice različitih promjera.



- A 860, rešetka s centriranjem za module A 300/2 i A 300/3

Ostale komponente opcionalno su dostupne kod Miele.

A 301/4



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 173 mm, dubine 475 mm.

A 301/5



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 173 mm, dubine 475 mm.

**Uz ovaj modul pri-
loženo je slje-
deće:**

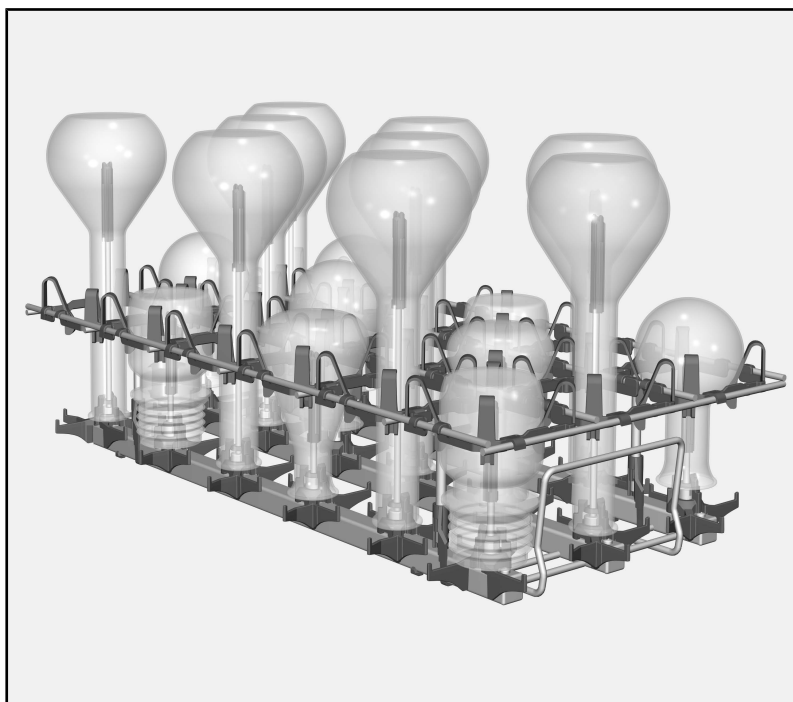
- 9 x A 842, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 10 do 70 mm, dužine 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 10 do 70 mm, dužine 185 mm, Ø 4 mm

Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 301/4 i A 301/5

- A 802, sapnica za ispiranje za napravu za doziranje praška
- A 842, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 10 do 70 mm, dužine 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 10 do 70 mm, dužine 185 mm, Ø 4 mm

Po potrebi se na module mogu ugraditi sapnice različitih promjera. Različiti promjeri pak utječu na tlak pranja, a time onda na učinak pranja.

Po potrebi se savjetujte sa servisnom službom ukoliko želite upotrebljavati sapnice različitih promjera.



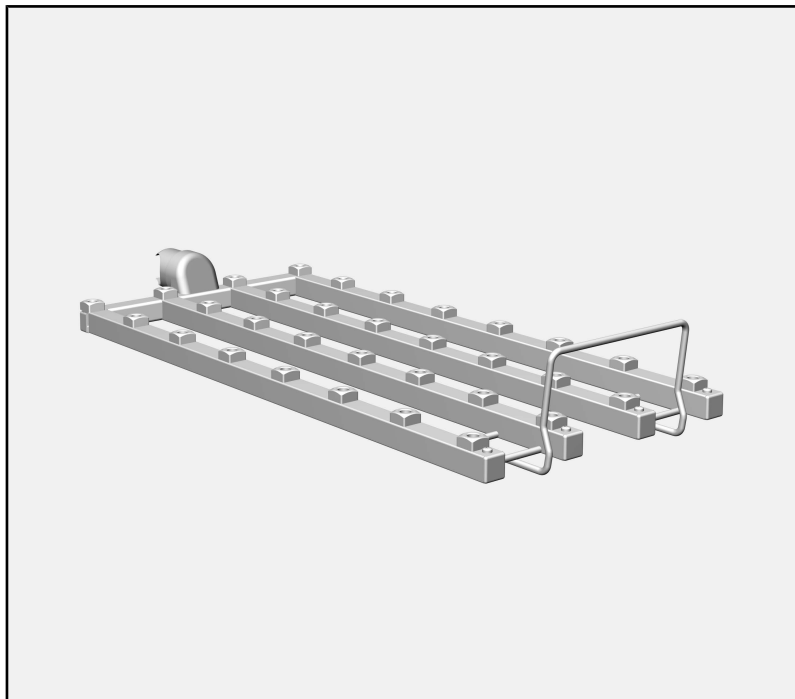
- A 861, rešetka s centriranjem za module A 301/4 i A 301/5

Rešetka A 861 se može naknadno opremiti samo kod modula koji se postavljaju isključivo u donju košaru A 150.

- SD-B, injektorske sapnice za butirometar, dužine 140 mm, Ø 4 mm, plus zavarene, plosnate sapnice, dužine 100 mm, Ø 1,5 mm

Ostale komponente opcionalno su dostupne kod Miele.

A 302/2



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 195 mm, dubine 475 mm.

A 302/3



– Injektorski modul, visine 73 mm, širine 195 mm, dubine 475 mm.

**Uz ovaj modul pri-
loženo je slje-
deće:**

- 16 x A 844, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 6 do 55 mm, dužine 80 mm, Ø 2,5 mm
- 16 x A 845, injektorske sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora 6 do 55 mm, dužine 125 mm, Ø 2,5 mm

Komponente koje se mogu naknadno kupiti za A 302/2 i A 302/3

- A 802, sapnica za ispiranje za napravu za doziranje praška
- A 844, injezione sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 6 do 55 mm, dužine 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, injezione sapnice s plastičnim osloncem, za materijal širine otvora od 6 do 55 mm, dužine 125 mm, Ø 2,5 mm

Po potrebi se na module mogu ugraditi sapnice različitih promjera. Različiti promjeri pak utječu na tlak pranja, a time onda na učinak pranja.

Po potrebi se savjetujte sa servisnom službom ukoliko želite upotrebljavati sapnice različitih promjera.



- A 862, rešetka sa slojem za module A 302/2 i A 302/3

Ostale komponente opcionalno su dostupne kod Miele.

Zbrinjavanje transportne ambalaže

Ambalaža štiti od oštećenja tijekom transporta. Ambalažni materijal odabran je imajući u vidu utjecaj na okoliš i mogućnost zbrinjavanja te se zato može reciklirati.

Recikliranjem ambalažnog materijala štede se sirovine i smanjuje nakupljanje otpada.

Pažljivo pročitajte upute za uporabu prije korištenja ovog modula. Na taj način štitite sebe i izbjegavate štetu na modulu. Pažljivo čuvajte ove upute za uporabu.

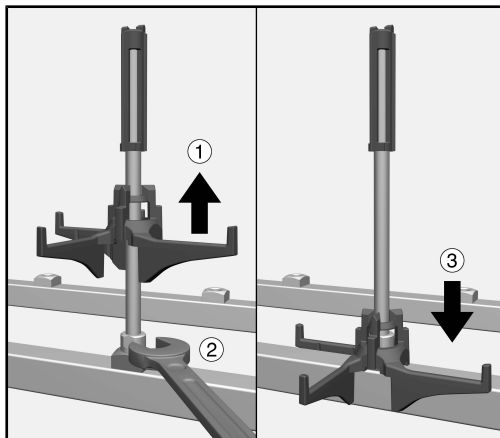
 Pridržavajte se obvezno uputa za uporabu uređaja za pranje i dezinfekciju, posebno sigurnosnih napomena i upozorenja koji se nalaze u njima.

- ▶ Modul se može upotrebljavati isključivo za područja primjene opisanim u ovim uputama za uporabu u poglavlju Tehnika primjene. Komponente, poput primjerice sapnica, možete zamijeniti samo Miele komponentama ili originalnim zamjenskim dijelovima.
- ▶ Prije prve uporabe novi nosači moraju se prazni isprati u uređaju za pranje.
- ▶ Svakodnevno kontrolirajte sva kolica, košare, module i umetke prema naputcima danim u poglavlju „Održavanje“ u Uputama za uporabu Vašeg uređaja za pranje.
- ▶ Obradujte isključivo materijal kojeg je dotični proizvođač označio kao materijal koji se može obrađivati u uređaju i pridržavajte se specifičnih napomena za obradu.
- ▶ Lom stakla može dovesti do opasnih ozljeda kod punjenja i pražnjenja.
- ▶ Stavite uvijek prazne module bez posuđa u košare. Provjerite prije svakog punjenja točnu aretaciju. Moduli moraju prije uzimanja biti potpuno prazni. Kod umetanja ili vađenja modula s materijalom može doći do oštećenja posuđa, odnosno u slučaju puknuća stakla može doći do ozljeda.
- ▶ Učinak pranja po potrebi treba podvrgnuti posebnoj, a ne samo vizualnoj provjeri.

Injektorske sapnice

Potreban alat: – Ključ širine 9 mm (SW 9)

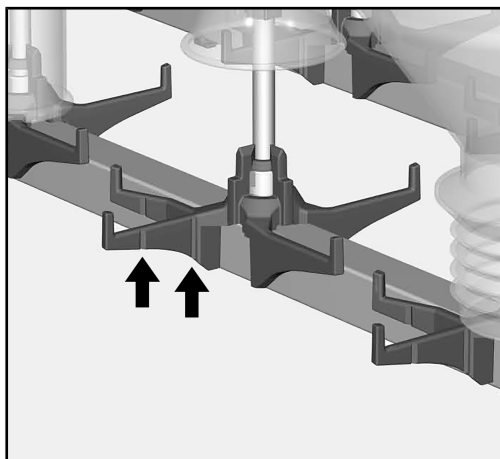
Pričvršćivanje in- jektorskih sapnica



- Podignite nastavak injezione sapnice te sapnicu pričvrstite na željeni položaj ①.
- Injezione sapnice čvrsto pritegnite viličastim ključem ②.
- Nastavak gurnite prema dolje dok ne nalegne na dovod vode ③.

Skraćivanje nas- tavka

U slučaju da nastavci sapnica nakon postavljanja kolidiraju s prečkama nosača modula ili priključkom vode za modul, nastavci se mogu skratiti. Nastavci stoga imaju predviđena mjesta prijeloma, kako bi se ciljano mogli otkinuti.



Predviđena mjesta prijeloma prepoznaju se po utorima na stranicama nastavka, ovdje na primjeru injezione sapnice A 840.

- Savinite nastavak na predviđenim mjestima prijeloma, dok se završetak ne odlomi. Predviđeno mjesto prijeloma po potrebi možete odvojiti i pomoću alata, poput kliještima ili stabilnim škarama.

Nastavci stabiliziraju materijal tijekom obrade.
Stoga se nastavci krte samo za slučaj nužde.

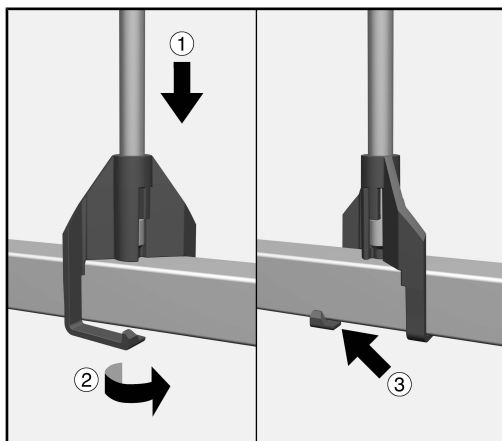
Rešetka za pridržavanje

Za obradu posebno osjetljivih materijala može se ugraditi dodatna rešetka. Takve rešetke sprječavaju dodirivanje materijala uslijed pomicanja zbog mehanike pranja.

Rešetke su usklađene s veličinom modula i mogu se u svakom trenutku naknadno opremiti.

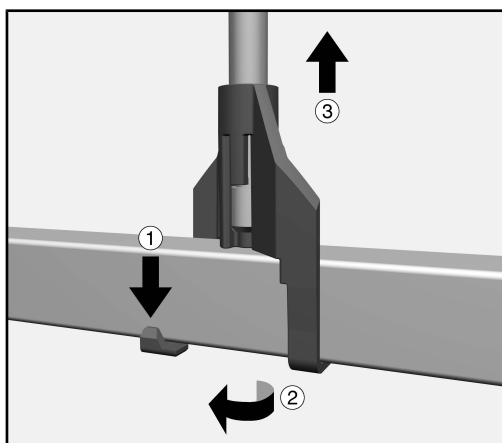
⚠ Ne povlačite za rešetke niti module ne podižite pomoću rešetki. Materijal se može oštetiti ili se rešetke mogu otkvačiti s modula.

Pričvršćivanje rešetke za pridržavanje



- Postavite prečku rešetke s držačima na modul ①.
- Okrenite držače na prečki rešetke za pridržavanje ②.
- Uskočile su kukice za blokadu na držačima ③.
- Postupak ponovite na ostale 3 prečke.

Skidanje rešetke za pridržavanje



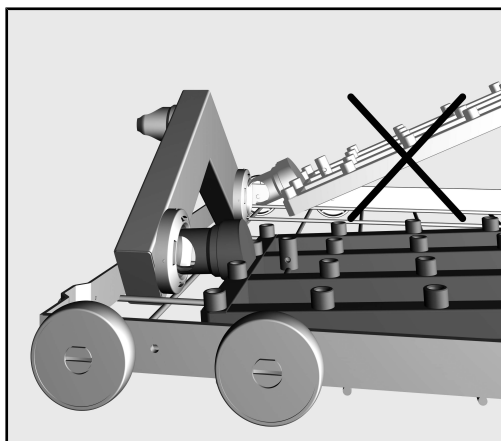
- Povucite kukicu za blokadu na držačima lagano prema dolje ① i okrenite držače ②.
- Postupak ponovite na ostale 3 prečke.
- Podignite rešetku s modula ③.

Injektorski moduli

⚠ U košare stavljajte samo prazne module bez materijala za obradu. Prije svakog punjenja provjerite korektno spajanje. Prije vađenja module treba potpuno isprazniti. Ako umećete ili vadite pune module materijal se može oštetiti te primjerice u slučaju loma stakla može doći do ozljeda.

Postavljanje in- jektorskih modula

Injektorski modul stavljajte samo u gornju A 100 ili donju košaru A 150. Saprnice pri tome moraju biti okrenute prema gore.



- Postavite inektorski modul s priključnim nastavkom pod plitkim kutom u spregu za vodu.
- Zatim pričvrstite modul pritiskom u dijagonalne linije košare.

Vađenje inektors- kog modula

⚠ Košaru iz uređaja za pranje ne vadite povlačeći inektorski modul. Modul može pasti ili se može oštetiti spoj na vodu.

- Otpustite modul iz njegovih utora i pod ravnim ga kutom izvadite iz spoja na vodu. Pazite da kut izvlačenja nije suviše strm jer se podizanjem može oštetiti spoj i priključni nastavci.

Primjeri punjenja

Oblici materijala

Laboratorijske boce	Okrugle tikvice	Erlenmeyerove tikvice	Mjerne tikvice
			

A 300/2 i A 300/3

Moduli A 300/2 i A 300/3 imaju po 8 položaja za obradu materijala. Moduli su namijenjeni materijalu volumena od 200 ml do 1000 ml.

Kapacitet

Volumen [ml]	Laboratorijske boce	Okrugle tikvice	Erlenmeyerove tikvice	Mjerne tikvice
200–500	maks. 8	maks. 8	maks. 8	maks. 8 ¹⁾
1000	maks. 8 ¹⁾	maks. 4 ²⁾	maks. 4 ²⁾	maks. 4 ^{1), 2)}

1) uvjetovano visinom materijala te se eventualno ne može postaviti u gornju košaru

2) plus 4 x materijala manjeg volumena

A 301/4 i A 301/5

Moduli A 301/4 i A 301/5 imaju po 18 položaja za obradu materijala. Moduli su namijenjeni materijalu volumena od 50 ml do 250 ml.

Kapacitet

Volumen [ml]	Laboratorijske boce	Okrugle tikvice	Erlenmeyerove tikvice	Mjerne tikvice
50	maks. 18	maks. 18	maks. 18	maks. 18 ¹⁾
100–150	maks. 18	maks. 18	maks. 18	maks. 18
200	maks. 18	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ²⁾	maks. 18 ³⁾
250	maks. 18	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ^{2), 3)}

1) preporučuje se injektorska sapnica A 845

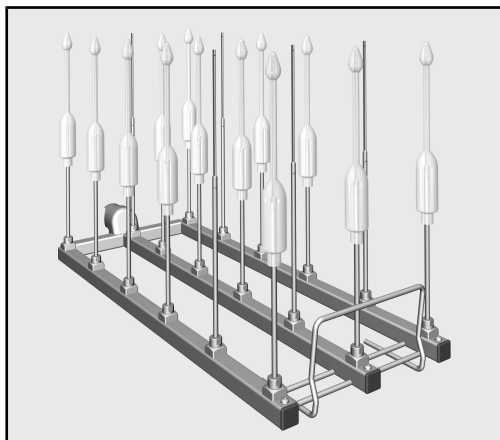
2) plus 9 x materijala manjeg volumena

3) uvjetovano visinom materijala te se eventualno ne može postaviti u gornju košaru

Butirometar

Za obradu butirometara preporučuju se moduli A 301/4 ili A 301/5.

Moduli se u tu svrhu moraju opremiti sa sapnicama SD-B za obradu butirometara.



Obzirom na visinu sapnica modul se može postaviti samo u donju košaru A 150. Nije moguća istovremena uporaba gornje košare.

A 302/2 i A 302/3

Moduli A 302/2 i A 302/3 imaju po 32 položaja za obradu materijala. Moduli su namijenjeni materijalu volumena od 20 ml do 100 ml.

Kapacitet

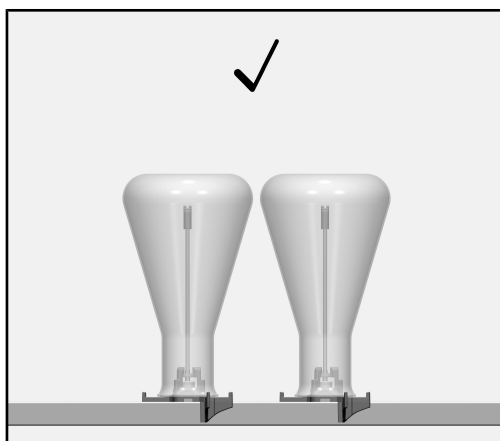
Volumen [ml]	Laboratorijske boce	Okrugle tikvice	Erlenmeyer-ove tikvice	Mjerne tikvice
20–50	maks. 32	maks. 32	maks. 32	maks. 32
100	maks. 32 ¹⁾	maks. 16 ²⁾	maks. 16 ²⁾	maks. 16 ^{2), 3)}

1) rešetka A 862 ne može prihvatiti laboratorijske boce od 100 ml

2) plus 16 x materijala manjeg volumena

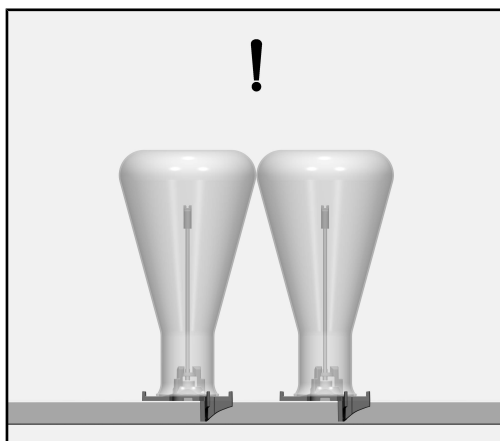
3) potrebna je injezione sapnica A 843

Razvrstavanje posuđa



Optimalan je razmak za obradu između susjednih materijala.

Za obradu posebno osjetljivih materijala može se ugraditi dodatna rešetka. Ona sprječava dodirivanje materijala uslijed pomicanja zbog mehanike pranja.



Do dodirivanja može doći kada se na susjedne položaje modula raspoređuje trbušasto oblikovan materijal.

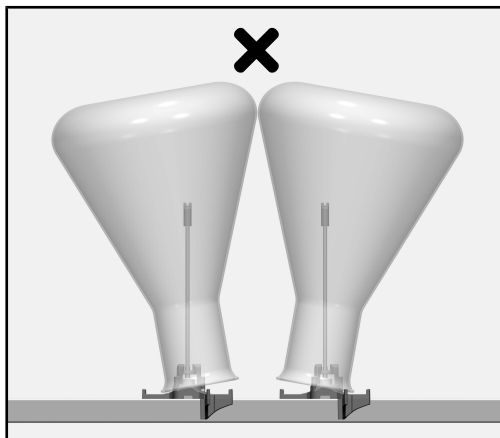
Ako se postavljaju izrazito visoki zahtjevi vezani za rezultat pranja i ispiranja, tada morate izabrati drugi položaj na modulu.

⚠ Oštećenja na materijalu.

Ako se materijal dodiruje tijekom obrade, na mjestima kontakta može doći do oštećenja, primjerice nastaju ogrebotine ili staklo može puknuti.

Za osjetljiv materijal:

- odaberite drugi položaj na modulu
- upotrebljavajte rešetku
- odaberite modul s velikim razmakom između sapnica

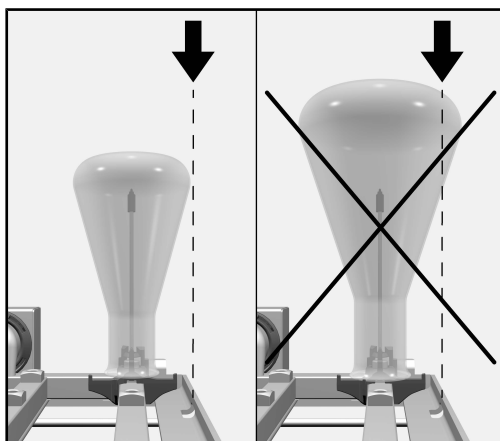


⚠ Oštećenja na materijalu.

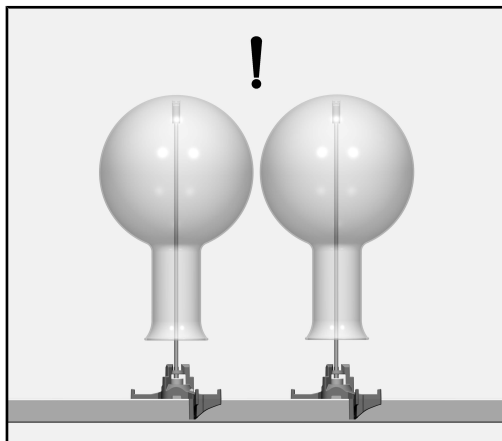
Rub materijala mora cijelom površinom nalijegati na nastavak injektorske sapnice. Ukoliko se materijal pritišće uz sapnice koje se nalaze jedna uz drugu, tijekom obrade može doći do oštećenja, primjerice nastaju ogrebotine ili staklo može puknuti.

Koristite:

- drugi položaj na modulu
- modul s većim razmakom između sapnica



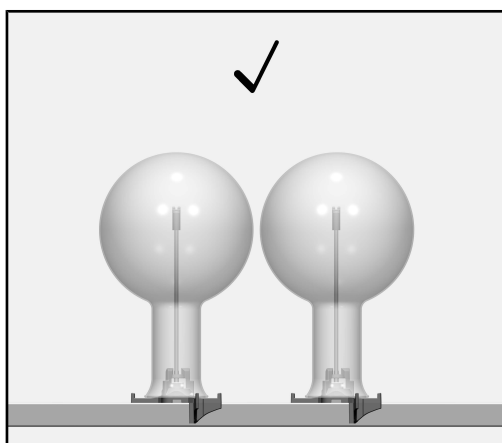
Staklenke ne smiju viriti van ruba nosača.



Vrh sapnice tako je pripremljen da tijekom obrade može nalijegati na dno staklenke. Oblikom zaštitnog vrha jamči se tok vode iz sapnice tijekom obrade.

⚠ Oštećenja na materijalu.

Kod češće obrade na mjestu postavljanja na nastavak može doći do oštećenja površine materijala, primjerice nastanka ogrebotina. Za osjetljivije materijale odaberite kraću sapnicu, kako biste izbjegli kontakt sapnice s materijalom.



Ako se postavljaju izrazito visoki zahtjevi vezani za rezultat pranja i ispiranja, tada morate izabrati kraću sapnicu.

Kod punjenja i prije svakog početka programa provjerite:

- Jesu li pripremne naprave, kao što su primjerice tuljci za pranje i sapnice čvrsto zavrnuti?

⚠ Kako bi sve pripremne naprave predavale zadovoljavajući standardizirani tlak pranja, moraju svi vijčani nastavci biti opremljeni sapnicama, adapterima, tuljcima za pranje ili slijepim vijcima. Oštećene pripremne naprave kao što su sapnice, adapteri ili tuljci za pranje ne smiju se koristiti.

Pripremne naprave koje nisu zaposjednute materijalom ne smiju se nadomjestiti slijepim vijcima.

- Jesu li umetnuti moduli pravilno priključeni na dovod vode?

Sapnica za ispiranje uređaja za doziranje praška

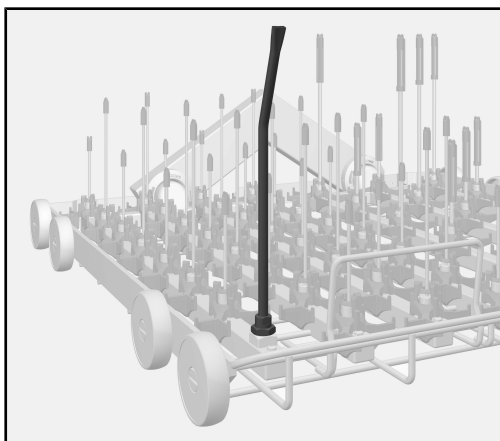
Sapnica za ispiranje A 802 uređaja za doziranje praška mora se ugraditi ako je u uređaj za pranje s uređajem za doziranje praška  u vrata postavljeno sredstvo za pranje u prahu u kombinaciji s gornjom košarom i dva modula u donjoj košari.

Sapnica za ispiranje ispire tijekom obrade praškastim sredstvom iz uređaja za doziranje praška.

Za doziranje tekućeg sredstva za pranje nije potrebna sapnica za ispiranje.

Sapnica za ispiranje se kod lijevog modula u donjoj košari ugrađuje lijevo sprijeda:

- Postojeću sapnicu otpustite viličastim ključem i izvadite.



- Sapnicu za ispiranje pričvrstite na oslobođeni prihvat i pritegnite ključem. Otvor za ispiranje mora biti okrenut prema naprijed.

Na sapnicu za ispiranje na stavljajte materijal za pranje.

it - Indice

Alcune indicazioni sulle istruzioni d'uso	119
Domande e problemi tecnici	119
Uso previsto	120
Dotazione	121
A 300/2	121
A 300/3	121
Componenti acquistabili successivamente per A 300/2 e A 300/3.....	122
A 301/4	123
A 301/5	123
Componenti acquistabili successivamente per A 301/4 e A 301/5.....	124
A 302/2	125
A 302/3	125
Componenti acquistabili successivamente per A 302/2 e A 302/3.....	126
Smaltimento imballaggio	127
Indicazioni per la sicurezza e avvertenze	128
Montaggio	129
Ugelli iniettori.....	129
Attrezzi necessari:	129
Avvitare gli ugelli iniettori	129
Accorciare le basi	129
Griglia di supporto.....	130
Fissare la griglia di supporto	130
Staccare la griglia di supporto	130
Tecnica d'impiego	131
Moduli a iniezione.....	131
Inserire il modulo a iniezione	131
Togliere il modulo iniettore	131
Esempi di carico.....	132
Forme degli oggetti	132
A 300/2 e A 300/3.....	132
A 301/4 e A 301/5.....	132
Butirroметри.....	133
A 302/2 e A 302/3.....	133
Disporre il carico	134
Prima della fase di carico/avvio del programma controllare sempre:	137
Ugello di risciacquo per dosatore del detergente in polvere.....	137

Avvertenze

 Le avvertenze contengono informazioni rilevanti per la sicurezza. Mettono in guardia da eventuali danni fisici e materiali. Leggere attentamente le avvertenze e rispettare le modalità d'uso e le regole di comportamento ivi riportate.

Indicazioni

Le indicazioni contengono informazioni importanti e sono da leggere con particolare attenzione.

Informazioni aggiuntive e annotazioni generali

Le informazioni aggiuntive e le annotazioni generali sono contraddistinte da un semplice riquadro.

Operazioni

A ogni operazione è anteposto un quadrato nero.

Esempio:

■ Selezionare un'opzione con i tasti freccia e memorizzare l'impostazione con *OK*.

Display

Le voci visualizzate a display sono caratterizzate da caratteri particolari, gli stessi che compaiono anche a display.

Esempio:

Menù Impostazioni .

Domande e problemi tecnici

Per domande o problemi tecnici rivolgersi a Miele. I contatti si trovano sul retro delle istruzioni d'uso della macchina o sotto www.miele.com/professional.

Con l'ausilio di questo modulo è possibile trattare in una macchina speciale per il lavaggio e la disinfezione vetreria e utensili di laboratorio riutilizzabili. Tenere presente anche le istruzioni d'uso delle macchine speciali per il lavaggio e la disinfezione Miele e le informazioni dei produttori della vetreria e degli utensili di laboratorio.

I moduli a iniezione A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 e A 302/3 sono stati predisposti per il trattamento di vetreria da laboratorio a collo stretto.

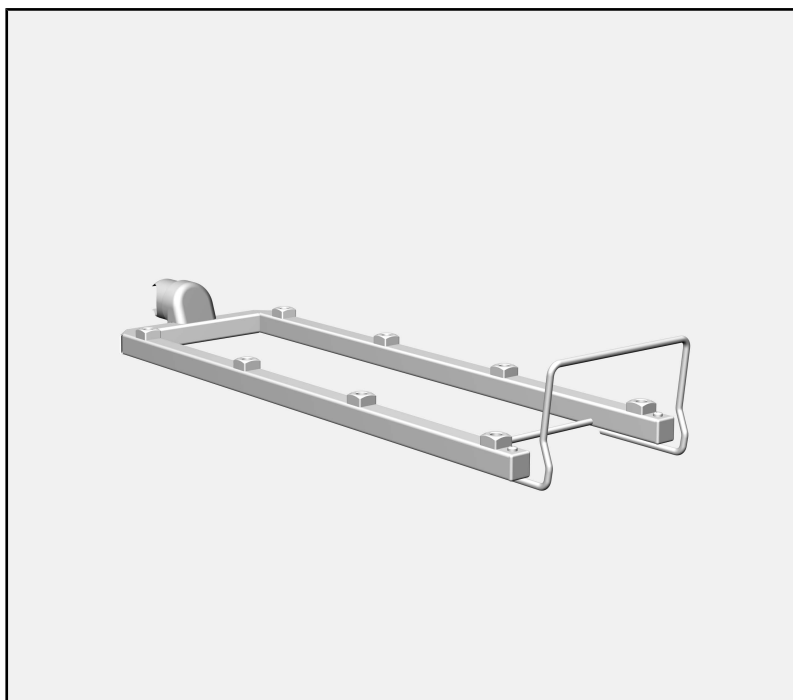
I moduli si possono impiegare con i seguenti cesti:

- cesto superiore A 100
- cesto inferiore A 150

Alcuni di questi moduli sono forniti in parte senza ugelli iniettori. Miele offre numerosi diversi ugelli iniettori per il trattamento di vetreria da laboratorio a collo stretto che possono essere montati in base alle esigenze.

In queste istruzioni d'uso la macchina per il lavaggio e la disinfezione viene definita in breve solo “macchina”. I vetri e gli utensili da laboratorio sono definiti nelle presenti istruzioni d'uso genericamente come carico, se non meglio specificati nel dettaglio.

A 300/2



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 133 mm, profondità 475 mm.

A 300/3



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 133 mm, profondità 475 mm.

La dotazione comprende

- 4 x A 840, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 12 a 85 mm, lunghezza 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 12 a 85 mm, lunghezza 210 mm, Ø 6 mm

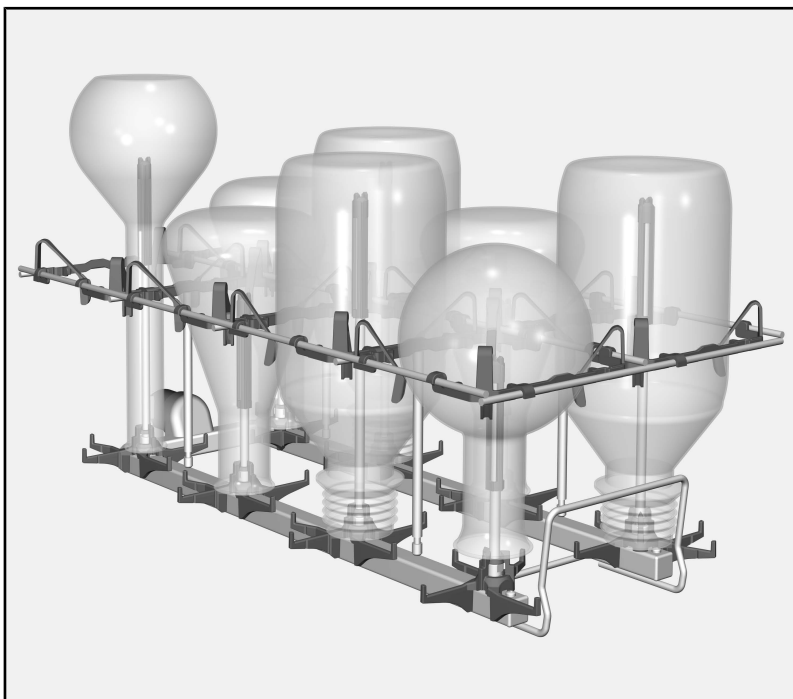
Componenti acquistabili successivamente per A 300/2 e A 300/3

- A 802, ugello di risciacquo per dosatore detergente in polvere
- A 840, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 12 a 85 mm, lunghezza 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 12 a 85 mm, lunghezza 210 mm, Ø 6 mm

In caso di necessità, sui moduli possono essere montati ugelli con diametri diversi.

I diversi diametri influiscono tuttavia sulla pressione di lavaggio e quindi sull'efficacia di lavaggio.

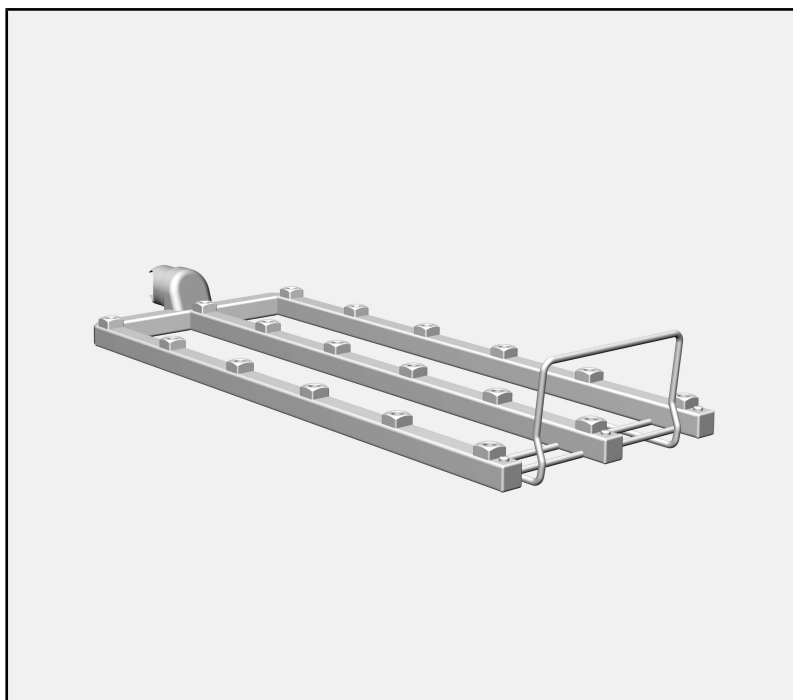
Mettersi eventualmente in contatto con l'assistenza tecnica se si desidera utilizzare ugelli con diametri differenti.



- A 860, griglie di sostegno con centrature per i moduli A 300/2 e A 300/3

Ulteriori componenti sono reperibili su richiesta presso Miele.

A 301/4



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 173 mm, profondità 475 mm.

A 301/5



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 173 mm, profondità 475 mm.

La dotazione comprende

- 9 x A 842, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 10 a 70 mm, lunghezza 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 10 a 70 mm, lunghezza 185 mm, Ø 4 mm

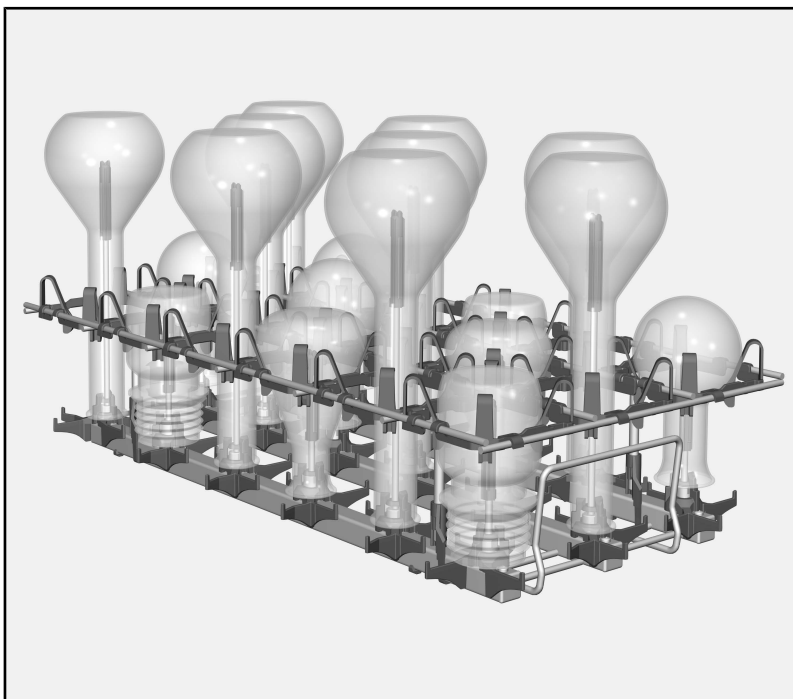
Componenti acquistabili successivamente per A 301/4 e A 301/5

- A 802, ugello di risciacquo per dosatore detergente in polvere
- A 842, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 10 a 70 mm, lunghezza 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 10 a 70 mm, lunghezza 185 mm, Ø 4 mm

In caso di necessità, sui moduli possono essere montati ugelli con diametri diversi.

I diversi diametri influiscono tuttavia sulla pressione di lavaggio e quindi sull'efficacia di lavaggio.

Mettersi eventualmente in contatto con l'assistenza tecnica se si desidera utilizzare ugelli con diametri differenti.



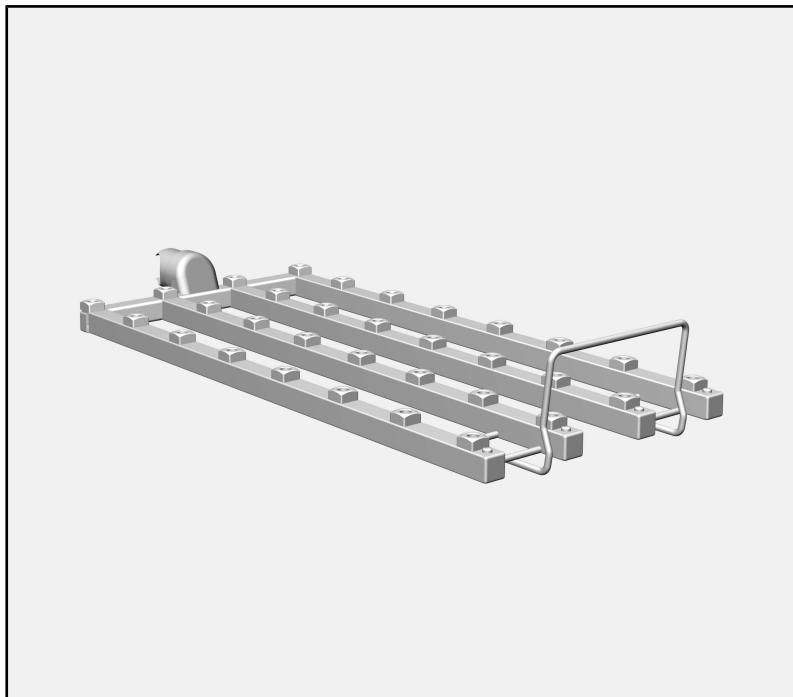
- A 861, griglie di sostegno con centrature per i moduli A 301/4 e A 301/5

La griglia di sostegno A 861 può essere aggiunta solo per moduli che sono utilizzati esclusivamente nel cesto inferiore A 150.

- SD-B, ugello iniettore per butirometro, lunghezza 140 mm, Ø 4 mm, più ugello saldato e applicato in piano, lunghezza 100 mm, Ø 1,5 mm

Ulteriori componenti sono reperibili su richiesta presso Miele.

A 302/2



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 195 mm, profondità 475 mm.

A 302/3



- Modulo a iniezione, altezza 73 mm, larghezza 195 mm, profondità 475 mm.

La dotazione comprende

- 16 x A 844, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 6 a 55 mm, lunghezza 80 mm, Ø 2,5 mm

- 16 x A 845, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 6 a 55 mm, lunghezza 125 mm, Ø 2,5 mm

Componenti acquistabili successivamente per A 302/2 e A 302/3

- A 802, ugello di risciacquo per dosatore detergente in polvere
- A 844, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 6 a 55 mm, lunghezza 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, ugello iniettore con supporto in plastica, per oggetti con ampiezza di apertura da 6 a 55 mm, lunghezza 125 mm, Ø 2,5 mm

In caso di necessità, sui moduli possono essere montati ugelli con diametri diversi.

I diversi diametri influiscono tuttavia sulla pressione di lavaggio e quindi sull'efficacia di lavaggio.

Mettersi eventualmente in contatto con l'assistenza tecnica se si desidera utilizzare ugelli con diametri differenti.



- A 862, griglia di supporto con rivestimento per i moduli A 302/2 e A 302/3

Ulteriori componenti sono reperibili su richiesta presso Miele.

Smaltimento imballaggio

L'imballaggio ha lo scopo di proteggere la merce da eventuali danni che potrebbero verificarsi durante le operazioni di trasporto. I materiali utilizzati per l'imballaggio sono riciclabili, per cui selezionati secondo criteri di rispetto dell'ambiente e di facilità di smaltimento finalizzata alla reintegrazione nei cicli produttivi. Conservare l'imballaggio originale e le parti in polistirolo per poter trasportare l'apparecchio anche in un successivo momento. Inoltre è necessario conservare l'imballaggio anche per l'eventuale spedizione al servizio di assistenza tecnica autorizzato Miele in caso di guasti e/o danni.

Riciclare i materiali permette da un lato di ridurre il volume degli scarti mentre dall'altro rende possibile un utilizzo più razionale delle risorse non rinnovabili.

Leggere con attenzione le istruzioni d'uso prima di utilizzare questo modulo per evitare di danneggiarlo e di mettere a rischio la propria sicurezza.

Conservare con cura queste istruzioni per poterle eventualmente passare a un futuro utente.

 Leggere assolutamente le istruzioni d'uso della macchina, in particolare le istruzioni di sicurezza e le avvertenze.

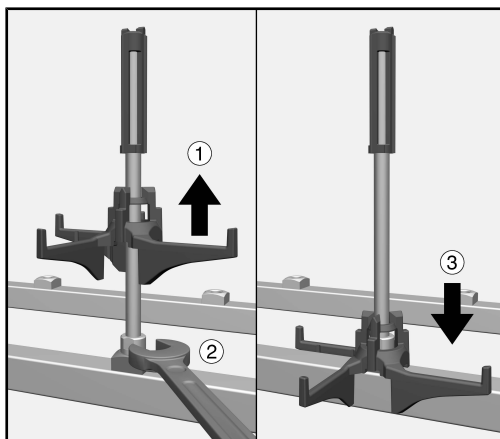
- ▶ È consentito utilizzare il modulo esclusivamente per le applicazioni descritte nel capitolo "Tecnica d'impiego" delle presenti istruzioni d'uso. I componenti, p es. gli ugelli, si possono sostituire solo con componenti Miele o pezzi di ricambio originali del produttore.
- ▶ Prima del primo utilizzo risciacquare i supporti di carico nuovi senza carico nella macchina.
- ▶ Controllare ogni giorno tutti i carrelli, i cesti, i moduli e gli inserti in base alle indicazioni riportate al capitolo "Manutenzione" delle istruzioni d'uso della macchina speciale per il lavaggio.
- ▶ Trattare esclusivamente strumenti dichiarati esplicitamente riutilizzabili e idonei a un simile processo dal relativo produttore e attenersi alle indicazioni da questo fornite.
- ▶ La rottura di parti in vetro durante le operazioni di carico e scarico può causare seri ferimenti. Non trattare in macchina carichi nei quali sono presenti oggetti in vetro rotti.
- ▶ Inserire sempre e solo moduli vuoti senza carico nei cesti. Verificare che il carico sia opportunamente bloccato prima di ogni ciclo. Prima di estrarli, scaricare completamente i moduli. Se si inseriscono o si prelevano moduli carichi, si potrebbero danneggiare gli oggetti caricati e ad es. in caso di rottura di vetri questo comporterebbe il rischio di ferimenti.
- ▶ Il risultato di trattamento deve essere sottoposto a una verifica particolare, non solo visiva.

Ugelli iniettori

Attrezzi necessari:

– Chiave inglese da 9 mm (SW 9)

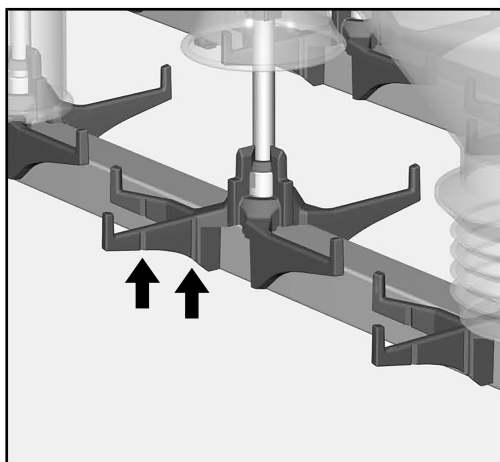
Avvitare gli ugelli iniettori



- Sollevare la base dell'ugello iniettore e avvitare l'ugello nella posizione desiderata ①.
- Stringere l'ugello iniettore con la chiave ②.
- Spostare la base verso il basso finché poggia sulla guida acqua ③.

Accorciare le basi

Nel caso in cui le basi degli ugelli al termine del montaggio collidano con le asticelle dei supporti di carico modulari oppure con l'allacciamento idrico del modulo, è possibile accorciare le basi in modo mirato nei punti di rottura predisposti allo scopo.



I punti di rottura definiti sono riconoscibili da intagli sui lati delle basi, in questo caso per esempio dell'ugello iniettore A 840.

- Piegare la base nel punto di rottura laterale predefinito finché il pezzo finale si rompe. Eventualmente è possibile separare il punto di rottura definito anche con un attrezzo come p.es. una pinza a cesoia oppure una forbice robusta.

Le basi rendono gli oggetti stabili nel corso del trattamento. Per questo motivo le basi dovrebbero essere accorciate solo in casi di assoluta necessità.

Griglia di supporto

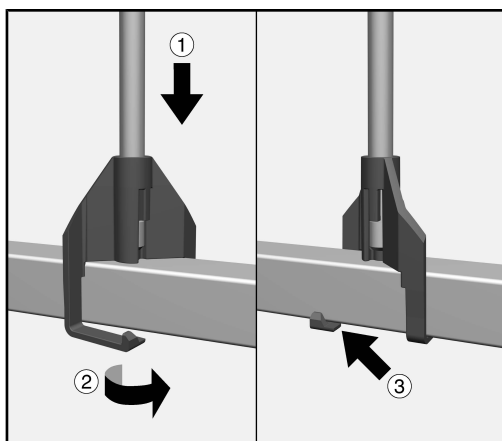
Per il trattamento di oggetti particolarmente delicati è possibile montare una griglia di supporto aggiuntiva. Questa impedisce il contatto quando la meccanica di lavaggio muove gli oggetti.

La griglia di supporto è definita in base alle dimensioni dei moduli e può essere aggiunta in qualsiasi momento.

⚠ Non afferrare le griglie di supporto oppure non sollevare i moduli sulle griglie.

Il carico potrebbe danneggiarsi oppure le griglie potrebbero staccarsi dai moduli.

Fissare la griglia di supporto



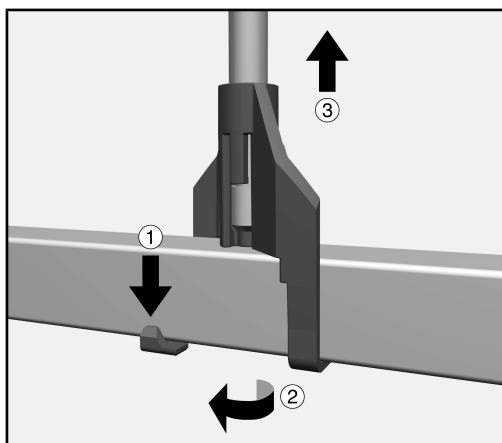
- Applicare le asticelle della griglia di supporto con i sostegni sul modulo ①.

- Ruotare i supporti sulle asticelle della griglia ②.

I ganci di blocco sui supporti sono fissati ③.

- Ripetere il procedimento sulle altre 3 asticelle.

Staccare la griglia di supporto



- Tirare leggermente verso il basso ① i ganci di blocco sui supporti e ruotare i supporti ②.

- Ripetere il procedimento sulle altre 3 asticelle.

- Staccare la griglia di supporto dal modulo ③.

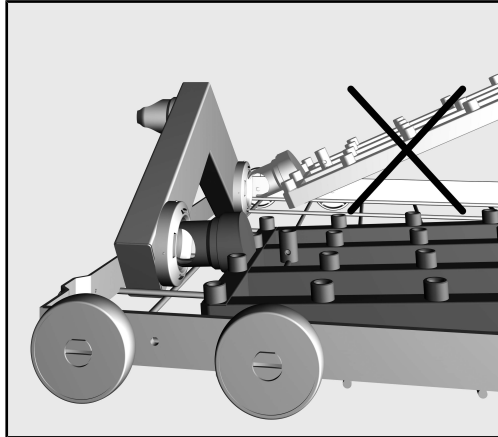
Moduli a iniezione

⚠ Inserire sempre e solo moduli vuoti senza carico nei cesti. Verificare che il carico sia opportunamente bloccato prima di ogni ciclo. Prima di estrarli, scaricare completamente i moduli.

Se si inseriscono o si prelevano moduli carichi, si potrebbero danneggiare gli oggetti caricati e ad es. in caso di rottura di vetri questo comporterebbe il rischio di ferimenti.

Inserire il modulo a iniezione

Inserire il modulo a iniezione solo nel cesto superiore A 100 o nel cesto inferiore A 150. Gli ugelli devono essere rivolti verso l'alto.



- Agganciare il modulo a iniezione con il bocchettone di attacco in un'angolazione bassa nell'allacciamento idrico.
- Agganciare infine il modulo premendolo sulle asticelle del cesto.

Togliere il modulo iniettore

⚠ Non estrarre il cesto dalla macchina speciale per il lavaggio facendo leva sul modulo iniettore.

Il modulo potrebbe staccarsi oppure il collegamento idrico potrebbe danneggiarsi.

- Staccare il modulo dall'attacco ed estrarlo con un angolo piatto dall'allacciamento idrico. Non scegliere un angolo troppo ridotto poiché a causa dell'effetto leva si potrebbero danneggiare l'accoppiamento e il raccordo.

Esempi di carico

Forme degli oggetti

Bottiglie	Palloni	Matracci di Erlenmeyer	Matracci
			

A 300/2 e A 300/3

I moduli A 300/2 e A 300/3 hanno 8 posizioni ciascuno per il trattamento del carico. I moduli sono predisposti per vetreria da laboratorio con volume compreso tra 200 ml e 1000 ml.

Capacità

Volume [ml]	Bottiglie	Palloni	Matracci di Erlenmeyer	Matracci
200-500	max. 8	max. 8	max. 8	max. 8 ¹⁾
1000	max. 8 ¹⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ^{1), 2)}

1) a causa dell'altezza dell'oggetto potrebbe non essere utilizzabile nel cesto superiore

2) più 4 oggetti di volume inferiore

A 301/4 e A 301/5

I moduli A 301/4 e A 301/5 hanno 18 posizioni ciascuno per il trattamento del carico. I moduli sono predisposti per vetreria da laboratorio con volume compreso tra 50 ml e 250 ml.

Capacità

Volume [ml]	Bottiglie	Palloni	Matracci di Erlenmeyer	Matracci
50	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18 ¹⁾
100-150	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18
200	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 18 ³⁾
250	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 9 ^{2), 3)}

1) Si consiglia l'ugello iniettore A 845

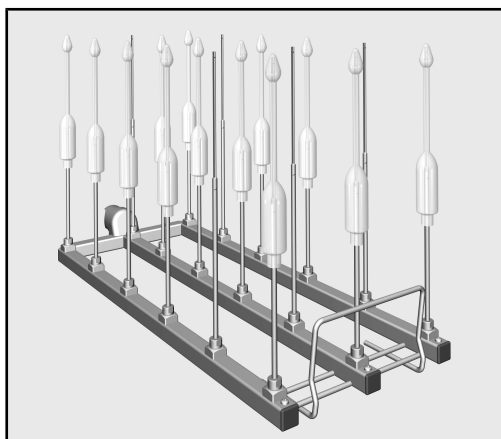
2) più 9 oggetti di volume inferiore

3) a causa dell'altezza dell'oggetto potrebbe non essere utilizzabile nel cesto superiore

Butirrometri

Per il trattamento di butirrometri si consigliano i moduli A 301/4 o A 301/5.

I moduli a tale scopo devono essere dotati degli ugelli SD-B per il trattamento di butirrometri.



A causa dell'altezza degli ugelli il modulo può essere utilizzato solo nel cesto inferiore A 150. L'utilizzo contemporaneo di un cesto superiore non è possibile.

A 302/2 e A 302/3

I moduli A 302/2 e A 302/3 hanno 32 posizioni ciascuno per il trattamento del carico. I moduli sono predisposti per vetreria da laboratorio con volume compreso tra 20 ml e 100 ml.

Capacità

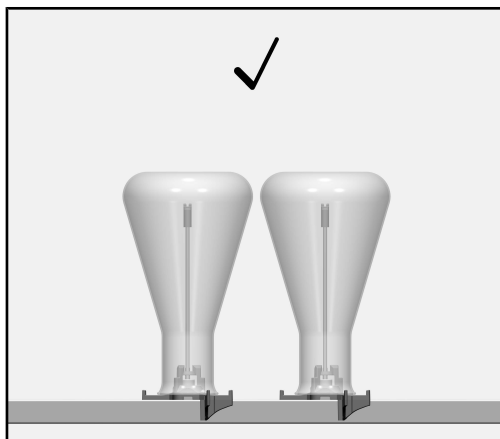
Volume [ml]	Bottiglie	Palloni	Matracci di Erlenmeyer	Matracci
20-50	max. 32	max. 32	max. 32	max. 32
100	max. 32 ¹⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ^{2), 3)}

1) La griglia di supporto A 862 non può contenere bottiglie da 100 ml.

2) più 16 oggetti di volume inferiore

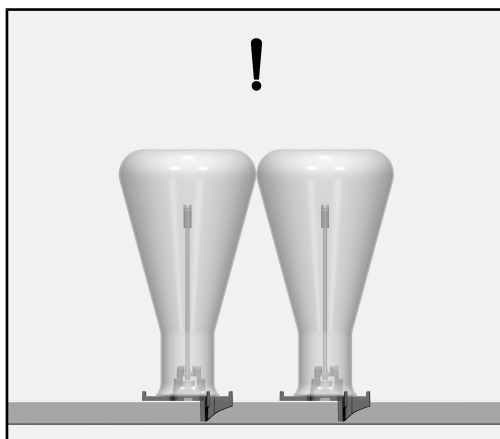
3) necessario ugello iniettore A 843

Disporre il carico



Per il trattamento è da prevedere una distanza ottimale tra gli oggetti da trattare come quella in figura.

Per il trattamento di oggetti particolarmente delicati è possibile montare una griglia di supporto aggiuntiva. Questa impedisce il contatto quando la meccanica di lavaggio muove gli oggetti.



Se gli oggetti bombati sono posizionati su due ugelli adiacenti del modulo, potrebbero toccarsi.

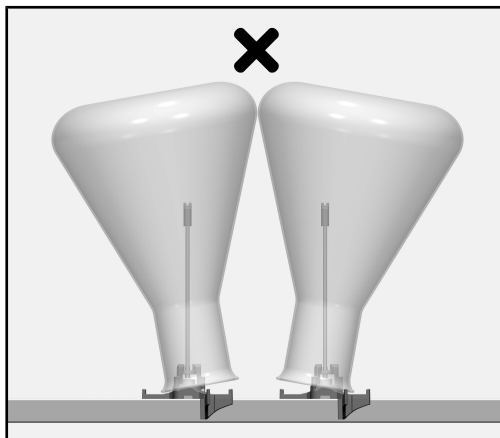
Se le esigenze per il risultato di lavaggio e risciacquo finale sono particolarmente elevate, occorre scegliere un'altra posizione sul modulo.

⚠ Danneggiamenti degli oggetti.

Se gli oggetti durante il trattamento si toccano, è possibile che si danneggino sui punti di contatto, p.es. si possono graffiare o verificare delle rotture del vetro.

Oggetti delicati:

- selezionare un'altra posizione sul modulo
- utilizzare una griglia di supporto
- selezionare un modulo con una distanza maggiore tra gli ugelli

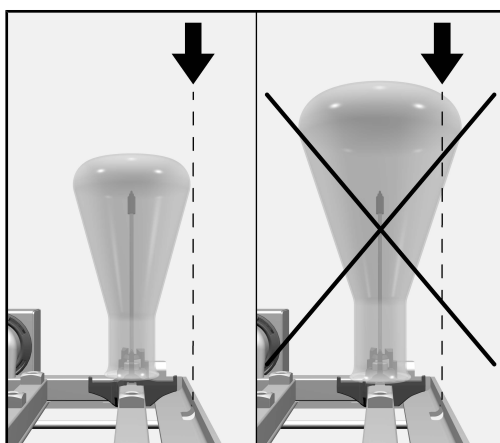


⚠ Danneggiamenti degli oggetti.

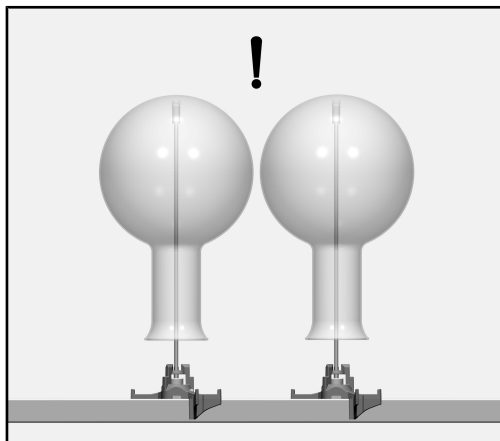
Il bordo degli oggetti deve appoggiare completamente sulla superficie del supporto dell'ugello iniettore. Se gli oggetti su ugelli adiacenti si toccano, durante il trattamento è possibile che si danneggino nei punti di contatto, p.es. si possono graffiare o verificare delle rotture del vetro.

Utilizzare:

- un'altra posizione sul modulo
- un modulo con una distanza maggiore tra gli ugelli



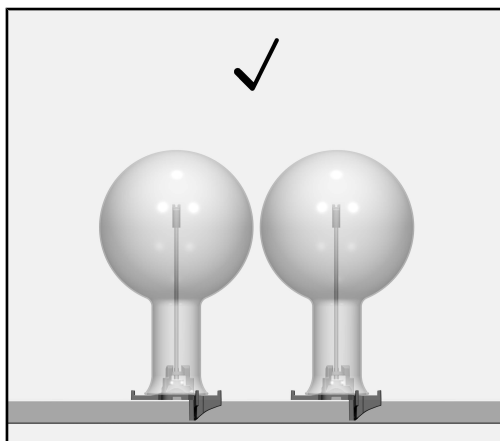
I vetri non devono sporgere dal bordo del supporto di carico.



La punta degli ugelli è predisposta in modo che durante il trattamento possa appoggiare sul fondo del vetro. Grazie alla forma del cappuccio di protezione si garantisce che durante il trattamento l'acqua possa scorrere dall'ugello.

⚠ Danneggiamenti degli oggetti.

In caso di trattamenti frequenti, nel punto di appoggio si possono verificare danneggiamenti sulla superficie degli oggetti, p.es. graffi. In caso di oggetti delicati selezionare un ugello più corto, per evitare il contatto dell'ugello con gli oggetti.



Se le esigenze per il risultato di lavaggio e risciacquo finale sono particolarmente elevate, occorre scegliere un ugello più corto.

Prima della fase di carico/avvio del programma controllare sempre:

- I dispositivi di lavaggio come p.es. boccole e ugelli sono avvitati correttamente?

⚠ Per garantire a tutti i dispositivi di lavaggio una pressione di lavaggio sufficiente e standardizzata, dotare tutti gli innesti di ugelli, adattatori, boccole o viti cieche. Non utilizzare mai dispositivi di lavaggio come ugelli, adattatori o boccole di lavaggio danneggiati. Non è necessario sostituire i dispositivi di lavaggio senza carico con delle viti cieche.

- I moduli impiegati sono allacciati correttamente all'afflusso idrico dei cesti?

Ugello di risciacquo per dosatore del detergente in polvere

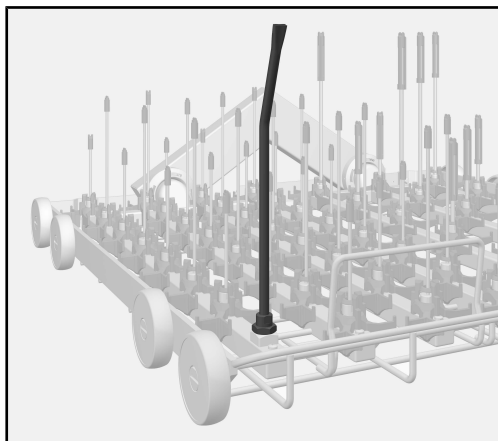
Se per la macchina speciale di lavaggio con un dosatore per detergente in polvere  nello sportello si impiega detersivo in polvere combinato a un cesto superiore e a due moduli nel cesto inferiore, occorre montare un ugello di risciacquo A 802 per detersivo in polvere.

L'ugello di risciacquo elimina il detersivo in polvere dal dosatore nel corso del trattamento.

Per il dosaggio di detersivi liquidi non è necessario l'ugello di risciacquo.

Nel modulo di sinistra nel cesto inferiore l'ugello di risciacquo deve essere montato nella parte anteriore sinistra:

- staccare e togliere l'ugello presente con una chiave.



- Avvitare l'ugello di risciacquo nella sede divenuta libera e stringere con la chiave. L'apertura di risciacquo infine deve essere rivolta verso la parte anteriore.

L'ugello di risciacquo non deve essere coperto dal carico.

nl - Inhoud

Inleiding	139
Vragen en technische problemen.....	139
Verantwoord gebruik	140
Bijgeleverd	141
A 300/2	141
A 300/3	141
Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 300/2 en A 300/3	142
A 301/4	143
A 301/5	143
Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 301/4 en A 301/5	144
A 302/2	145
A 302/3	145
Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 302/2 en A 302/3	146
Het verpakkingsmateriaal	146
Veiligheidsinstructies en waarschuwingen	147
Montage	148
Inspuiters.....	148
Benodigde gereedschappen:	148
Inspuiters inschroeven	148
Steunen inkorten	148
Roosters	149
Rooster bevestigen	149
Rooster losmaken	149
Gebruik	150
Injectormodule.....	150
Injectormodule plaatsen	150
Injectormodule verwijderen	150
Voorbeelden voor het inruimen van het spoelgoed.....	151
Soorten spoelgoed	151
A 300/2 en A 300/3.....	151
A 301/4 en A 301/5.....	151
Butyrometer.....	152
A 302/2 en A 302/3.....	152
Spoelgoed inruimen	153
Controleer bij het beladen en voor elke programmastart:	156
Uitspoelinspuiters voor doseerapparaat voor poedervormig reinigingsmiddel	157

Waarschuwingen

 Waarschuwingen bevatten veiligheidsrelevante informatie. U wordt gewaarschuwd voor mogelijk persoonlijk letsel en materiële schade.

Lees dergelijke waarschuwingen goed en houdt u zich aan de betreffende instructies en gedragsregels.

Opmerkingen

Opmerkingen worden op deze manier aangeduid en bevatten informatie waarmee u speciaal rekening moet houden.

Aanvullende informatie en opmerkingen

Aanvullende informatie en opmerkingen herkent u aan een zwartomlijnd kader.

Handelingen

Voor elke handeling staat een zwart blokje.

Voorbeeld:

- Kies met de pijltoetsen een optie en sla de instelling op met **OK**.

Display

Op het display getoonde weergaven herkent u aan een speciaal lettertype dat lijkt op het lettertype van het display.

Voorbeeld:

Menu Instellingen | 

Vragen en technische problemen

Voor vragen of technische problemen kunt u contact opnemen met Miele. De contactgegevens vindt u op de achterzijde van de gebruiksaanwijzing van uw reinigingsautomaat of onder www.miele.com/professional.

Met behulp van deze module kunnen laboratoriumglaswerk en laboratoriumvoorwerpen machinaal in een daarvoor geschikt Miele-reinigings- en -desinfectieapparaat worden behandeld. Hierbij moet ook de gebruiksaanwijzing van het reinigings- en desinfectieapparaat in acht worden genomen, alsmede de informatie van de fabrikanten van het laboratoriumglaswerk en de laboratoriumvoorwerpen.

De injectormodules A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 en A 302/3 zijn bedoeld voor de behandeling van laboratoriumglaswerk met smalle hals.

De modules kunnen in de volgende rekken worden gebruikt:

- Bovenrek A 100
- Onderrek A 150

De modules worden gedeeltelijk zonder inspuiters geleverd. Miele biedt allerlei verschillende inspuiters voor de behandeling van laboratoriumglaswerk met smalle hals aan, die volgens de eisen kunnen worden gemonteerd.

In de rest van deze gebruiksaanwijzing wordt het reinigings- en desinfectieapparaat als reinigingsautomaat aangeduid. Voor het te behandelen laboratoriumglaswerk en de laboratoriumvoorwerpen wordt in deze gebruiksaanwijzing algemeen het begrip “spoelgoed” gebruikt, als de te behandelen voorwerpen niet nader worden gespecificeerd.

A 300/2



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 133 mm, diepte 475 mm.

A 300/3



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 133 mm, diepte 475 mm.

**Het volgende
wordt bijgeleverd:**

- 4 x A 840, inspuiters met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 12 tot 85 mm, lengte 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, inspuiters met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 12 tot 85 mm, lengte 210 mm, Ø 6 mm

Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 300/2 en A 300/3

- A 802, uitspoelinspuiters voor het poederdoseerapparaat
- A 840, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 12 tot 85 mm, lengte 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 12 tot 85 mm, lengte 210 mm, Ø 6 mm

Indien gewenst kunnen sproeikoppen met verschillende diameters op de modules worden gemonteerd.

De verschillende diameters hebben echter effect op de pompdruk en daardoor op de reinigingscapaciteit.

Overleg eventueel met de Miele Service wanneer u sproeikoppen met verschillende diameters wilt gebruiken.



- A 860, rooster met centreervoorzieningen voor de modules A 300/2 en A 300/3

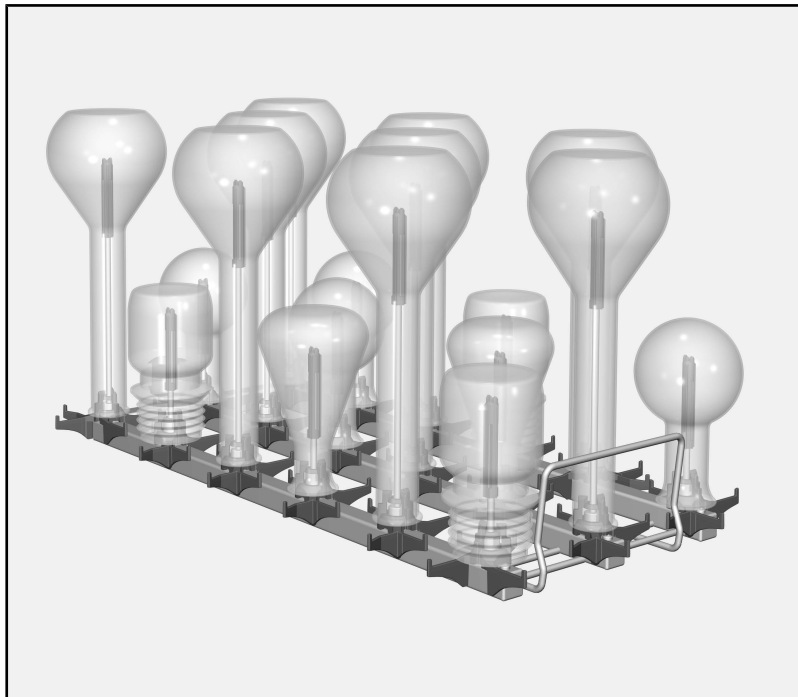
Overige onderdelen zijn optioneel verkrijgbaar bij Miele.

A 301/4



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 173 mm, diepte 475 mm.

A 301/5



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 173 mm, diepte 475 mm.

**Het volgende
wordt bijgeleverd:**

- 9 x A 842, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 10 tot 70 mm, lengte 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 10 tot 70 mm, lengte 185 mm, Ø 4 mm

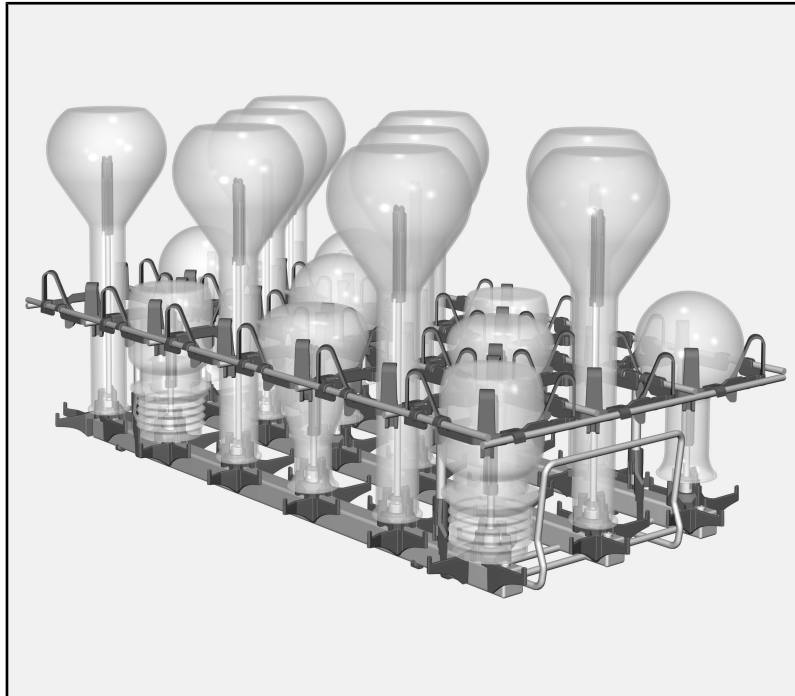
Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 301/4 en A 301/5

- A 802, uitspoelinspuiters voor het poederdoseerapparaat
- A 842, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 10 tot 70 mm, lengte 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 10 tot 70 mm, lengte 185 mm, Ø 4 mm

Indien gewenst kunnen sproeikoppen met verschillende diameters op de modules worden gemonteerd.

De verschillende diameters hebben echter effect op de pompdruk en daardoor op de reinigingscapaciteit.

Overleg eventueel met de Miele Service wanneer u sproeikoppen met verschillende diameters wilt gebruiken.



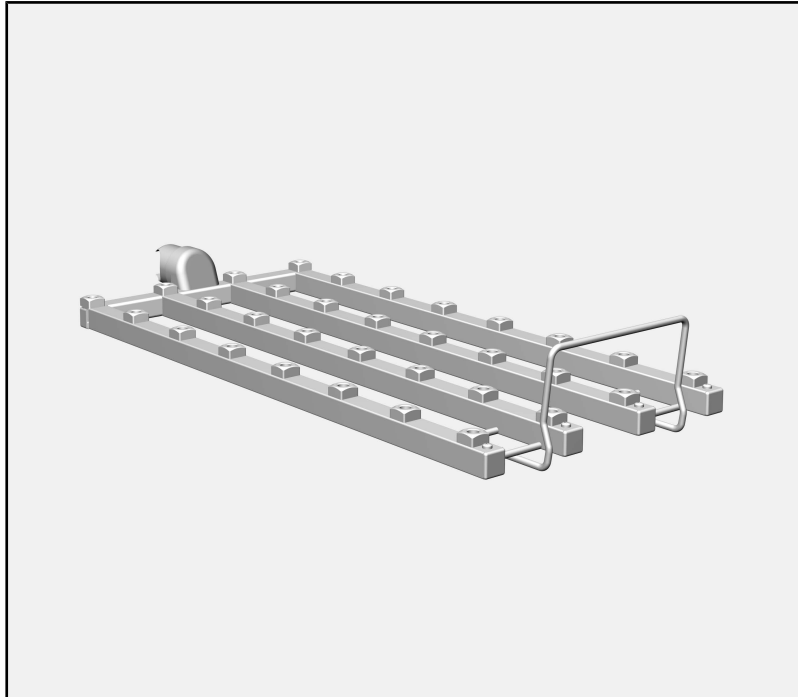
- A 861, rooster met centreervoorzieningen voor de modules A 301/4 en A 301/5

Het rooster A 861 kan alleen achteraf bij modules worden ingebouwd die uitsluitend in het onderrek A 150 worden gebruikt.

- SD-B, inspuiter voor butyrometer, lengte 140 mm, Ø 4 mm, plus vastgelaste, platgedrukte inspuiter, lengte 100 mm, Ø 1,5 mm

Overige onderdelen zijn optioneel verkrijgbaar bij Miele.

A 302/2



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 195 mm, diepte 475 mm.

A 302/3



– Injectormodule, hoogte 73 mm, breedte 195 mm, diepte 475 mm.

**Het volgende
wordt bijgeleverd:**

- 16 x A 844, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 6 tot 55 mm, lengte 80 mm, Ø 2,5 mm
- 16 x A 845, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 6 tot 55 mm, lengte 125 mm, Ø 2,5 mm

Optioneel aan te schaffen onderdelen voor A 302/2 en A 302/3

- A 802, uitspoelinspuiters voor het poederdoseerapparaat
- A 844, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 6 tot 55 mm, lengte 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, inspuiter met kunststof steun, geschikt voor spoelgoed met een opening van 6 tot 55 mm, lengte 125 mm, Ø 2,5 mm

Indien gewenst kunnen sproeikoppen met verschillende diameters op de modules worden gemonteerd.

De verschillende diameters hebben echter effect op de pompdruk en daardoor op de reinigingscapaciteit.

Overleg eventueel met de Miele Service wanneer u sproeikoppen met verschillende diameters wilt gebruiken.



- A 862, rooster met coating voor de modules A 302/2 en A 302/3

Overige onderdelen zijn optioneel verkrijgbaar bij Miele.

Het verpakkingsmateriaal

De verpakking voorkomt transportschade. Het verpakkingsmateriaal is uitgekozen met het oog op een zo gering mogelijke belasting van het milieu en de mogelijkheden voor recycling.

Door hergebruik van verpakkingsmateriaal wordt er op grondstoffen bespaard en wordt er minder afval geproduceerd. Uw vakhandelaar neemt de verpakking over het algemeen terug.

Lees de gebruiksaanwijzing aandachtig door voordat u deze module gebruikt. Dat is veiliger voor uzelf en u voorkomt schade aan de module.

Bewaar de gebruiksaanwijzing zorgvuldig.

 Neem beslist de gebruiksaanwijzing van de reinigingsautomaat in acht – met name de veiligheidsinstructies en waarschuwingen.

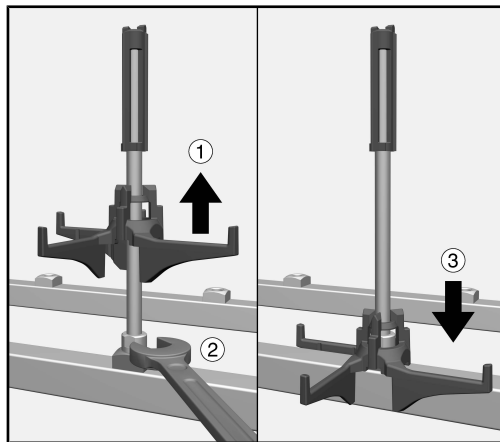
- ▶ De module is uitsluitend toegelaten voor de toepassingen die in deze gebruiksaanwijzing onder “Gebruik” worden genoemd. Onderdelen, zoals sproeikoppen, mogen alleen door Miele-onderdelen of originele fabrieksonderdelen worden vervangen.
- ▶ Vóór het eerste gebruik moeten nieuwe beladingssystemen zonder spoelgoed in de reinigingsautomaat worden afgespoeld.
- ▶ Controleer dagelijks alle wagens, rekken, modules en inzetten volgens de aanwijzingen in het hoofdstuk “Onderhoudsmaatregelen” uit de gebruiksaanwijzing van uw reinigingsautomaat.
- ▶ Behandel alleen spoelgoed dat volgens de betreffende fabrikant geschikt is voor machinale behandeling. Houdt u zich aan de specifieke behandelingsvoorschriften van de fabrikant.
- ▶ Glasbreuk kan tijdens het beladen en leeghalen gevaarlijke verwondingen tot gevolg hebben. Behandel beschadigd spoelgoed niet in de automaat.
- ▶ Plaats uitsluitend lege modules zonder spoelgoed in de rekken. Controleer voor elke belading de arretering.
De modules moeten volledig zijn leeggemaakt, voordat deze uit de automaat worden gehaald.
Wanneer modules met spoelgoed worden geplaatst of verwijderd, kan het spoelgoed worden beschadigd. Bovendien kan bij gebroken glas letsel optreden.
- ▶ Eventueel moet het behandelingsresultaat aan een specifieke, niet uitsluitend visuele inspectie worden onderworpen.

Inspuiters

Benodigde gereedschappen:

Inspuiters in-schroeven

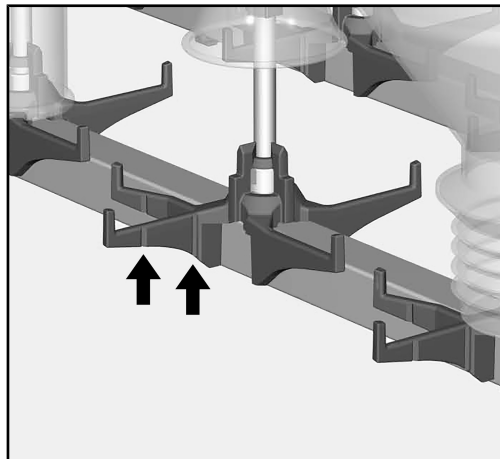
- Steeksleutel, 9 mm (SW 9)



- Til de steun van de inspuiters op en schroef de sproeikop op de gewenste positie ①.
- Trek de inspuiters met de steeksleutel vast ②.
- Schuif de steun naar onderen tot deze tegen de watergeleiding ligt ③.

Steunen inkorten

Als de steunen van de sproeikoppen na de montage tegen de stangen van de modulebeladingsdrager of de wateraansluiting van de module botsen, kunnen de steunen ingekort. Daarvoor beschikken de steunen over vastgestelde breekpunten, waar ze gericht kunnen worden afgebroken.



De vastgestelde breekpunten zijn door inkervingen in de zijkanten van de steunen te herkennen, hier bijvoorbeeld de inspuiters A 840.

- Buig de steun op de vastgestelde breekpunten opzij, tot het uiteinde afbreekt. Eventueel kunt u ook met behulp van gereedschap het vastgestelde breekpunt doorsnijden, bijvoorbeeld met een kniptang of een stevige schaar.

De steunen stabiliseren het spoelgoed tijdens de behandeling. Daarom mogen de steunen alleen bij dringende noodzaak worden ingekort.

Roosters

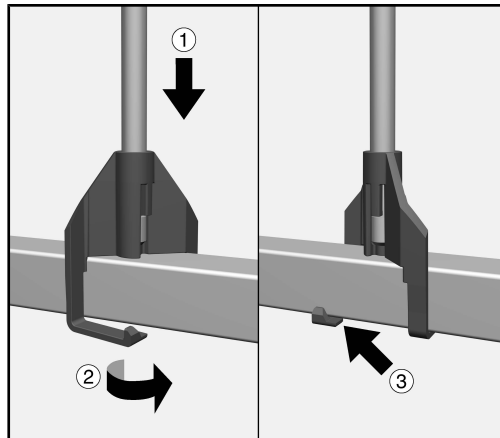
Voor de behandeling van zeer kwetsbaar spoelgoed kan een extra rooster worden gemonteerd. Roosters voorkomen aanraking als het spoelmechanisme het spoelgoed in beweging brengt.

De roosters zijn afgestemd op het formaat van de modules en kunnen te allen tijde worden ingebouwd.

⚠ Trek niet aan de roosters en til de module niet op aan de roosters.

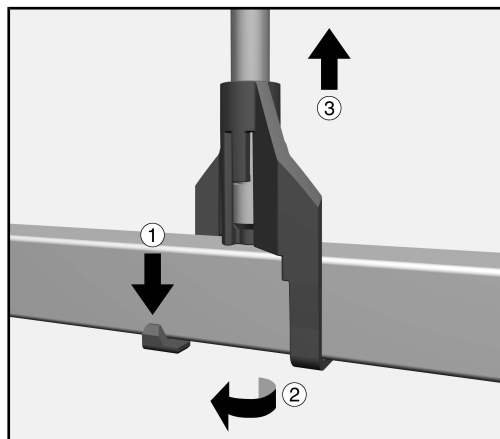
Het spoelgoed kan beschadigd raken of de roosters kunnen losraken van de modules.

Rooster bevestigen



- Plaats de stang van het rooster met de houders op de module ①.
 - Draai hiervoor de houders op de stang van het rooster ②.
- De vergrendelhaken van de houders zijn vastgeklikt ③.
- Herhaal dit proces bij de andere 3 stangen.

Rooster losmaken



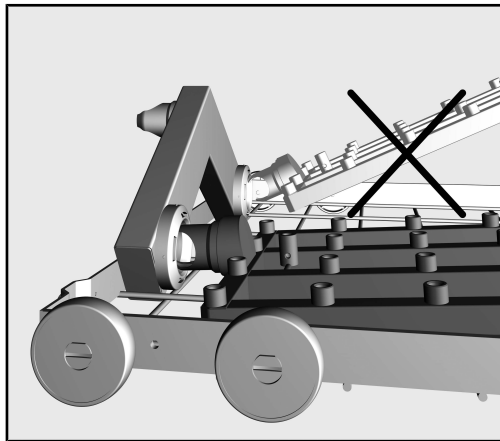
- Trek de vergrendelhaken van de houders voorzichtig naar beneden ① en draai de houders ②.
- Herhaal dit proces bij de andere 3 stangen.
- Til het rooster van de module ③.

Injectormodule

⚠ Plaats uitsluitend lege modules zonder spoelgoed in de rekken. Controleer voor elke belading de arretering. De modules moeten volledig zijn leeggemaakt, voordat deze uit de automaat worden gehaald. Wanneer modules met spoelgoed worden geplaatst of verwijderd, kan het spoelgoed worden beschadigd. Bovendien kan bij gebroken glas letsel optreden.

Injectormodule plaatsen

Plaats de injectormodule uitsluitend in het bovenrek A 100 of in het onderrek A 150. De inspuiters moeten daarbij naar boven wijzen.



- Steek de injectormodule met het aansluitstuk onder een kleine hoek in de wateraankoppeling.
- Vergrendel vervolgens de module door deze naar beneden te drukken in de stangen van het rek.

Injectormodule verwijderen

⚠ Trek het rek niet aan de injectormodule uit de reinigingsauto-maat. De module kan losraken of de wateraansluiting kan beschadigd raken.

- Maak de module los uit de vergrendeling en trek deze met een vlakke hoek uit de wateraansluiting. Zorg dat de hoek niet te scherp is, omdat de aansluitsteunen beschadigd kunnen raken door de hefboomwerking van de aansluiting.

Voorbeelden voor het inruimen van het spoelgoed

Soorten spoelgoed

Laboratoriumflessen	Rondkolven	Erlenmeyers	Maatkolven
			

A 300/2 en A 300/3

De modules A 300/2 en A 300/3 hebben elk 8 plaatsen voor de behandeling van spoelgoed. De modules zijn geschikt voor spoelgoed met een volume van 200 ml tot 1000 ml.

Capaciteit

Volume (ml)	Laboratoriumflessen	Rondkolven	Erlenmeyers	Maatkolven
200–500	max. 8	max. 8	max. 8	max. 8 ¹⁾
1000	max. 8 ¹⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ²⁾	max. 4 ^{1), 2)}

1) bepaald door de hoogte van het spoelgoed eventueel niet te gebruiken in het bovenrek

2) plus 4 x spoelgoed met een kleiner volume

A 301/4 en A 301/5

De modules A 301/4 en A 301/5 hebben elk 18 plaatsen voor de behandeling van spoelgoed. De modules zijn geschikt voor spoelgoed met een volume van 50 ml tot 250 ml.

Capaciteit

Volume (ml)	Laboratoriumflessen	Rondkolven	Erlenmeyers	Maatkolven
50	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18 ¹⁾
100–150	max. 18	max. 18	max. 18	max. 18
200	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 18 ³⁾
250	max. 18	max. 9 ²⁾	max. 9 ²⁾	max. 9 ^{2), 3)}

1) Inspuiter A 845 wordt aanbevolen

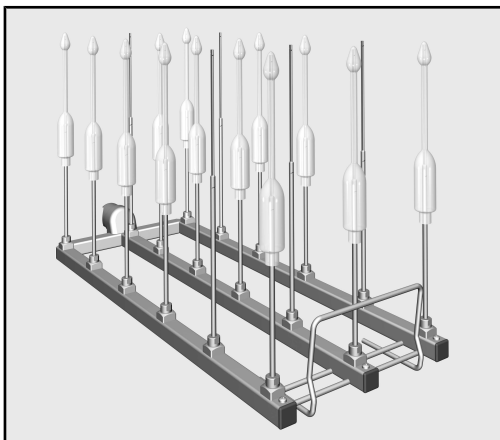
2) plus 9 x spoelgoed met een kleiner volume

3) bepaald door de hoogte van het spoelgoed eventueel niet te gebruiken in het bovenrek

Butyrometer

Voor de behandeling van butyrometers worden de modules A 301/4 of A 301/5 aangeraden.

Daarvoor moeten de modules met de sproeikoppen SD-B voor behandeling van butyrometers worden uitgerust.



Vanwege de hoogte van de sproeikoppen kan de module alleen in het onderrek A 150 worden gebruikt. Het is niet mogelijk tegelijk een bovenrek te gebruiken.

A 302/2 en A 302/3

De modules A 302/2 en A 302/3 hebben elk 32 plaatsen voor de behandeling van spoelgoed. De modules zijn geschikt voor spoelgoed met een volume van 20 ml tot 100 ml.

Capaciteit

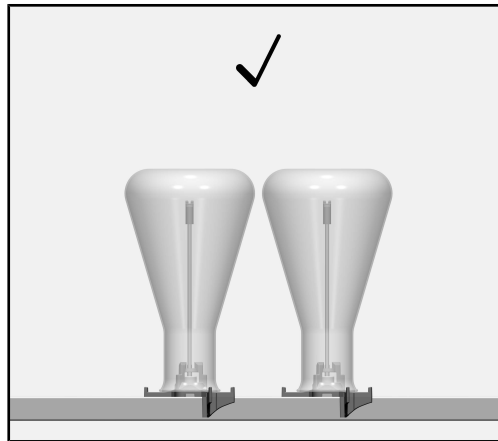
Volume (ml)	Laboratoriumflessen	Rondkolven	Erlenmeyers	Maatkolven
20–50	max. 32	max. 32	max. 32	max. 32
100	max. 32 ¹⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ²⁾	max. 16 ^{2), 3)}

1) Het rooster A 862 is niet geschikt voor laboratoriumflessen van 100 ml

2) plus 16 x spoelgoed met een kleiner volume

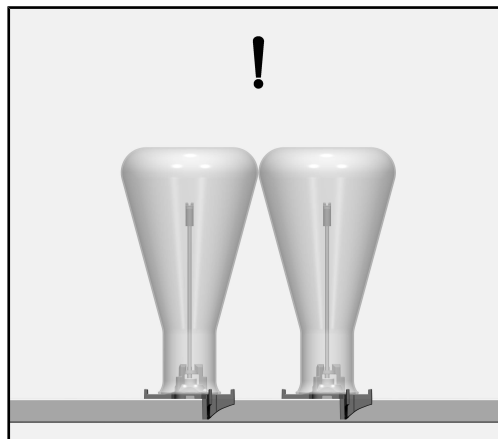
3) Insuiter A 843 nodig

Spoelgoed inruimen



Voor de behandeling moet de afstand tussen de te behandelen voorwerpen optimaal zijn.

Voor de behandeling van zeer kwetsbaar spoelgoed kan een extra rooster gemonteerd worden. Dit voorkomt dat de te behandelen voorwerpen elkaar raken als ze door het water gaan bewegen.



Als bolvormig spoelgoed in de module naast elkaar geplaatst wordt, kan het met elkaar in aanraking komen.

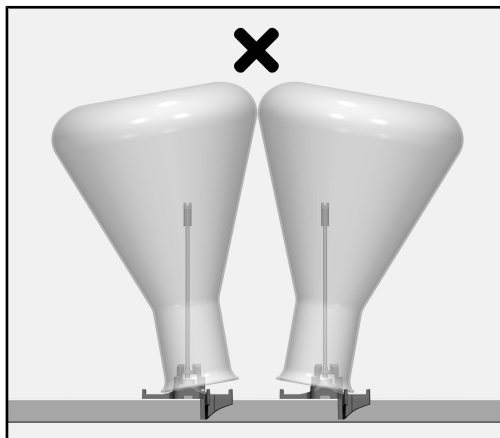
Als er zeer hoge eisen aan de reiniging gesteld worden, moet het spoelgoed anders ingeruimd worden.

⚠ Beschadiging van het spoelgoed.

Als het spoelgoed elkaar aanraakt tijdens de behandeling, kan het op de contactplaatsen beschadigd raken. Er kunnen bijvoorbeeld krassen ontstaan of het glas breekt.

Kwetsbaar spoelgoed:

- kies een andere plaats op de module
- gebruik een rooster
- kies een module met een grotere afstand tussen de inspuiters

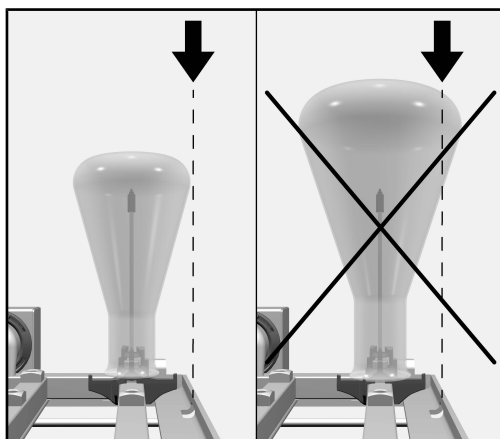


⚠ Beschadiging van het spoelgoed.

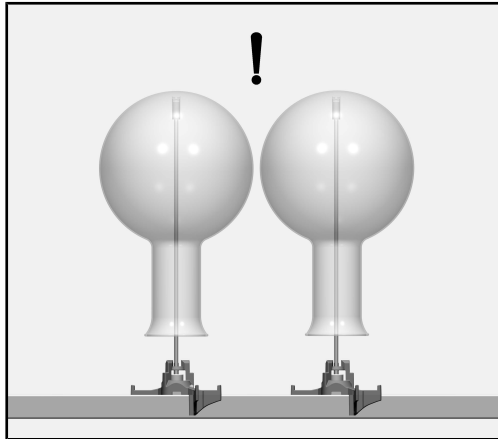
De rand van het spoelgoed moet volledig op de steun van de inspuiter staan. Als het spoelgoed tegen de inspuiter ernaast duwt, kan het tijdens de behandeling beschadigd raken. Er kunnen bijvoorbeeld krassen ontstaan of het glas breekt.

Gebruik:

- een andere plaats op de module
- een module met een grotere afstand tussen de inspuiter



De glazen mogen niet over de rand van het beladingssysteem steken.

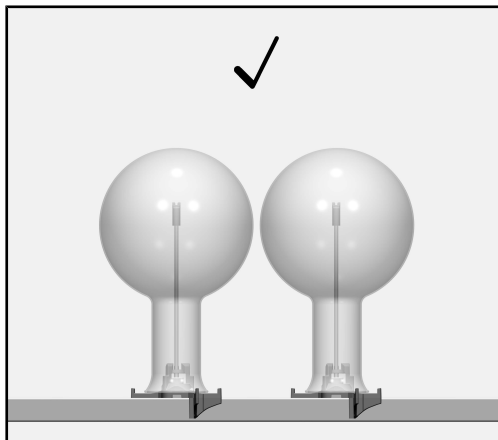


De punt van de inspuiters is zo gemaakt, dat hij tijdens de behandeling tegen de bodem van het glas kan liggen. De vorm van het kapje garandeert, dat er tijdens de behandeling water uit de inspuiters kan stromen.

⚠ Beschadiging van het spoelgoed.

Bij veelvuldige behandeling kan het oppervlak van het spoelgoed, dat op de steun rust, beschadigd raken. Er kunnen bijvoorbeeld krassen ontstaan.

Kies voor kwetsbaar spoelgoed een kortere inspuiters om contact van de inspuiters met het spoelgoed te vermijden.



Als er zeer hoge eisen aan de reiniging gesteld worden, moet u een kortere inspuiters kiezen.

Controleer bij het beladen en voor elke programma-start:

- Zijn de spoelsystemen, zoals spoelhulzen en inspuiters er vast ingeschroefd?

⚠ Om te kunnen waarborgen dat alle spoelsystemen over voldoende (gestandaardiseerde) spoeldruk beschikken, moet u op alle Schroefaansluitingen inspuiters, adapters, spoelhulzen of blindschroeven plaatsen.

Gebruik geen beschadigde spoelsystemen zoals inspuiters, adapters en spoelhulzen.

Spoelsystemen die u niet voor spoelgoed gebruikt, hoeft u niet door blindschroeven te vervangen.

- Zijn de geplaatste modules correct op de watertoevoer van de rekken aangesloten?

Uitspoelinspuiter voor doseerapparaat voor poedervormig reinigingsmiddel

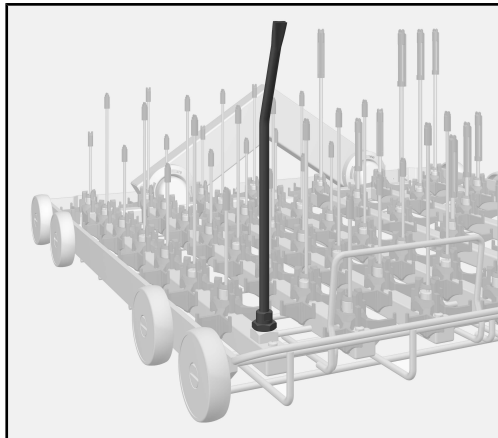
Als bij reinigingsautomaten met een doseerapparaat voor poedervormig reinigingsmiddel  in de deur poedervormig reinigingsmiddel in combinatie met een bovenrek en twee modules in het onderrek wordt gebruikt, dan moet een uitspoelinspuiter A 802 voor poederreinigingsmiddel worden gemonteerd.

De uitspoelinspuiter spoelt tijdens de behandeling het poederreinigingsmiddel uit het doseerapparaat voor poedervormig reinigingsmiddel.

Bij de dosering van vloeibaar reinigingsmiddel is geen uitspoelinspuiter nodig.

De uitspoelinspuiter moet bij de linkermodule in het onderrek linksvoor worden gebruikt:

- Maak de geplaatste sproeikop met een steeksleutel los en verwijder deze.



- Schroef de uitspoelinspuiter in de vrijgekomen houder en draai deze met een steeksleutel vast. De uitspoelopening moet daarna naar voren wijzen.

De uitspoelinspuiter mag niet met spoelgoed worden geladen.

Indicações sobre as instruções	159
Perguntas e problemas técnicos	159
Utilização adequada.....	160
Equipamento fornecido	161
A 300/2	161
A 300/3	161
Componentes opcionais para A 300/2 e A 300/3	162
A 301/4	163
A 301/5	163
Componentes opcionais para A 301/4 e A 301/5	164
A 302/2	165
A 302/3	165
Componentes opcionais para A 302/2 e A 302/3	166
Eliminação da embalagem de transporte	166
Medidas de segurança e precauções	167
Montagem	168
Injetores.....	168
Ferramentas necessárias:.....	168
Aparafusar injetores	168
Encurtar os apoios	168
Grelha de suporte.....	169
Fixar a grelha de suporte.....	169
Soltar a a grelha de suporte	169
Técnica de aplicação.....	170
Módulo injetor	170
Colocar o módulo injetor.....	170
Retirar o módulo injetor.....	170
Exemplos de carregamento	171
Formatos de material a lavar	171
A 300/2 e A 300/3.....	171
A 301/4 e A 301/5.....	171
Butirómetro.....	172
A 302/2 e A 302/3.....	172
Arrumação dos utensílios	173
Efetue um controlo ao carregar e antes de iniciar o programa	176
Injetor para doseador de pó	176

Avisos

 Os avisos contêm informações relacionadas com a segurança, alertando para possíveis danos pessoais e materiais. Leia os avisos com atenção e observe as indicações mencionadas.

Indicações

As indicações contêm informações que devem ser tidas em conta.

Informações adicionais e observações

As informações adicionais e as observações são apresentadas num quadro.

Passos de atuação

Cada ação é precedida por um quadrado/caixa preta.

Exemplo:

■ Selecione uma opção através das teclas com setas e grave a escolha com *OK*.

Display/visor

As informações que aparecem no visor são indicadas por um tipo de letra especial e que é semelhante ao tipo de letra do visor.

Exemplo:

Menu Regulações .

Perguntas e problemas técnicos

Para qualquer questão ou problema técnico contacte a Miele. Os contactos encontram-se indicados na contracapa do manual de instruções da sua máquina de lavar e desinfetar ou em www.miele.com/professional.

Com a ajuda deste módulo, a vidraria de laboratório processável à máquina e os utensílios de laboratório podem ser processados num aparelho de limpeza e desinfeção da Miele para vidraria de laboratório e utensílios de laboratório. Para este efeito, deve-se igualmente respeitar as instruções de utilização do aparelho de limpeza e desinfeção, bem como as informações dos fabricantes da vidraria de laboratório e utensílios de laboratório.

Os módulos injetores A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 e A 302/3 destinam-se ao reprocessamento de vidraria de laboratório de colo estreito.

Os módulos podem ser utilizados nos seguintes cestos:

- Cesto superior A 100
- Cesto inferior A 150

Os módulos são parcialmente fornecidos sem injetores. A Miele disponibiliza uma multiplicidade de diferentes injetores para reprocessamento de vidraria de laboratório de colo estreito, que podem ser montados de acordo com os requisitos.

No decurso destas instruções de utilização, o aparelho de limpeza e desinfeção é designado como máquina de lavar. Nestas instruções de utilização, vidraria de laboratório reprocessável e utensílios de laboratório são designados de modo geral como material a lavar, caso estes não estejam definidos de forma mais pormenorizada.

A 300/2



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 133 mm, profundidade 475 mm.

A 300/3



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 133 mm, profundidade 475 mm.

Faz parte do fornecimento

- 4 x A 840, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 12 a 85 mm, comprimento de 130 mm, Ø 6 mm

pt - Equipamento fornecido

- 4 x A 841, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 12 a 85 mm, comprimento de 210 mm, Ø 6 mm

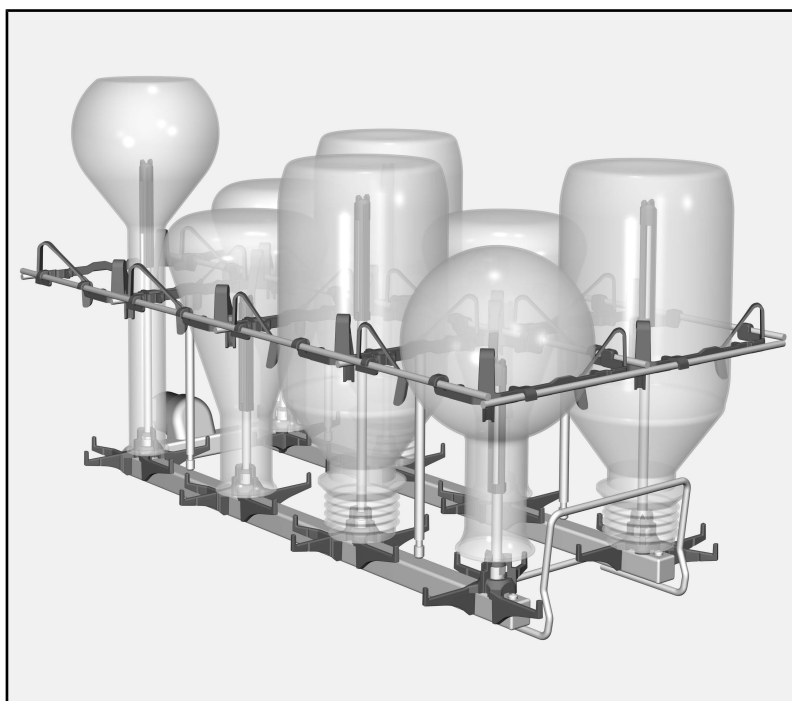
Componentes opcionais para A 300/2 e A 300/3

- A 802, injetor para doseador de pó
- A 840, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 12 a 85 mm, comprimento de 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 12 a 85 mm, comprimento de 210 mm, Ø 6 mm

Se necessário, os injetores podem ser montados com diferentes diâmetros nos módulos.

Os diferentes diâmetros atuam sobre a pressão de lavagem e, dessa forma, sobre o desempenho de limpeza.

Se necessário, consulte o serviço de assistência técnica, caso pretenda utilizar injetores com diferentes diâmetros.



- A 860, grelha de suporte com dispositivos de centralização para os módulos A 300/2 e A 300/3

Estão disponíveis outros componentes na Miele.

A 301/4



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 173 mm, profundidade 475 mm.

A 301/5



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 173 mm, profundidade 475 mm.

Faz parte do fornecimento

- 9 x A 842, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 10 a 70 mm, comprimento de 90 mm, Ø 4 mm

pt - Equipamento fornecido

- 9 x A 843, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 10 a 70 mm, comprimento de 185 mm, Ø 4 mm

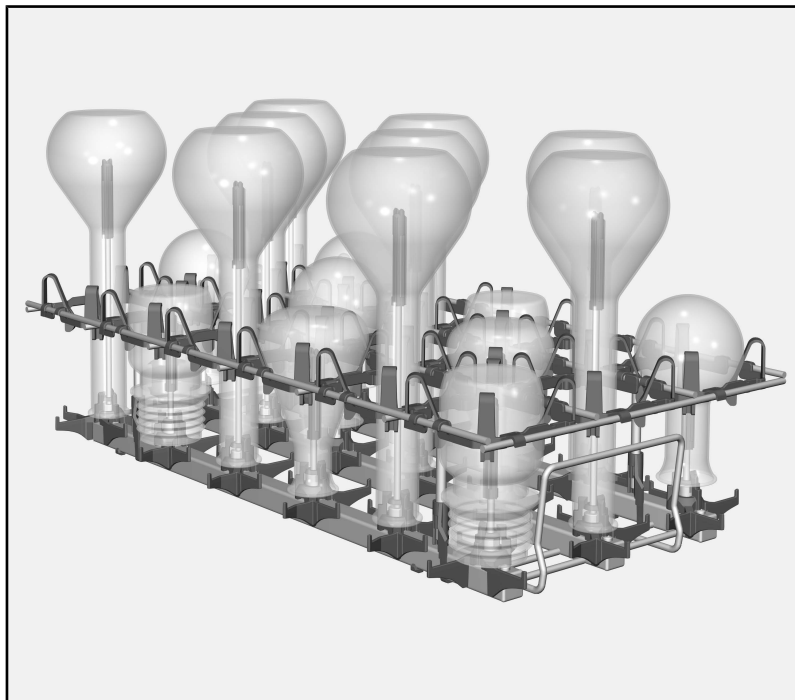
Componentes opcionais para A 301/4 e A 301/5

- A 802, injetor para doseador de pó
- A 842, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 10 a 70 mm, comprimento de 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 10 a 70 mm, comprimento de 185 mm, Ø 4 mm

Se necessário, os injetores podem ser montados com diferentes diâmetros nos módulos.

Os diferentes diâmetros atuam sobre a pressão de lavagem e, dessa forma, sobre o desempenho de limpeza.

Se necessário, consulte o serviço de assistência técnica, caso pretenda utilizar injetores com diferentes diâmetros.



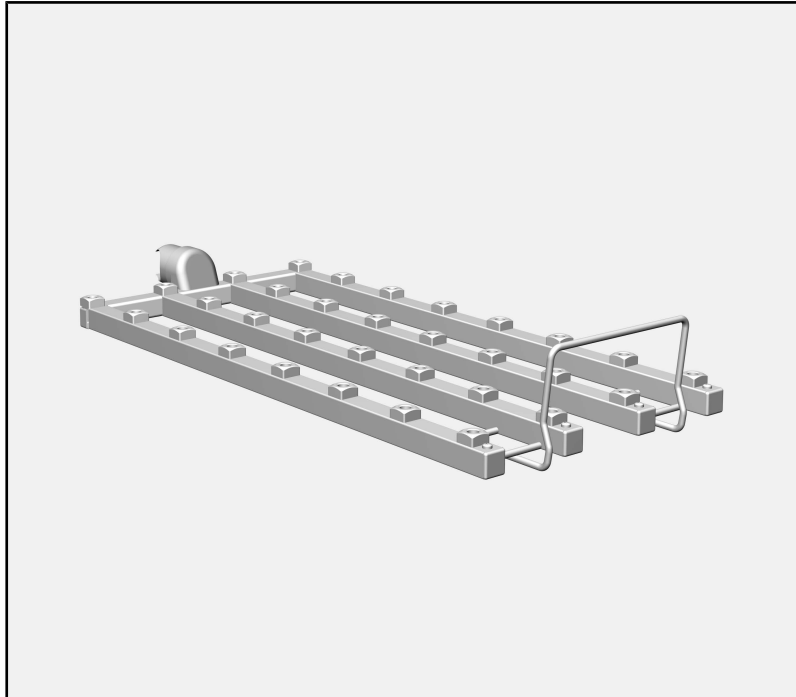
- A 861, grelha de suporte com dispositivos de centralização para os módulos A 301/4 e A 301/5

A grelha de suporte A 861 apenas pode ser reequipada em módulos, utilizados exclusivamente no cesto inferior A 150.

- SD-B, injetor para butirómetro, comprimento de 140 mm, Ø 4 mm, com injetor plano soldado, comprimento 100 mm, Ø 1,5 mm

Estão disponíveis outros componentes na Miele.

A 302/2



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 195 mm, profundidade 475 mm.

A 302/3



- Módulo injetor, altura 73 mm, largura 195 mm, profundidade 475 mm.

Faz parte do fornecimento

- 16 x A 844, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 6 a 55 mm, comprimento de 80 mm, Ø 2,5 mm

- 16 x A 845, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 6 a 55 mm, comprimento de 125 mm, Ø 2,5 mm

Componentes opcionais para A 302/2 e A 302/3

- A 802, injetor para doseador de pó
- A 844, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 6 a 55 mm, comprimento de 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, injetor com apoio em plástico, para material a lavar com uma largura de abertura de 6 a 55 mm, comprimento de 125 mm, Ø 2,5 mm

Se necessário, os injetores podem ser montados com diferentes diâmetros nos módulos.

Os diferentes diâmetros atuam sobre a pressão de lavagem e, dessa forma, sobre o desempenho de limpeza.

Se necessário, consulte o serviço de assistência técnica, caso pretenda utilizar injetores com diferentes diâmetros.



- A 862, grelha de suporte com revestimento para os módulos A 302/2 e A 302/3

Estão disponíveis outros componentes na Miele.

Eliminação da embalagem de transporte

A embalagem protege contra danos de transporte. Os materiais da embalagem são selecionados do ponto de vista ecológico e compatibilidade com o meio ambiente e, por isso, são recicláveis.

A devolução da embalagem ao ciclo de reciclagem contribui para a economia de matérias-primas e a redução de resíduos.

Leia as instruções de utilização atentamente antes de utilizar este módulo. Desta forma, não só se protege como evita anomalias no módulo.
Guarde o livro de instruções!

⚠ Leia atentamente o livro de instruções da máquina de lavar e desinfetar, em especial as medidas de segurança e precauções.

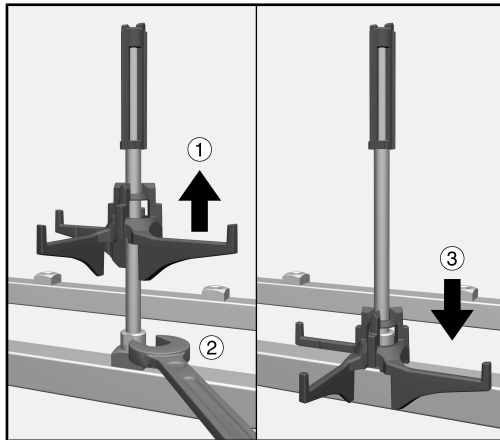
- ▶ O módulo está homologado apenas para as áreas de aplicação indicadas nestas instruções de utilização, no capítulo Técnica de aplicação. Componentes, como, p. ex., injetores, devem ser substituídos apenas por componentes Miele ou peças de substituição originais do fabricante.
- ▶ Antes da primeira utilização, deve ser efetuada a lavagem dos suportes de carga vazios na máquina.
- ▶ Controle diariamente todos os carros, cestos, módulos e complementos de acordo com o indicado no capítulo «Manutenção» do livro de instruções da máquina de lavar e desinfetar.
- ▶ Lave exclusivamente utensílios que estejam declarados pelo fabricante como reutilizáveis e observe as instruções específicas de utilização.
- ▶ Os vidros partidos podem provocar lesões graves ao colocar e ao retirar os utensílios de dentro da máquina. As peças com vidros partidos não podem ser lavadas na máquina de lavar e desinfetar.
- ▶ Coloque sempre só módulos vazios nos cestos. Antes de carregar verifique se estão corretamente fixos.
Antes de retirar os módulos deve de retirar todos os utensílios existentes.
Ao inserir ou retirar os módulos carregados, os utensílios podem ser danificados e no caso de vidros partidos pode ferir-se.
- ▶ O resultado de lavagem deve ser opcionalmente submetido a um controle especial, não só visual.

Injetores

Ferramentas necessárias:

– Chave de bocas, tamanho 9 mm (SW 9)

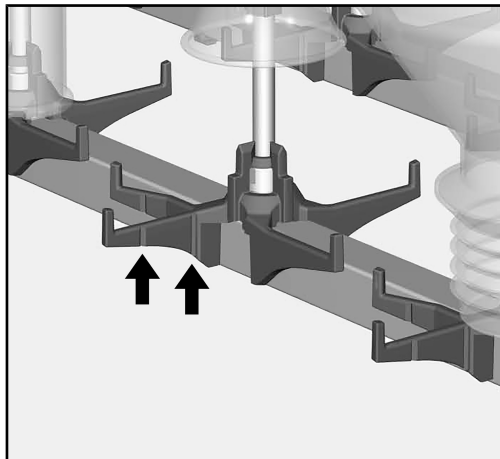
Aparafusar injetores



- Levantar o apoio do injetor e aparafusar o injetor na posição desejada ①.
- Apertar o injetor com a chave de bocas ②.
- Empurrar o apoio para baixo, até que este encoste na entrada do abastecimento de água ③.

Encurtar os apoios

No caso dos apoios dos injetores após a montagem colidirem com as escoras dos suportes de carga do módulo ou a ligação de água do módulo, os apoios podem ser encurtados. Para isso, os apoios dispõem de pontos de quebra nominais, nos quais estes podem ser quebrados de forma objetiva.



Os pontos de quebra nominais podem ser reconhecidos pelos entalhes nas laterais dos apoios, aqui no exemplo do injetor A 840.

- Flexione este apoio no ponto de quebra nominal para o lado até a peça terminal partir. Se necessário, também pode separar um ponto de quebra nominal com a ajuda de uma ferramenta, como por ex. com um alicate de corte ou uma tesoura estável.

Os apoios estabilizam o material a lavar durante o reprocessamento.

Por este motivo os apoios apenas deverão ser encurtados em casos absolutamente necessários.

Grelha de suporte

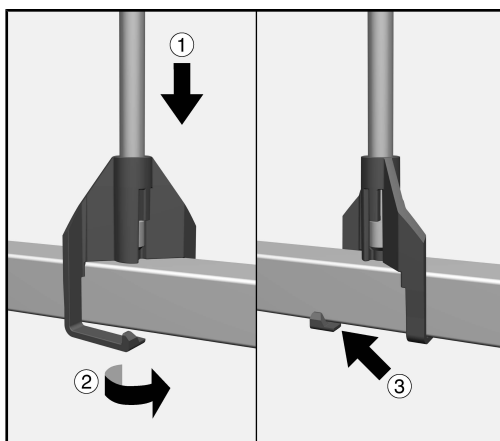
Para o reprocessamento de material a lavar especialmente frágil pode ser montada uma grelha de suporte adicional. Estas evitam o contacto quando o mecanismo de lavagem move o material a lavar.

As grelhas de suporte estão adaptadas ao tamanho dos módulos e podem ser reequipadas a qualquer momento.

⚠ Não puxe as grelhas de suporte ou não levante os módulos nas grelhas de suporte.

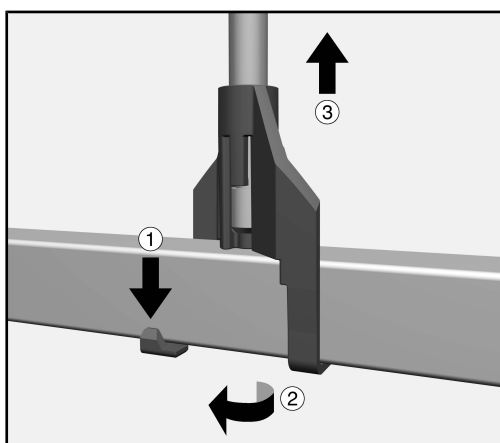
O material a lavar poderia ficar danificado ou as grelhas de suporte poderiam soltar-se dos módulos.

Fixar a grelha de suporte



- Insira as escoras da grelha de suporte com os suportes no módulo ①.
- Rodar os suportes nas escoras da grelha de suporte ②.
- Os ganchos de bloqueio nos suportes estão encaixados ③.
- Repita o procedimento nas outras 3 escoras.

Soltar a grelha de suporte



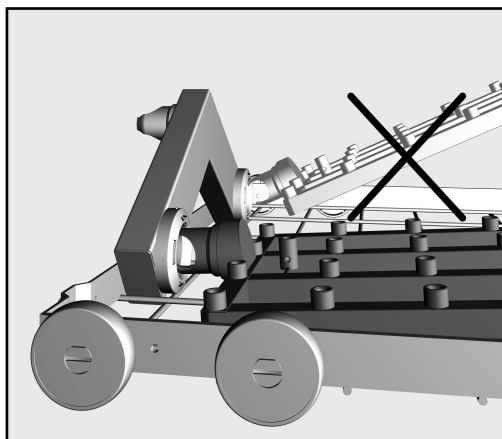
- Puxe os ganchos de bloqueio nos suportes ligeiramente para baixo ① e rode os suportes ②.
- Repita o procedimento nas outras 3 escoras.
- Levante a grelha de suporte do módulo ③.

Módulo injetor

⚠ Coloque sempre só módulos vazios nos cestos. Antes de carregar verifique se estão corretamente fixos.
Antes de retirar os módulos deve de retirar todos os utensílios existentes.
Ao inserir ou retirar os módulos carregados, os utensílios podem ser danificados e no caso de vidros partidos pode ferir-se.

Colocar o módulo injetor

Colocar o módulo injetor só no cesto superior A 100 ou no inferior A 150. Os injetores não necessitam de estar voltados para cima



- Ligue o módulo de injetor com a peça de ligação num ângulo raso ao acoplamento água.
- Em seguida, encaixe o módulo pressionando-o para baixo nos encaixes do cesto.

Retirar o módulo injetor

⚠ Não remover o cesto no módulo injetor da máquina de lavar e desinfetar.
O módulo poderia soltar-se ou o acoplamento da água poderia ficar danificado.

- Solte o módulo do encaixe e retire-o num ângulo plano do acoplamento da água. Não opte por um ângulo demasiado acentuado, uma vez que através do efeito de alavanca, o acoplamento e o bocal de ligação podem ser danificados.

Exemplos de carregamento

Formatos de material a lavar

Frascos de laboratório	Balões de colo estreito	Frascos Erlenmeyer	Balões graduados
			

A 300/2 e A 300/3

Os módulos A 300/2 e A 300/3 tem 8 posições para o reprocessamento de material a lavar. Os módulos estão concebidos para material a lavar com um volume de 200 ml até 1000 ml.

Capacidade

Volume [ml]	Frascos de laboratório	Balões de colo estreito	Frascos Erlenmeyer	Balões graduados
200–500	máx. 8	máx. 8	máx. 8	máx. 8 ¹⁾
1000	máx. 8 ¹⁾	máx. 4 ²⁾	máx. 4 ²⁾	máx. 4 ^{1), 2)}

1) em função da altura do material a lavar, eventualmente, não aplicável no cesto superior

2) mais 4 x material a lavar com volume menor

A 301/4 e A 301/5

Os módulos A 301/4 e A 301/5 tem 18 posições para o reprocessamento de material a lavar. Os módulos estão concebidos para material a lavar com um volume de 50 ml até 250 ml.

Capacidade

Volume [ml]	Frascos de laboratório	Balões de colo estreito	Frascos Erlenmeyer	Balões graduados
50	máx. 18	máx. 18	máx. 18	máx. 18 ¹⁾
100–150	máx. 18	máx. 18	máx. 18	máx. 18
200	máx. 18	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ²⁾	máx. 18 ³⁾
250	máx. 18	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ²⁾	máx. 9 ^{2), 3)}

1) Recomenda-se o injetor A 845

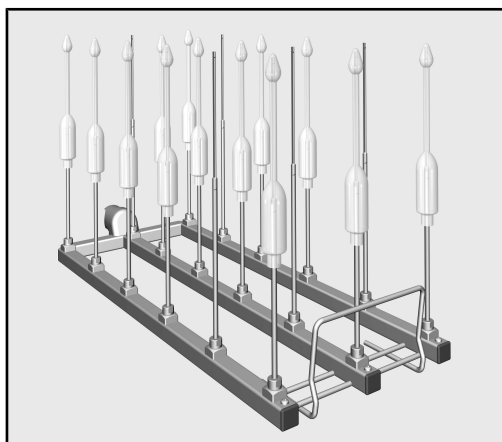
2) mais 9 x material a lavar com volume menor

3) em função da altura do material a lavar, eventualmente, não aplicável no cesto superior

Butirómetro

Para o reprocessamento de butirómetros recomenda-se os módulos A 301/4 ou A 301/5.

Para isso, os módulos têm de ser equipados com os injetores SD-B para o reprocessamento de butirómetros.



Devido à altura dos injetores, o módulo apenas pode ser colocado no cesto inferior A 150. Não é possível a utilização simultânea de um cesto superior.

A 302/2 e A 302/3

Os módulos A 302/2 e A 302/3 têm 32 posições para o reprocessamento de material a lavar. Os módulos estão concebidos para material a lavar com um volume de 20 ml até 100 ml.

Capacidade

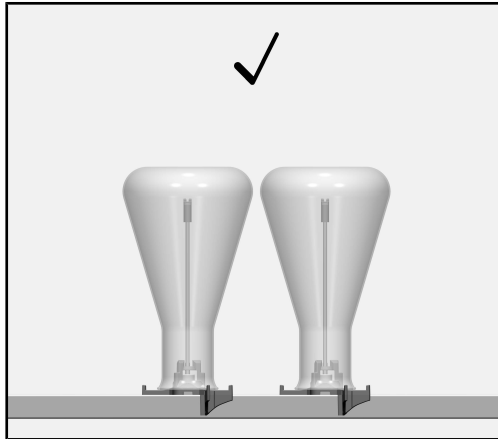
Volume [ml]	Frascos de laboratório	Balões de colo estreito	Frascos Er-lenmeyer	Balões graduados
20–50	máx. 32	máx. 32	máx. 32	máx. 32
100	máx. 32 ¹⁾	máx. 16 ²⁾	máx. 16 ²⁾	máx. 16 ^{2), 3)}

1) a grelha de suporte A 862 pode admitir frascos de laboratório de 100 ml

2) mais 16 x material a lavar com volume menor

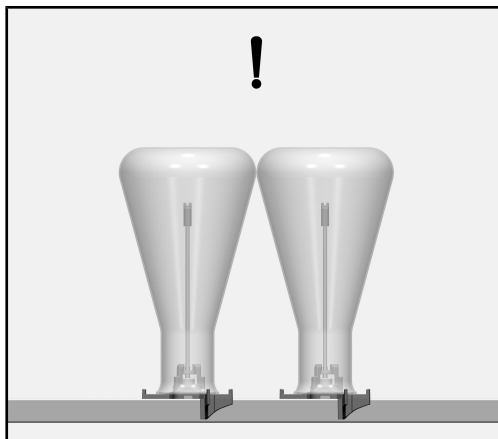
3) é necessário o injetor A 843

Arrumação dos utensílios



Para o reprocessamento é ideal uma distância entre as partes dos materiais a lavar contíguas.

Para o reprocessamento de material a lavar especialmente frágil pode ser montada uma grelha de fixação adicional. Isto evita o contacto quando o mecanismo de lavagem move o material a lavar.



Quando material a lavar de formato bulboso é colocado em posições adjacentes do módulo pode existir contacto.

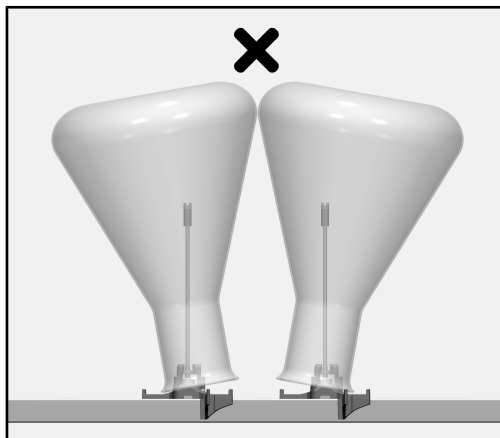
Se forem estabelecidos requisitos particularmente altos nos resultados de limpeza e enxaguamento deve ser escolhida uma outra posição no módulo.

 Danos no material a lavar.

Se os materiais a lavar se tocarem durante o reprocessamento, podem ocorrer danos no ponto de contacto, p. ex. surgem riscos ou ocorre quebra de vidros.

No caso de materiais a lavar frágeis:

- escolha uma outra posição no módulo
- utilize uma grelha de fixação
- escolha um módulo com uma distância maior entre os injetores

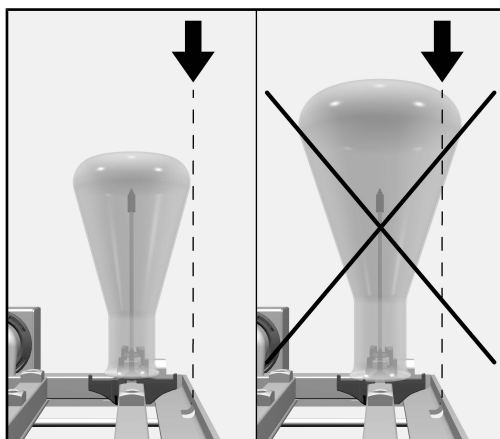


⚠ Danos no material a lavar.

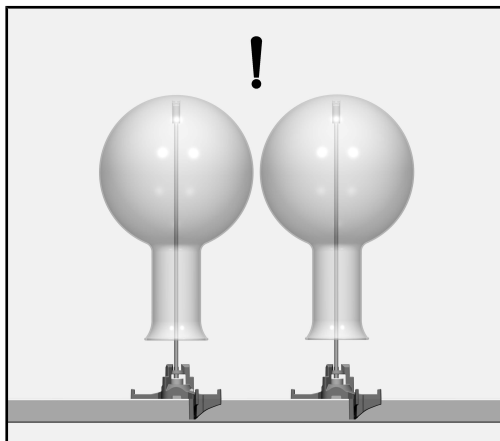
A borda do material a lavar deve ser totalmente imobilizada no apoio do injetor. Se os materiais a lavar se deslocarem nos bicos adjacentes, durante o reprocessamento podem ocorrer danos, p. ex. surgem riscos ou ocorre quebra de vidros.

Utilize:

- uma outra posição no módulo
- um módulo com uma distância maior entre os injetores



As vidrarias não podem sobressair pela borda do suporte de carga.

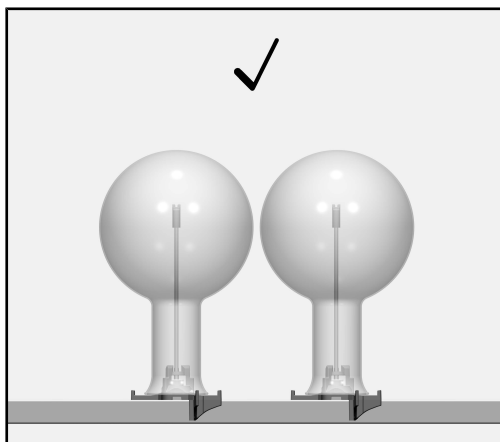


A ponta do injetor é concebida para que esta possa encostar no fundo do vidro durante o reprocessamento. Devido ao formato da tampa de proteção é garantido que a água consegue fluir do injetor durante o reprocessamento.

⚠ Danos no material a lavar.

Em caso de reprocessamento mais frequente, no ponto de apoio podem ocorrer danos na superfície do material a lavar, p. ex. surgem riscos.

No caso de materiais a lavar frágeis, escolha um injetor mais curto para evitar o contacto do bico com os materiais a lavar.



Se forem estabelecidos requisitos particularmente altos nos resultados de limpeza e enxaguamento deve ser escolhido um injetor mais curto.

Efetue um controlo ao carregar e antes de iniciar o programa

- Os injetores e dispositivos de lavagem como, por ex., casquilhos e injetores estão corretamente aparafusados?

⚠ Para que todos os dispositivos de lavagem apresentem uma pressão de lavagem padronizada, é necessário que os diversos conjuntos aparafusáveis sejam equipados com injetores, adaptadores, casquilhos ou parafusos falsos. Não é permitido utilizar dispositivos de lavagem danificados como os injetores, adaptadores ou casquilhos.

Os injetores que não estejam ocupados não necessitam de ser substituídos por parafusos falsos.

- Os módulos introduzidos na máquina estão bem acoplados à ligação de entrada de água?

Injetor para doseador de pó

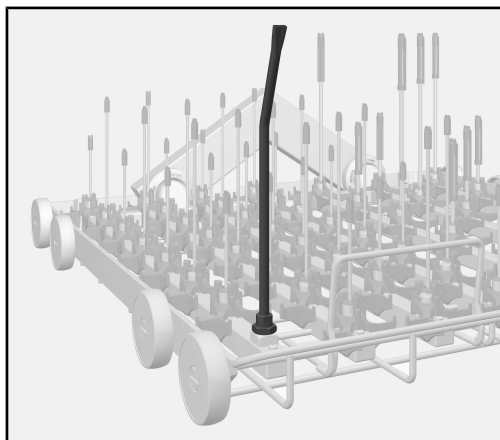
Se nas máquinas de lavar e desinfetar com um doseador de pó  for utilizado na porta um detergente em pó em combinação com um cesto superior e dois módulos no cesto inferior, deve ser montado um injetor A 802 para doseador de pó.

Durante o reprocessamento o injetor enxagua o detergente em pó para fora do doseador de pó.

Na dosagem de detergente líquido não é necessário qualquer injetor.

O injetor deve ser colocado no módulo esquerdo no cesto inferior à frente à esquerda:

- Soltar o injetor existente com uma chave de bocas e remover o mesmo.



- Aparafusar o injetor na admissão que ficou livre e apertar com a chave de bocas. A abertura de lavagem deve apontar para a frente.

O injetor não deve ser equipado com material a lavar.

Napotki za branje navodil	178
Vprašanja in tehnične težave.....	178
Uporaba v skladu s predpisi	179
Dobavni komplet.....	180
A 300/2	180
A 300/3	180
Komponente za A 300/2 in A 300/3 kot dodatna oprema.....	181
A 301/4	182
A 301/5	182
Komponente za A 301/4 in A 301/5 kot dodatna oprema.....	183
A 302/2	184
A 302/3	184
Komponente za A 302/2 in A 302/3 kot dodatna oprema.....	185
Odstranjevanje embalaže	185
Varnostna navodila in opozorila	186
Montaža.....	187
Injektorske šobe	187
Potrebno orodje	187
Privijanje injektorskih šob	187
Kraščanje podlag.....	187
Oporna mreža.....	188
Pritrditev oporne mreže	188
Sprostitev oporne mreže	188
Tehnika uporabe	189
Injektorski moduli	189
Nameščanje injektorskega modula	189
Odstranjevanje injektorskega modula	189
Primeri namestitve predmetov	190
Oblike predmetov	190
A 300/2 in A 300/3.....	190
A 301/4 in A 301/5.....	190
Butirometri.....	191
A 302/2 in A 302/3.....	191
Razvrščanje predmetov	192
Ob vlaganju predmetov in pred vsakim zagonom programa preverite:	195
Šoba za izpiranje naprave za doziranje praškastih sredstev	195

Opozorila

 Opozorila vsebujejo informacije, pomembne za varnost. Opozarjajo pred možnimi poškodbami oseb in materialno škodo. Opozorila skrbno preberite in upoštevajte zahteve glede rokovanja in pravil obnašanja, ki jih vsebujejo.

Opombe

Opombe vsebujejo informacije, ki jih morate še posebej upoštevati.

Dodatne informacije in pripombe

Dodatne informacije in pripombe so označene z enostavnim okvirjem.

Koraki ukrepanja

Pred vsakim korakom ukrepanja je črn kvadrateg.

Primer:

■ S pomočjo puščice izberite želeno možnost in shranite nastavitve s tipko *OK*.

Prikazovalnik

Izrazi, ki so izpisani na prikazovalniku, so označeni s posebno pisavo, ki spominja na napise na prikazovalniku.

Primer:

Meni Nastavitve .

Vprašanja in tehnične težave

V primeru vprašanj ali tehničnih težav se obrnite na Miele. Kontaktni podatki so navedeni na hrbtni strani navodil za uporabo vašega stroja ali na www.miele.com/professional.

S pomočjo tega modula lahko laboratorijsko steklovino in pripomočke, primerne za strojno pripravo, pripravite v Mielejevem pomivalno-dezinfekcijskem stroju za laboratorijsko opremo. Pri tem morate upoštevati tudi navodila za uporabo pomivalno-dezinfekcijskega stroja in informacije proizvajalca laboratorijske steklovine in pripomočkov.

Injektorski moduli A 300/2, A 300/3, A 301/4, A 301/5, A 302/2 in A 302/3 so predvideni za pripravo laboratorijske steklovine z ozkim grlom.

Modula lahko uporabite v naslednjih košarah:

- zgornja košara A 100
- spodnja košara A 150

Moduli so deloma dobavljeni brez injektorskih šob. V Mielejevi ponudbi so številne različne injektorske šobe za pripravo laboratorijske steklovine z ozkim grlom, ki jih lahko namestite skladno z zahtevami.

V nadaljevanju teh navodil za uporabo je pomivalno-dezinfekcijski stroj imenovan stroj. Laboratorijska steklovina in pripomočki, ki jih pripravljate, so v nadaljevanju teh navodil na splošno imenovani kot predmeti za pomivanje, če niso podrobneje definirani.

A 300/2



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 133 mm, globina 475 mm

A 300/3



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 133 mm, globina 475 mm

Dobavni komplet vsebuje

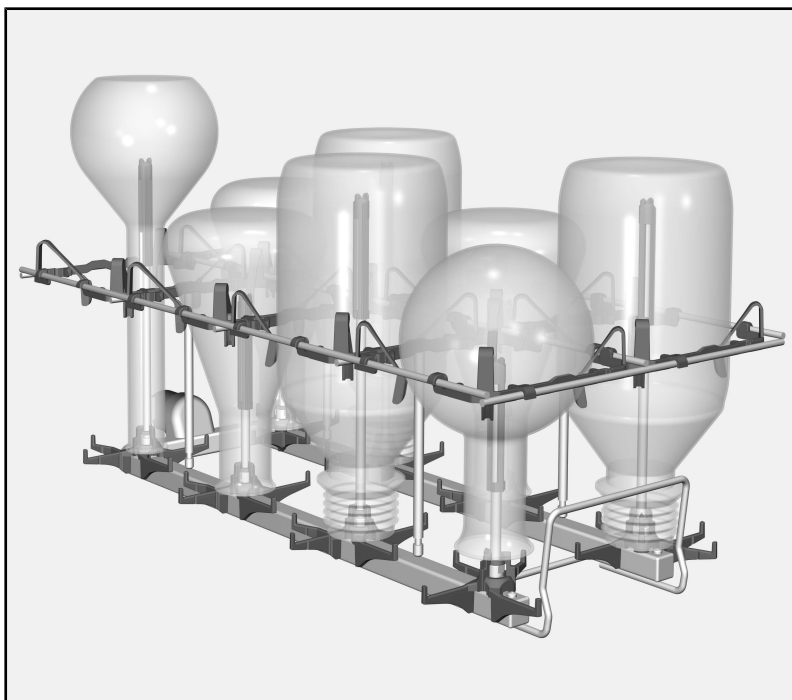
- 4 x A 840, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 12 do 85 mm, dolžina 130 mm, Ø 6 mm
- 4 x A 841, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 12 do 85 mm, dolžina 210 mm, Ø 6 mm

Komponente za A 300/2 in A 300/3 kot dodatna oprema

- A 802, šoba za izpiranje naprave za doziranje praškastih sredstev
- A 840, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 12 do 85 mm, dolžina 130 mm, Ø 6 mm
- A 841, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 12 do 85 mm, dolžina 210 mm, Ø 6 mm

Na module lahko po potrebi namestite šobe z različnimi premeri. Vendar pa različni premeri vplivajo na tlak pomivanja in s tem na učinkovitost čiščenja.

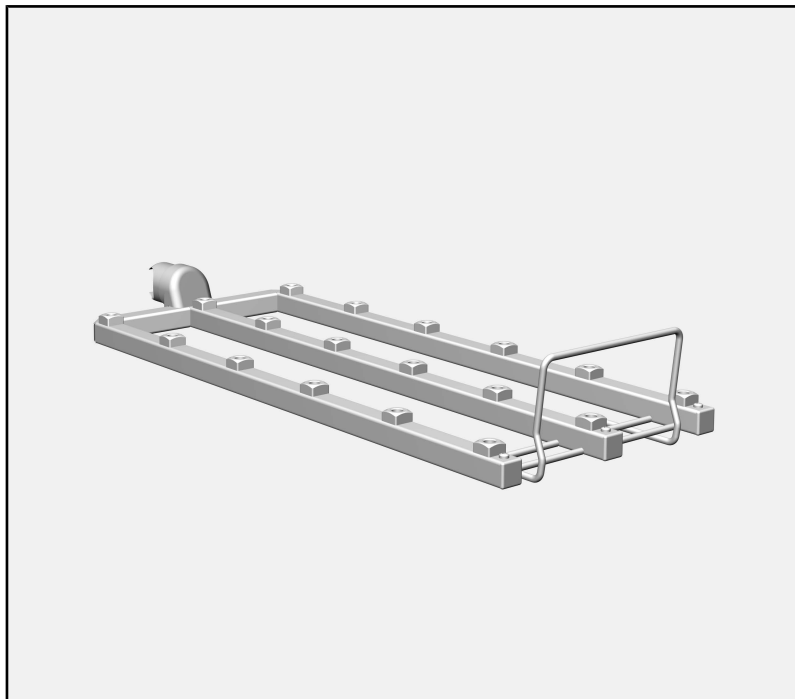
Če želite uporabiti različne premere šob, se po potrebi posvetujte s servisno službo.



- A 860, oporna mreža z elementi za centriranje za modula A 300/2 in A 300/3

Dodatne komponente so opcijsko na voljo na podjetju Miele.

A 301/4



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 173 mm, globina 475 mm

A 301/5



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 173 mm, globina 475 mm

Dobavni komplet vsebuje

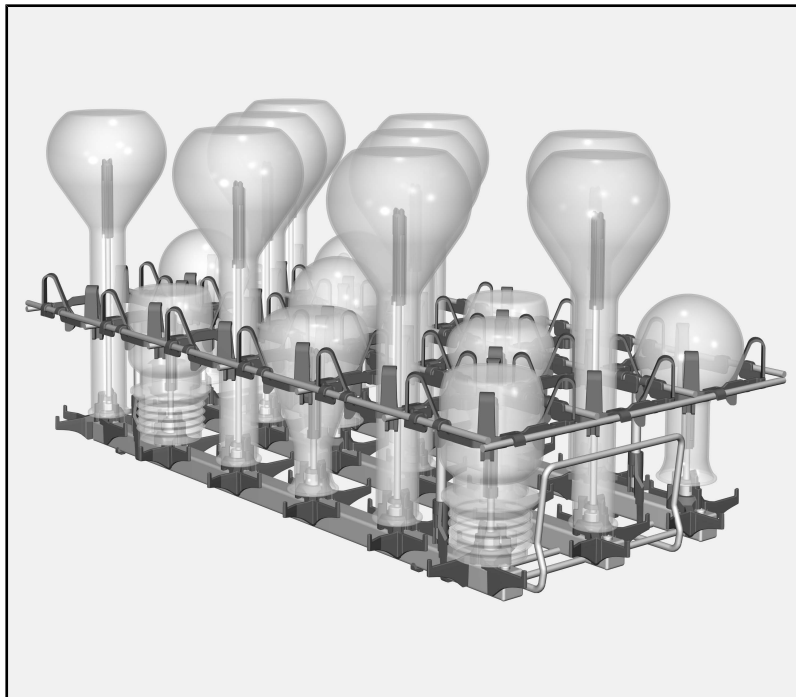
- 9 x A 842, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 10 do 70 mm, dolžina 90 mm, Ø 4 mm
- 9 x A 843, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 10 do 70 mm, dolžina 185 mm, Ø 4 mm

Komponente za A 301/4 in A 301/5 kot dodatna oprema

- A 802, šoba za izpiranje naprave za doziranje praškastih sredstev
- A 842, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 10 do 70 mm, dolžina 90 mm, Ø 4 mm
- A 843, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 10 do 70 mm, dolžina 185 mm, Ø 4 mm

Na module lahko po potrebi namestite šobe z različnimi premeri. Vendar pa različni premeri vplivajo na tlak pomivanja in s tem na učinkovitost čiščenja.

Če želite uporabiti različne premere šob, se po potrebi posvetujte s servisno službo.



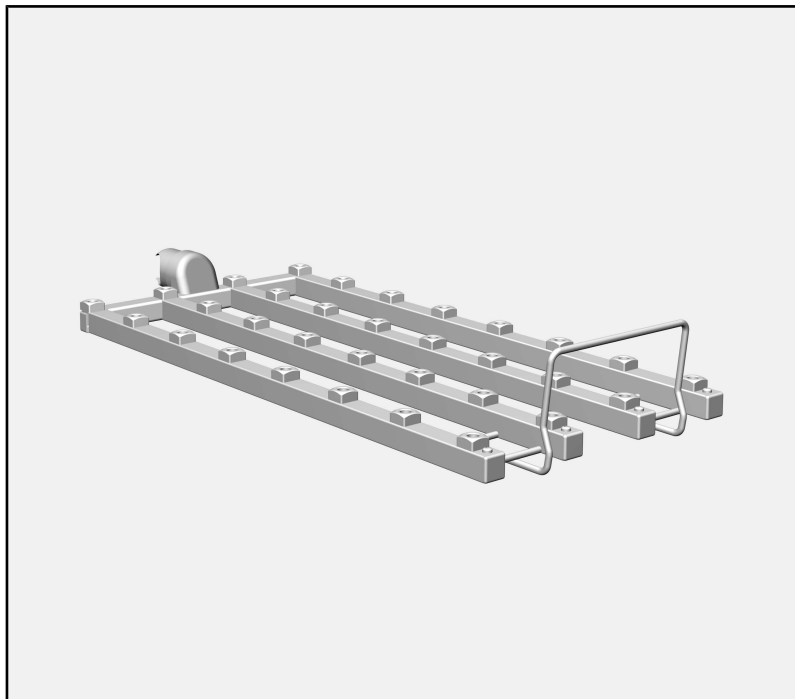
- A 861, oporna mreža z elementi za centriranje za modula A 301/4 in A 301/5

Oporno mrežo A 861 lahko namestite samo v module, ki se bodo uporabljali izključno v spodnji košari A 150.

- SD-B, injektorska šoba za butirometer, dolžina 140 mm, Ø 4 mm, in zavarjena, sploščena šoba, dolžina 100 mm, Ø 1,5 mm

Dodatne komponente so opcijsko na voljo na podjetju Miele.

A 302/2



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 195 mm, globina 475 mm

A 302/3



– Injektorski modul, višina 73 mm, širina 195 mm, globina 475 mm

Dobavni komplet vsebuje

- 16 x A 844, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 6 do 55 mm, dolžina 80 mm, Ø 2,5 mm
- 16 x A 845, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 6 do 55 mm, dolžina 125 mm, Ø 2,5 mm

Komponente za A 302/2 in A 302/3 kot dodatna oprema

- A 802, šoba za izpiranje naprave za doziranje praškastih sredstev
- A 844, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 6 do 55 mm, dolžina 80 mm, Ø 2,5 mm
- A 845, injektorska šoba s plastično oporo, za predmete s širino odprtine od 6 do 55 mm, dolžina 125 mm, Ø 2,5 mm

Na module lahko po potrebi namestite šobe z različnimi premeri. Vendar pa različni premeri vplivajo na tlak pomivanja in s tem na učinkovitost čiščenja.

Če želite uporabiti različne premere šob, se po potrebi posvetujte s servisno službo.



- A 862, oporna mreža s prevleko za modula A 302/2 in A 302/3
- Dodatne komponente so opcijsko na voljo na podjetju Miele.

Odstranjevanje embalaže

Embalaža ščiti pred poškodbami med transportom. Embalažni materiali so skrbno izbrani glede na ekološko sprejemljivost in tehnike odstranjevanja, zato jih je mogoče reciklirati.

Z vračanjem embalaže v obtok materialov poskrbite za prihranek surovin in zmanjšanje količine odpadkov.

Preden uporabite ta modul, pozorno preberite navodila za uporabo. Tako se boste zaščitili pred poškodbami in preprečili škodo na modulu.
Navodila za uporabo skrbno shranite.

 Obvezno upoštevajte tudi navodila za uporabo stroja, zlasti del z varnostnimi navodili in opozorili.

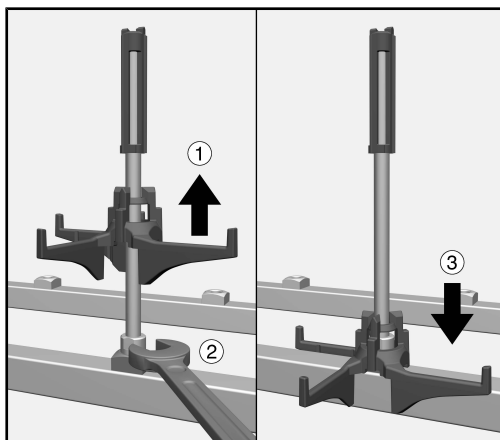
- ▶ Modul je predviden izključno za področja uporabe, ki so navedena v teh navodilih za uporabo v poglavju Tehnika uporabe. Komponente, kot so šobe, lahko zamenjate samo s komponentami Miele ali originalnimi nadomestnimi deli proizvajalca.
- ▶ Pred prvo uporabo morate nove nosilce pomiti v stroju brez vloženih predmetov.
- ▶ Vse vozičke, košare, module in vložke morate vsak dan preveriti skladno s podatki v poglavju „Vzdrževalni ukrepi“ v navodilih za uporabo vašega stroja.
- ▶ Pripravljajte izključno predmete za pomivanje, ki so jih njihovi proizvajalci deklarirali kot primerne za strojno pripravo, in upoštevajte njihove posebne napotke.
- ▶ Lom stekla lahko pri polnjenju in praznjenju stroja vodi v nevarne poškodbe. Predmetov s počenim steklom ne smete pripravljati v stroju.
- ▶ V košare vedno vložite samo prazne module brez nameščenih predmetov za pomivanje. Pred vsakim vlaganjem predmetov preverite, če je položaj držal pravilen.
Preden modul vzamete iz košare, mora biti povsem prazen.
Če modul namestite ali vzamete iz košare, ko so na njem nameščeni predmeti za pomivanje, se lahko predmeti poškodujejo, kar lahko npr. v primeru loma stekla vodi do poškodb.
- ▶ Rezultat priprave je treba po potrebi preveriti s posebnim, nevizualnim preizkusom.

Injektorske šobe

Potrebno orodje

– Viličasti ključ, širina 9 mm (SW 9)

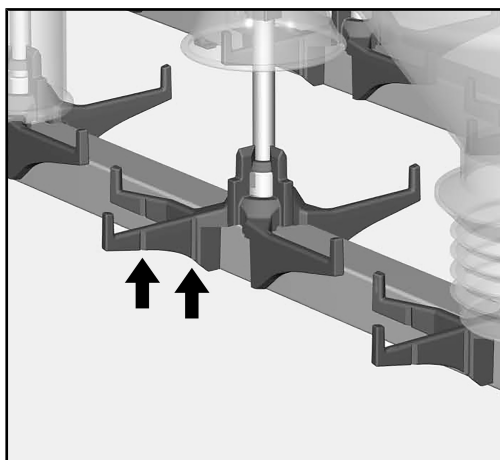
Privijanje injektorskih šob



- Dvignite podlago injektorske šobe in privijte šobo na želeni položaj ①.
- Injektorsko šobo trdno privijte z viličastim ključem ②.
- Podlago potisnite navzdol, tako da nalega na dovodni priključek ③.

Krajšanje podlag

Če prečke podlag po montaži trčijo ob nosilec modula ali vodni priključek modula, lahko podlage skrajšate. Podlage imajo v ta namen predvidena mesta preloma, na katerih jih lahko ciljno prelomite.



Mesta preloma prepoznate po zarezah v straneh podlag, prikazan je primer injektorske šobe A 840.

- Podlago na mestu preloma upognite v stran, dokler se končni kos ne odlomi. Predvideno mesto preloma lahko po potrebi pretrgate tudi s pomočjo orodja, na primer s kleščami ali trdnimi škarjami.

Podlage zagotavljajo stabilnost predmetov med postopkom pomivanja.

Zato jih lahko skrajšate samo v nujnih primerih.

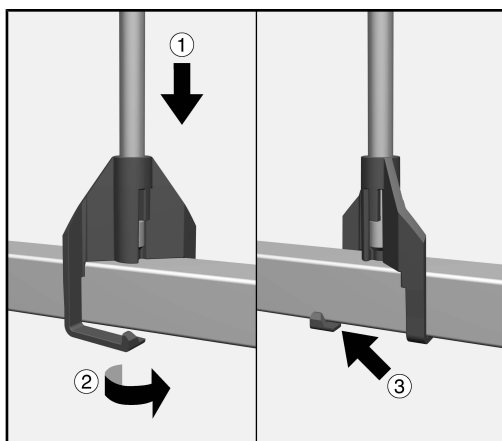
Oporna mreža

Za pripravo posebej občutljivih predmetov lahko namestite dodatno oporno mrežo. Ta preprečuje dotikanje, če se predmeti premikajo zaradi mehanike pomivanja.

Oporne mreže so prilagojene velikosti modulov in jih lahko kadar koli naknadno namestite.

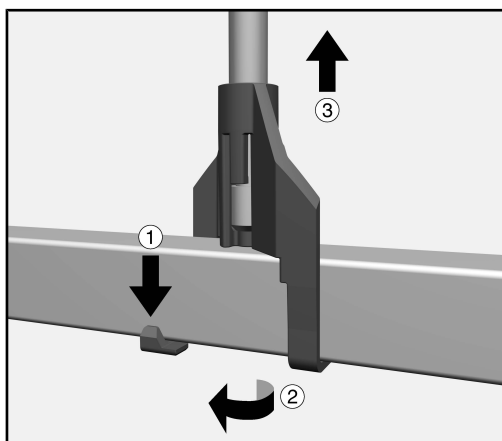
⚠ Ne vlecite za oporno mrežo in ne dvigajte modulov tako, da primete za oporno mrežo.
Na ta način se lahko poškodujejo predmeti za pomivanje ali pa se oporna mreža sprostí iz modula.

Pritrditev oporne mreže



- Prečke oporne mreže namestite z držali na modul ①.
- Obrnite držali na prečki oporne mreže ②.
- Zaporni kljukici na držalih se zaskočita ③.
- Ponovite postopek na preostalih treh prečkah.

Sprostitev oporne mreže



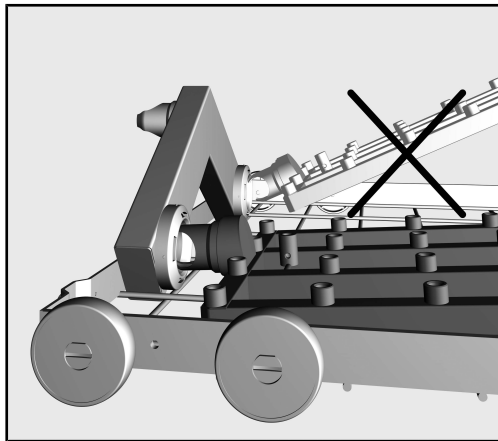
- Zaporni kljukici na držalih rahlo potegnite navzdol ① in obrnite držali ②.
- Ponovite postopek na preostalih treh prečkah.
- Oporno mrežo dvignite z modula ③.

Injektorski moduli

⚠ V košaro vedno vstavite samo prazne module brez predmetov za pomivanje. Pred vsakim vlaganjem predmetov preverite, če so držala pravilno nameščena. Preden module vzamete iz košare, jih morate povsem izprazniti. Če modul namestite ali vzamete iz košare, ko so na njem nameščeni predmeti za pomivanje, se lahko predmeti poškodujejo, kar lahko npr. v primeru loma stekla vodi do poškodb.

Nameščanje injektorskega modula

Injektorski modul lahko namestite samo v zgornjo košaro A 100 ali spodnjo košaro A 150. Šobe morajo biti obrnjene navzgor.



- Injektorski modul vstavite s priključnim nastavkom pod rahlim kotom v vodni priključek.
- Nato modul pritisnite navzdol, da se zaskoči v oporne prečke košare.

Odstranjevanje injektorskega modula

⚠ Košare ne smete izvleči iz stroja tako, da primete za injektorski modul. Modul se lahko sname ali pa se poškoduje vodni priključek.

- Modul sprostite iz opornih prečk košare in ga potegnite pod rahlim kotom iz vodnega priključka. Pri tem kot ne sme biti prevelik, ker se lahko zaradi učinka vzvoda poškodujeta priključek in priključni nastavek.

Primeri namestitve predmetov

Oblike predmetov	Laboratorijske steklenice	Okrogle bučke	Erlenmajerice	Merilne bučke
				

A 300/2 in A 300/3 Modula A 300/2 in A 300/3 imata po 8 položajev za pripravo predmetov za pomivanje. Modula sta namenjena predmetom z volumnom od 200 ml do 1000 ml.

Kapaciteta

Volumen [ml]	Laboratorijske steklenice	Okrogle bučke	Erlenmajerice	Merilne bučke
200–500	maks. 8	maks. 8	maks. 8	maks. 8 ¹⁾
1000	maks. 8 ¹⁾	maks. 4 ²⁾	maks. 4 ²⁾	maks. 4 ^{1), 2)}

1) zaradi višine predmetov lahko ni uporabno v zgornji košari

2) in 4 predmeti z majhnim volumnom

A 301/4 in A 301/5 Modula A 301/4 in A 301/5 imata po 18 položajev za pripravo predmetov za pomivanje. Modula sta namenjena predmetom z volumnom od 50 ml do 250 ml.

Kapaciteta

Volumen [ml]	Laboratorij ske steklenice	Okrogle bučke	Erlenmajerice	Merilne bučke
50	maks. 18	maks. 18	maks. 18	maks. 18 ¹⁾
100–150	maks. 18	maks. 18	maks. 18	maks. 18
200	maks. 18	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ²⁾	maks. 18 ³⁾
250	maks. 18	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ²⁾	maks. 9 ^{2), 3)}

1) priporočena je injektorska šoba A 845

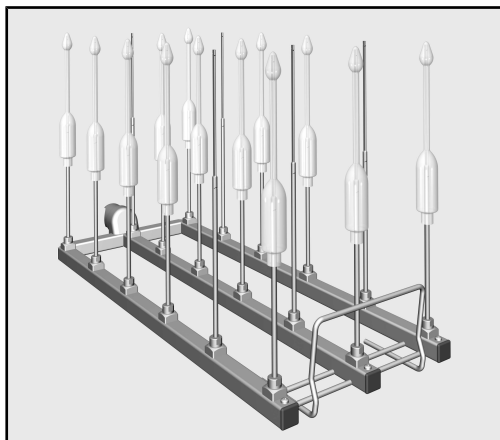
2) in 9 predmetov z majhnim volumnom

3) zaradi višine predmetov lahko ni uporabno v zgornji košari

Butirometri

Za pripravo butirometrov priporočamo modul A 301/4 ali A 301/5.

Modula morata biti v ta namen opremljena s šobami SD-B za pripravo butirometrov.



Zaradi višine šob lahko modul v tem primeru uporabite samo v spodnji košari A 150. Istočasna uporaba zgornje košare ni mogoča.

A 302/2 in A 302/3

Modula A 302/2 in A 302/3 imata po 32 položajev za pripravo predmetov za pomivanje. Modula sta namenjena predmetom z volumnom od 20 ml do 100 ml.

Kapaciteta

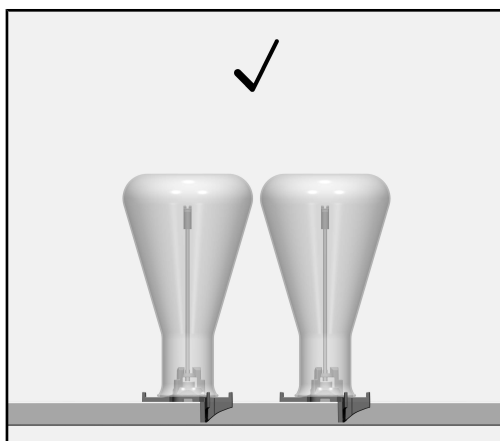
Volumen [ml]	Laboratorijske steklenice	Okrogle bučke	Erlenmajerice	Merilne bučke
20–50	maks. 32	maks. 32	maks. 32	maks. 32
100	maks. 32 ¹⁾	maks. 16 ²⁾	maks. 16 ²⁾	maks. 16 ^{2), 3)}

1) v oporno mrežo A 862 ne morete namestiti 100 ml laboratorijskih steklenic

2) in 16 predmetov z majhnim volumnom

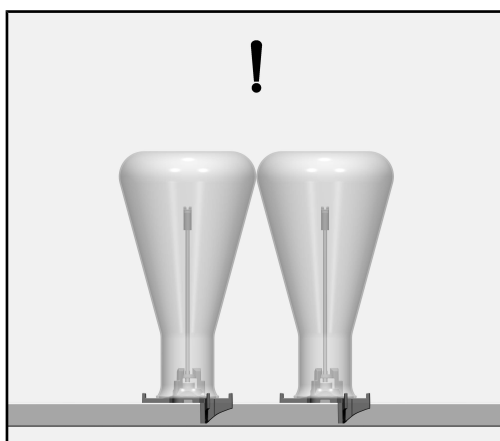
3) potrebna je injektorska šoba A 843

Razvrščanje predmetov



Razdalja med sosednjima predmetoma za pomivanje je za pripravo optimalna.

Za pripravo posebej občutljivih predmetov lahko namestite dodatno oporno mrežo. Ta preprečuje dotikanje, če se predmeti premikajo zaradi mehanike pomivanja.



Če so trebušasti predmeti razvrščeni na sosednje položaje modula, lahko pride do medsebojnega stika.

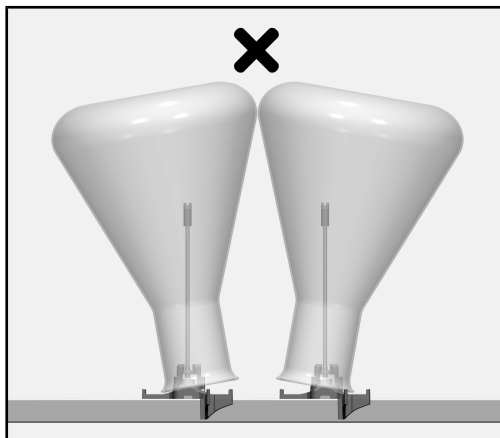
Pri zelo visokih zahtevah glede rezultata pomivanja in izpiranja morate izbrati drug položaj na modulu.

⚠ Poškodbe predmetov za pomivanje.

Če se predmeti med pripravo dotikajo, se lahko na mestih stika poškodujejo, npr. nastanejo raze ali pa pride do loma stekla.

Če pripravljate občutljive predmete:

- izberite drug položaj na modulu,
- uporabite oporno mrežo,
- izberite modul z večjo razdaljo med šobami.

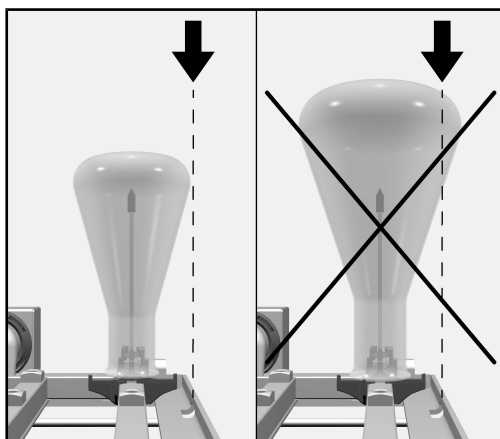


⚠ Poškodbe predmetov za pomivanje.

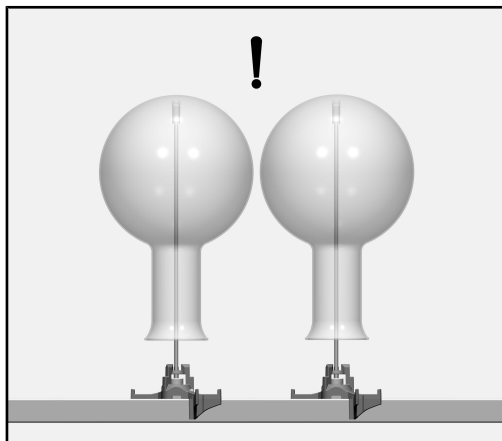
Rob predmeta za pomivanje mora ležati s celo površino na podlagi injektorske šobe. Če se predmeti na sosednjih šobah izpodrivajo, se lahko med pripravo poškodujejo, npr. nastanejo raze ali pa pride do loma stekla.

Uporabite:

- drug položaj na modulu,
- modul z večjo razdaljo med šobami.

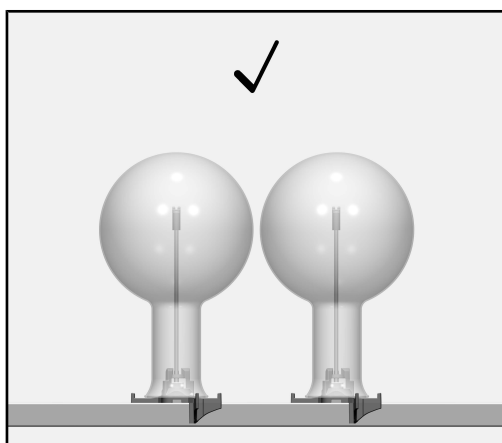


Steklovina ne sme segati čez rob nosilca za vlaganje.



Konica šobe je zasnovana tako, da se lahko med pripravo dotika steklenega dna. Zaradi oblike zaščitne kape je zagotovljeno, da voda med pripravo lahko teče iz šobe.

⚠ Poškodbe predmetov za pomivanje.
Pri pogosti pripravi lahko pride do poškodb površine predmeta za pomivanje na mestu stika, npr. nastane raza.
Pri občutljivih predmetih izberite krajše šobe, da preprečite stik šobe s predmetom.



Pri zelo visokih zahtevah glede rezultata pomivanja in izpiranja morate izbrati krajšo šobo.

Ob vlaganju predmetov in pred vsakim zagonom programa preverite:

- Ali so priprave za pomivanje, kot so pomivalne cevke in šobe, trdno priviti?

⚠ Da je v vseh pripravah za pomivanje zadosten standardiziran tlak, morajo biti vsi navojni nastavki opremljeni s šobami, adapterji, pomivalnimi cevkami ali slepimi vijaki. Uporabljati ne smete nobenih poškodovanih priprav za pomivanje (šobe, adapterji ali pomivalne cevke).

Priprav za pomivanje, na katere niso nameščeni instrumenti, ne smete zamenjati s slepimi vijaki

- Ali so vstavljeni moduli pravilno priključeni na dovod vode na košari?

Šoba za izpiranje naprave za doziranje praškastih sredstev

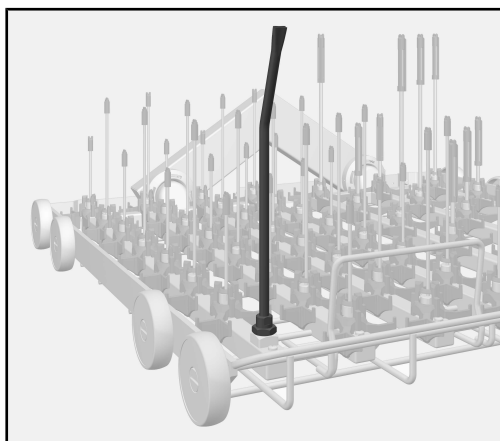
Če se pri stroju z napravo za doziranje praškastih sredstev  v vratih uporabi praškasto pomivalno sredstvo v kombinaciji z zgornjo košaro in dvema moduloma v spodnji košari, je treba namestiti šobo za izpiranje A 802 za praškasto pomivalno sredstvo.

Ta šoba med pripravo predmetov za pomivanje izpere praškasto sredstvo iz naprave za doziranje.

Pri doziranju tekočega pomivalnega sredstva šoba za izpiranje ni potrebna.

Šobo za izpiranje morate namestiti pri levem modulu v spodnji košari spredaj levo:

- Obstoječo šobo odvijte z viličastim ključem in jo odstranite.



- V sproščeni nastavek privijte šobo za izpiranje in jo trdno privijte s ključem. Odprtina za izpiranje mora biti na koncu obrnjena naprej.

Na šobo za izpiranje ne sme biti nameščen noben predmet za pomivanje.

Manufacturer:

Miele & Cie. KG
Carl-Miele-Straße 29
33332 Gütersloh
Germany

Manufacturing site:

Miele & Cie. KG
Mielestraße 2
33611 Bielefeld
Germany

Internet: www.miele.com/professional